

## - Finanzausschuss -

Hiermit werden Sie

### zur 30. Sitzung des Finanzausschusses am Dienstag, 14.11.2017, 18:30 Uhr, in den Ratssaal

eingeladen.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

## T a g e s o r d n u n g

### Öffentlicher Teil

- |            |   |                     |
|------------|---|---------------------|
| Punkt 1    | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |                     |
| Punkt 2    | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten                                     |                     |
| Punkt 3    | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 24.10.2017  |                     |
| Punkt 4    | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse  | SR/BerVoSr/426/2017 |
| Punkt 5    | Bericht der Verwaltung  |                     |
| Punkt 6    | Bericht über die Liquidität der Stadtkasse  | SR/BerVoSr/427/2017 |
| Punkt 7    | Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern   |                     |
| Punkt 8    | Grundstücksangelegenheiten; hier: Unterbringung der Offenen Ganztagschule in städtischen Liegenschaften                                 | SR/BeVoSr/533/2017  |
| Punkt 9    | Forstwirtschaftspläne 2018  | SR/BeVoSr/527/2017  |
| Punkt 10   | Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung)  | SR/BeVoSr/496/2017  |
| Punkt 11   | Feuerwehrangelegenheiten; hier: Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2018  | SR/BeVoSr/524/2017  |
| Punkt 12   | Haushaltsplan 2018  |                     |
| Punkt 12.1 | Haushaltsplan 2018; hier: Auswirkungen des Schulverbandshaushaltes auf den Haushalt der Stadt   | SR/BeVoSr/528/2017  |
| Punkt 12.2 | Haushaltsplan 2018; hier: Stellenplan 2018  | SR/BeVoSr/531/2017  |
| Punkt 12.3 | Haushaltsplan 2018; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbeschluss   | SR/BeVoSr/529/2017  |
| Punkt 12.4 | Haushaltsplan 2018; hier: Investitionsprogramm 2017 bis 2021  | SR/BeVoSr/530/2017  |
| Punkt 13   | Anträge   |                     |
| Punkt 14   | Anfragen und Mitteilungen   |                     |

Erich Rick  
Vorsitzender

# Ö 4

## Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 02.11.2017

SR/BerVoSr/426/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Az: 2/20 00 14

## Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

### Zusammenfassung:

In jeder Sitzung ist über den Ausführungsstand der Beschlüsse der vorherigen Sitzungen zu berichten; solange eine Angelegenheit nicht abschließend bearbeitet ist, ist der Bericht kontinuierlich fortzuführen und ggf. Hinderungsgründe anzugeben.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 30.10.2017

Bürgermeister Voß am 02.11.2017

### Sachverhalt:

Der Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus den vorvergangenen Sitzungen ist als Anlage beigefügt. Der Ausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.

## Bericht über die Durchführung der Beschlüsse



lfd. Nr.	Beschluss-Datum	TOP	Bezeichnung	Sachstand	Status (Zwischen- oder Abschlussbericht)	zust. FR/FD
1	01.06.2004	12	neues Haushaltsrecht	Gemäß Beschluss soll mit eigenen Kräften und Beauftragung Dritter, aber ohne zusätzliches Personal einzustellen, die Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens nach den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung durchgeführt werden. Die Arbeiten wurden Ende September 2016 mit Unterstützung Externer begonnen. Im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushaltes 2017 können erstmalig Abschreibungsbeträge für das Infrastrukturvermögen nach den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung-Kameral veranschlagt werden.	Zwischenbericht	2
	18.05.2010	7.3	Fahrplan für die Umstellung des Rechnungswesens auf betriebswirtschaftliche Rechnungslegung			
	20.05.2014	9				
2	12.09.2017	7	IV. Satzung zur Änderung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Ratzeburg	Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 25.09.2017 gleichlautend beschlossen und damit der Aufhebung dieser Satzung zugestimmt. Die abschließende Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.11.2017 vorgesehen.	Zwischenbericht	2
3	12.09.2017	8	I. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Säumniszuschlägen bei Gebühren und Beiträgen	siehe lfd. Nr. 2	Zwischenbericht	2
4	12.09.2017	9	II. Nachtragshaushalt 2017	Der vom Finanzausschuss empfohlene Haushaltsentwurf wurde in der Sitzung des Hauptausschusses am 25.09.2017 an aktuelle Gegebenheiten angepasst. Unter anderem wurde im Hinblick auf steigende Umlageverpflichtungen in 2018 die Bildung einer Finanzausgleichsrücklage veranschlagt. Die abschließende Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.11.2017 vorgesehen. Mit einer zeitnahen Genehmigung des II. Nachtragshaushaltes wird gerechnet.	Zwischenbericht	2
5	24.10.2017	N6	Grundstücksangelegenheiten; hier: Vertrag über die Nutzung der Räumlichkeiten in der Schulstraße 25 als Kindertagesstätte	Der vom Finanzausschuss am 24.10.2017 beschlossene Nutzungsvertrag wurde mit dem Träger der Kindertagesstätte, der Montessori Ratzeburg gGmbH, abgeschlossen.	<b>Abschlussbericht</b>	2

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Az: 20 46 00

## Bericht über die Liquidität der Stadtkasse

### Zusammenfassung:

Auf Wunsch des Ausschusses ist regelmäßig über die Entwicklung des Kassenbestandes zu berichten, wenn dieser nicht dauerhaft im Plus ist.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 01.11.2017

Bürgermeister Voß am 02.11.2017

### Sachverhalt:

Die Entwicklung des Kassenbestandes ergibt sich aus der beigefügten Übersicht mit Grafik.

Die Grafik ist unterteilt; vom 01.04.2004 bis zum 01.01.2015 ist der Stand jährlich dargestellt und ab dem 01.01.2015 sind die Monatswerte aufgeführt. Zur Verdeutlichung ist die Linie in der Grafik ab dem Wechseldatum auch in anderer Form gewählt.

Ferner ist anzumerken, dass als Folge der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) die Banken Gebühren für bestehende Kassenbestände erheben. Die sogenannten Verwahrgelder werden in Höhe des negativen Einlagenzinses der EZB erhoben; der aktuelle Zinssatz beträgt -0,40 %. Für die Konten der Stadtkasse gelten individuelle Freibeträge.

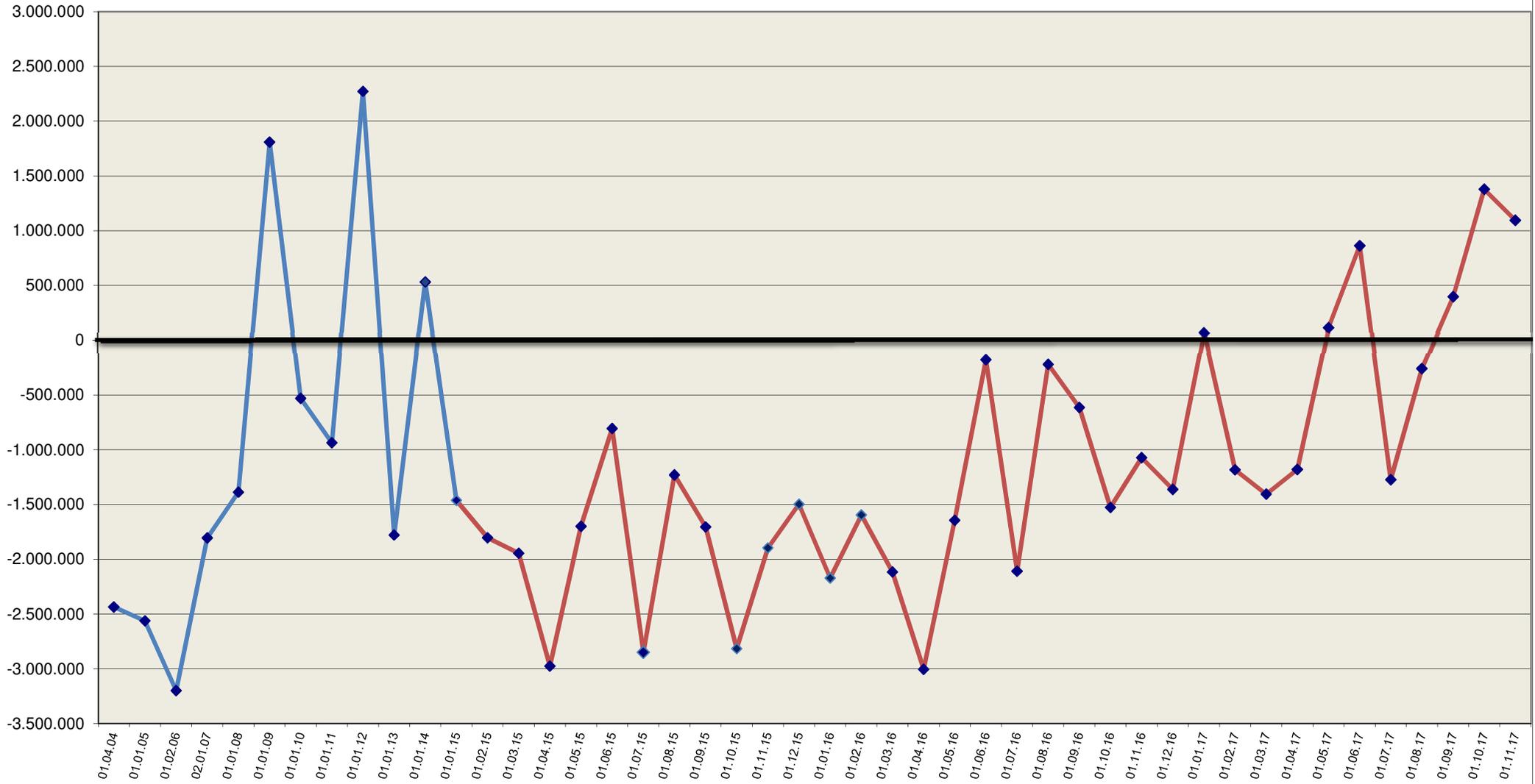
Aufgrund des täglich schwankenden Kassenbestandes auf dem Hauptgeschäftskonto kann es temporär, insbesondere zu den Fälligkeitsterminen für Steuern und Abgaben sowie zu den Einzahlungsstichtagen der Finanzausgleichsleistungen, zum Überschreiten des jeweils geltenden Freibetrages kommen.

# ÖKassenbestände

<b>Datum</b>	<b>Bestand</b>
01.04.2004	-2.435.989,28 €
01.01.2005	-2.562.576,62 €
01.02.2006	-3.200.138,39 €
02.01.2007	-1.805.685,41 €
01.01.2008	-1.387.648,74 €
01.01.2009	1.808.340,39 €
01.01.2010	-531.320,41 €
01.01.2011	-936.821,93 €
01.01.2012	2.272.047,77 €
01.01.2013	-1.778.902,58 €
01.01.2014	531.721,44 €
01.01.2015	-1.461.906,79 €
01.02.2015	-1.804.116,08 €
01.03.2015	-1.945.443,57 €
01.04.2015	-2.975.960,13 €
01.05.2015	-1.699.399,59 €
01.06.2015	-806.328,26 €
01.07.2015	-2.850.363,43 €
01.08.2015	-1.230.379,31 €
01.09.2015	-1.705.260,58 €
01.10.2015	-2.816.723,36 €
01.11.2015	-1.896.703,68 €
01.12.2015	-1.498.165,00 €
01.01.2016	-2.171.963,32 €
01.02.2016	-1.596.007,65 €
01.03.2016	-2.116.288,15 €
01.04.2016	-3.005.115,79 €
01.05.2016	-1.644.643,53 €
01.06.2016	-178.113,41 €
01.07.2016	-2.109.153,00 €
01.08.2016	-220.477,11 €
01.09.2016	-614.509,21 €
01.10.2016	-1.527.086,62 €
01.11.2016	-1.072.860,77 €
01.12.2016	-1.362.321,95 €
01.01.2017	66.528,25 €
01.02.2017	-1.183.678,43 €
01.03.2017	-1.405.659,35 €
01.04.2017	-1.179.961,37 €
01.05.2017	113.393,03 €
01.06.2017	862.486,27 €
01.07.2017	-1.273.946,73 €
01.08.2017	-258.582,03 €
01.09.2017	396.384,44 €
01.10.2017	1.377.445,27 €
01.11.2017	1.094.177,92 €

# Entwicklung der Kassenbestände / -kredite

Höchstbetrag des Kassenkredites 2005 = 5,0 Mio. €, 2006 bis 2010 = 4,5 Mio. €, 2011 bis 2017= 6,0 Mio. €



Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö

Verfasser: Herr Hans-Jürgen Möller

FB/Aktenzeichen: 6/60

## Grundstücksangelegenheiten; hier: Unterbringung der Offenen Ganztagschule in städtischen Liegenschaften

Zielsetzung: Unterbringung der Offenen Ganztagschule in der städtischen Liegenschaft Riemannstraße 1

### Beschlussvorschlag:

Der **Finanzausschuss** stimmt der Unterbringung der Offenen Ganztagschule in den Räumlichkeiten der städtischen Liegenschaft, Riemannstraße 1, zu. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Vorliegen der im Sachverhalt geschilderten Voraussetzungen, die Nutzungsvereinbarung mit dem Schulverband Ratzeburg zu erweitern.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Bürgermeister Voß am 03.11.2017

Axel Koop am 03.11.2017

Michael Wolf am 03.11.2017

### Sachverhalt:

Aufgrund des akuten Bedarfs an zusätzlichen Räumlichkeiten für die Betreuung von Schülerinnen und Schülern im Rahmen der Offenen Ganztagschule (OGS), wird beabsichtigt, die bestehende Wohnung in der Riemannstraße 1 für Zwecke der OGS zur Verfügung zu stellen. Die OGS ist bereits im Erdgeschoss der Liegenschaft in der Riemannstraße 1 (Jugend- und Sportheim) untergebracht und hat aufgrund der ständig steigenden Nachfrage nach Betreuungsangeboten über die reguläre Schulzeit hinaus, einen erhöhten Raumbedarf aufzuweisen. So wird im Rahmen des offenen Ganztagsbetriebes auch eine Hausaufgabenbetreuung angeboten, die u. a.

von Flüchtlingskindern rege in Anspruch genommen wird. Das bestehende Gebäude, welches in unmittelbarer Nähe zu mehreren Schulstandorten liegt, bietet die Möglichkeit, kostengünstig und zeitnah, dem steigenden Bedarf nachzukommen.

Aktuell wird die Wohnung für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt. Für die Herrichtung dieser Unterkunft hat die Stadt seinerzeit eine Zuwendung des Landes in Höhe von 25.000 € erhalten. Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein wurde daher um Prüfung gebeten, ob die vorbeschriebene Nutzungsänderung im Sinne des geltenden Rechts förderunschädlich umsetzbar wäre und somit von einer anteiligen Rückzahlung der Zuwendung abgesehen würde.

Die adäquate anderweitige Unterbringung der derzeit noch in der Unterkunft wohnenden Personen wird sichergestellt.

Weiterhin wird für die Nutzungsänderung eine Baugenehmigung einzuholen sein.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Je nach zeitlicher Umsetzung der Maßnahme werden Mehreinnahmen analog der bestehenden Vereinbarung erzielt sowie sämtliche Betriebskosten seitens des Schulverbandes erstattet.

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö

Verfasser: Herr Heinrich Meyer

FB/Aktenzeichen: 66.1

## Forstwirtschaftspläne 2018

**Zielsetzung:** Durch den vorgesehenen Forstschutz und die durchzuführenden Pflegemaßnahmen ist ein verkaufsfähiges Ertragsholz sicherzustellen.

**Beschlussvorschlag:** Der **Finanzausschuss** beschließt, die vom Fachbereich Kreisforsten, Liegenschaften und Naturpark vorgelegten Forstwirtschaftspläne für das Jahr 2018, zu genehmigen.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 02.11.2017

Michael Wolf am 02.11.2017

Bürgermeister Voß am 03.11.2017

### **Sachverhalt:**

Der Eigenbetrieb Kreisforsten Kreis Herzogtum Lauenburg hat die jährlich im Rahmen des bestehenden Beförsterungsvertrages aufzustellenden Wirtschaftspläne für den Stadtforst der Stadt Ratzeburg am 12.10.2017 vorgelegt. Die Pläne beinhalten die von der Kreisforst für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehenen Maßnahmen und die sich daraus voraussichtlich ergebenden Einnahmen und Ausgaben.

Ohne die vorgesehenen Aufwendungen für die Holzernte ist kein verkaufsfähiges Rundholz bereitzustellen. Die Kultur- und Forstschutzkosten wurden bereits schon in den vergangenen Jahren knapp kalkuliert. Nach Windwurf und Borkenkäferkalamitäten im Waldteil Kaninchenberg wurde 2005 eine Laubholzneukultur angelegt, gefördert und ist weiterhin regelmäßig zu pflegen. Diese Arbeiten umfassen das Freischneiden von Jungaufwüchsen sowie dem Auspflanzen von Kleinflücken. Ebenso sind alte Zäune abzubauen und Käferbäume zu beseitigen. Auch die Beseitigung von Rückeschäden sind ein Teil der notwendigen Arbeiten zur Unterhaltung der Waldwege.

Die Position „Verkehrssicherung“ beinhaltet den teilweise überalterten Baumbestand in der Fläche. Besonders an den Rändern des Röpersbergs, des Fuchswaldes und des Bäcker Gehölzes sind der Einsatz von Seilklettertechnik und die Arbeit mit Hubbühnen unerlässlich. Zusätzlich erfolgte 1999 eine Absprache, dass im Bereich Stadtforst bestimmte Treppenanlagen zu unterhalten sind. Auch hier sind die in einem schlechten Zustand befindlichen Treppen teilweise nur gesichert worden.

Aus den genannten Gründen wird von der Verwaltung vorgeschlagen, den vorgelegten Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2018 zu genehmigen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

	Einnahmen	Ausgaben
<b><u>Einnahmen:</u></b>		
(gem. Hauungsplan; vorgesehener Einschlag 205 Fm)	11.400 €	
<b><u>Ausgaben:</u></b> (incl. Lohnnebenkosten)		
Holzernte		5.000 €
Kulturen und Forstschutz		500 €
Unterhaltung Waldwege		1.500 €
Verkehrssicherung		<u>7.000 €</u>
	<u>11.400 €</u>	14.000 €

Voraussichtlich negatives Rechnungsergebnis von ca. 2.600 €.

# Ö 10

## Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 24.10.2017

SR/BeVoSr/496/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö
Hauptausschuss	27.11.2017	Ö
Stadtvertretung	11.12.2017	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 13 50

## Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung)

### Beschlussvorschlag:

Der **Finanzausschuss** empfiehlt,

der **Hauptausschuss** empfiehlt,

und die **Stadtvertretung** beschließt,

die der Vorlage beigefügte Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Ratzeburg (Hebesatzsatzung).

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 23.10.2017

Bürgermeister Voß am 24.10.2017

### Sachverhalt:

Nachdem in früheren Jahren die Hebesätze für die Realsteuern zwingend in der Haushaltssatzung festgesetzt werden mussten, wurde mit einer Änderung der Gemeindeordnung die Möglichkeit geschaffen, diese in einer separaten Hebesatzsatzung festzusetzen, um die Steuerveranlagung vom Inkrafttreten der Haushaltssatzung zu entkoppeln. Da die Hebesatzsatzung keine genehmigungspflichtigen Teile enthält, kann die öffentliche Bekanntmachung somit umgehend nach Beschluss der städtischen Gremien erfolgen.

Ratzeburg erfüllt nach den Richtlinien zur Gewährung von Fehlbetrags- und Sonderbedarfswweisungen (§§ 12 und 13 FAG) die aktuellen Vorgaben des Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten und liegt mit jeweils 10 Prozentpunkten bei der Grundsteuer A und B über den geforderten Mindestsätzen.

Zur umfassenden Information ist der Beschlussvorlage der Realsteuer-Atlas 2017 der Industrie- und Handelskammer zu Lübeck beigefügt. .

### **Finanzielle Auswirkungen:**

In den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2018 sind die Ansätze mit den bestehenden Hebesätzen eingerechnet.

### **Anlagenverzeichnis:**

Satzung der Stadt Ratzeburg über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Ratzeburg (Hebesatzsatzung)  
Realsteuer-Atlas 2017 der IHK zu Lübeck

(Hebesatzsatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H., Seite 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.03.2017 (GVOBl. Schl.-H., S. 140), des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I, S. 2794) und des § 16 des Gewerbesteuerergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I, S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27.06.2017 (BGBl. I, S. 2074) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 11.12.2017 folgende Satzung erlassen:

**§ 1**

**Erhebungsgrundsatz**

Die Stadt Ratzeburg erhebt auf den in ihrem Stadtgebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und von den Gewerbetreibenden eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuerergesetzes.

**§ 2**

**Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden für das Jahr 2018 wie folgt festgesetzt:

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer  |           |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 380 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                              | 400 v. H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf  | 370 v. H. |

**§ 3**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Ratzeburg, \_\_.12.2017

Stadt Ratzeburg  
Der Bürgermeister

Voß  
Bürgermeister

# Realsteueratlas 2017

Ergebnisse der Realsteuerhebesatzumfrage  
der IHK Schleswig-Holstein



## Realsteuerhebesatzumfrage 2017

Die IHK Schleswig-Holstein hat eine Umfrage zu den Realsteuerhebesätzen der Gewerbesteuer und der Grundsteuer B bei Gemeinden mit einer Einwohneranzahl von über 2.000 vorgenommen. Die hieraus resultierende Übersicht gibt ansässigen, aber auch ansiedlungs- und umsiedlungsinteressierten Unternehmen eine standortpolitische Orientierungshilfe.

Die Ergebnisse und Bewertungen der Umfrage werden in dieser Präsentation dargestellt. Den Realsteueratlas 2017 mit allen erhobenen Daten finden Sie unter folgendem Download: [www.ihk-sh.de/realsteueratlas](http://www.ihk-sh.de/realsteueratlas).

Für die Beantwortung von Detailfragen erteilt die jeweilige IHK beziehungsweise die jeweilige Gemeindeverwaltung Auskunft.

### **Kontakt:**

Industrie- und Handelskammer zu Flensburg  
Viola Meineke

Tel.: (0461) 806-520

Fax: (0461) 806-9520

E-Mail: [meineke@flensburg.ihk.de](mailto:meineke@flensburg.ihk.de)

Industrie- und Handelskammer zu Kiel  
Karina Kwasigroch

Telefon: (0431) 5194-237

Telefax: (0431) 5194-510

E-Mail: [kwasigroch.recht@kiel.ihk.de](mailto:kwasigroch.recht@kiel.ihk.de)

Industrie- und Handelskammer zu Lübeck  
Dr. Axel Job

Tel.: (0451) 6006-237

Fax: (0451) 6006-4237

E-Mail: [job@ihk-luebeck.de](mailto:job@ihk-luebeck.de)

# Belastungsbeispiel: Gewerbesteuer und Grundsteuer B

	Gewerbesteuer	Grundsteuer B
Eine mittelständische GmbH mit einem Jahresgewinn*) von 500.000 Euro und einem Einheitswert für das Betriebsgrundstück von 1 Mio. Euro		
<b>Lübeck</b> (GewSt Hebesatz 450 %) (GrStB Hebesatz 500 %)	<b>78.750 Euro</b>	<b>17.500 Euro</b>
<b>Bosau</b> (GewSt Hebesatz 267 %) (GrStB Hebesatz 360 %)	<b>46.725 Euro</b>	<b>12.600 Euro</b>
<b>Differenz</b>	<b>32.025 Euro</b>	<b>4.900 Euro</b>

\*) Der Jahresgewinn entspricht aus Vereinfachungsgründen dem Gewerbeertrag.

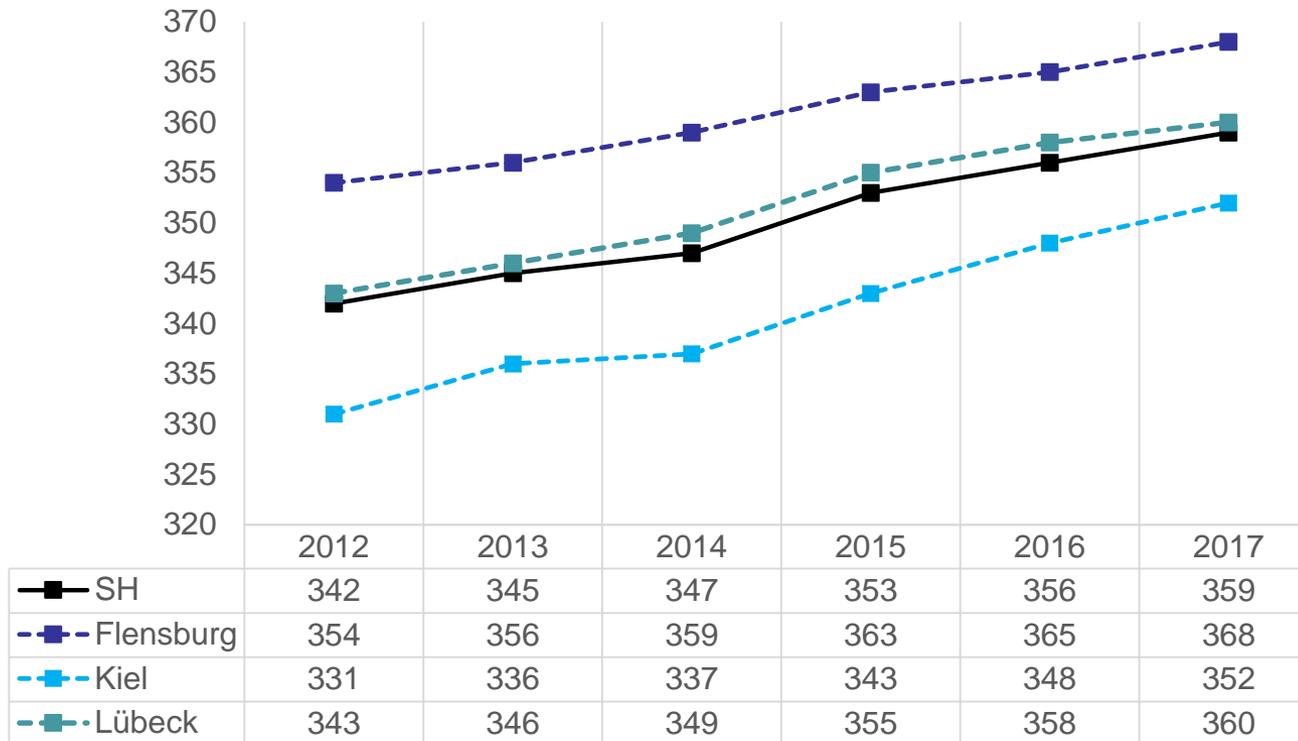
# Wesentliche Ergebnisse des Realsteueratlases 2017

		Gewerbesteuer	Grundsteuer B
Durchschnittlicher Hebesatz *)	<b>2017</b> 2016	<b>359 %</b> 356 %	<b>363 %</b> 356 %
Hebesatzerhöhungen von insgesamt 213 (2016: 212) befragten Gemeinden	<b>2017</b> 2016	<b>18 %</b> (38 Gemeinden) 17 % (36 Gemeinden)	<b>20 %</b> (42 Gemeinden) 23 % (49 Gemeinden)
Hebesatzsenkungen	<b>2017</b> 2016	<b>0</b> 1 (Molfsee)	<b>0</b> 0
Höchster Hebesatz	<b>2017</b> 2016	<b>450 % Kiel, Lübeck</b> 450 % Lübeck	<b>700 % Glücksburg</b> 500 % Kiel, Lübeck
Niedrigster Hebesatz	<b>2017</b> 2016	<b>267 % Bosau</b> 255 % Bosau	<b>250 % Rellingen</b> 250 % Rellingen/Wankendorf
Kreis mit der höchsten durchschnittlichen Belastung	<b>2017</b> 2016	<b>371 % Nordfriesland</b> 371 % Nordfriesland	<b>389 % Herzogtum Lauenburg</b> 381 % Herzogtum Lauenburg
Kreis mit der niedrigsten durchschnittlichen Belastung	<b>2017</b> 2016	<b>347 % Steinburg</b> 346 % Steinburg	<b>342 % Pinneberg</b> 339 % Pinneberg

- Der kontinuierliche Aufwärtstrend bei der Gewerbesteuer und Grundsteuer B setzt sich fort.
- Im Vergleich zu 2016 gab es eine ähnliche Anzahl von Erhöhungen bei der Gewerbesteuer und Grundsteuer B.
- Der höchste Grundsteuer B-Hebesatz in Schleswig-Holstein (700 % Glücksburg) hat sich im Vergleich zu 2016 (500 % Kiel, Lübeck) deutlich erhöht.

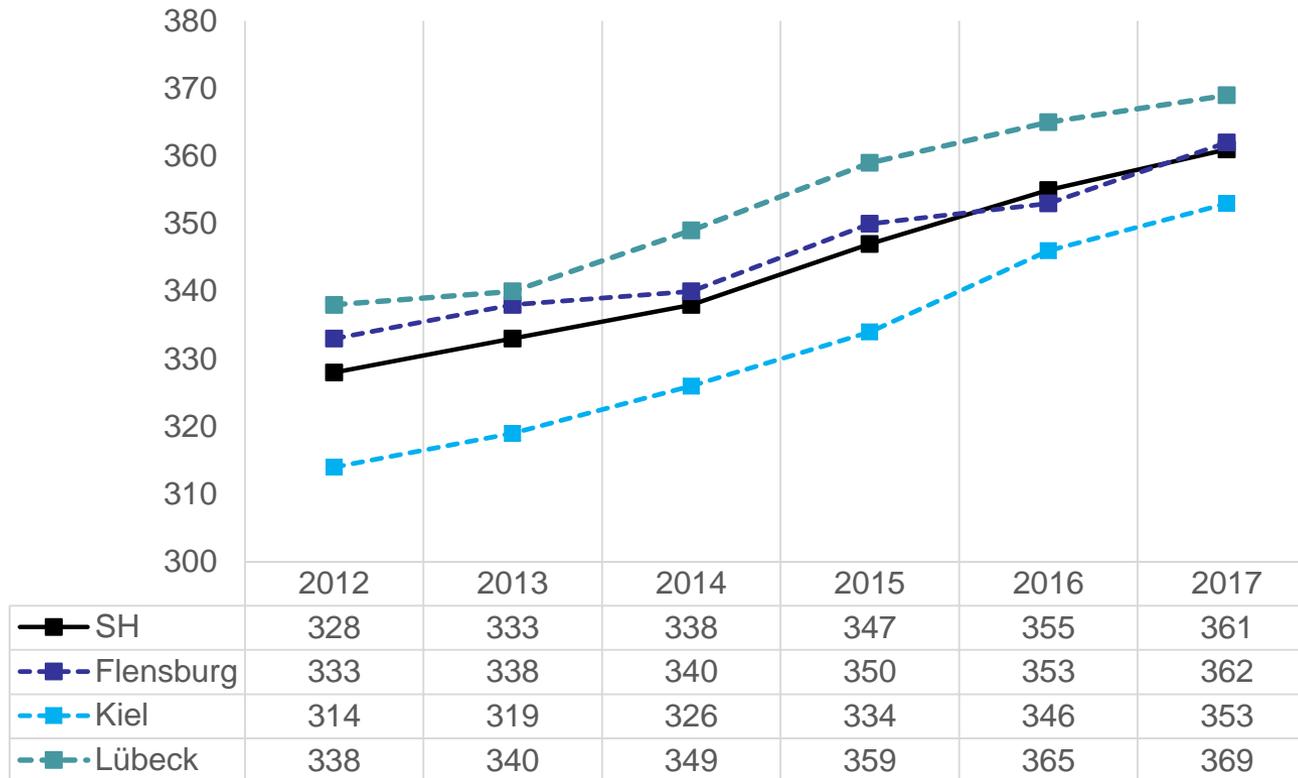
\*) Der Durchschnittswert aller Gemeinden wurde unabhängig von der Einwohneranzahl ermittelt. Es ist daher keine Gewichtung vorgenommen worden.

## Entwicklung der Gewerbesteuerhebesätze in den Bezirken der IHK Schleswig-Holstein



- Bei der Gewerbesteuer ist für den Zeitraum 2012 bis 2017 insgesamt eine Steigerung des durchschnittlichen Hebesatzes von 17 Prozentpunkten für Schleswig-Holstein zu verzeichnen.
- Ein stärkerer Anstieg ist bei der Grundsteuer B zu beobachten. Dort sind es im gleichen Zeitraum 33 Prozentpunkte.

# Entwicklung der Grundsteuerhebesätze in den Bezirken der IHK Schleswig-Holstein

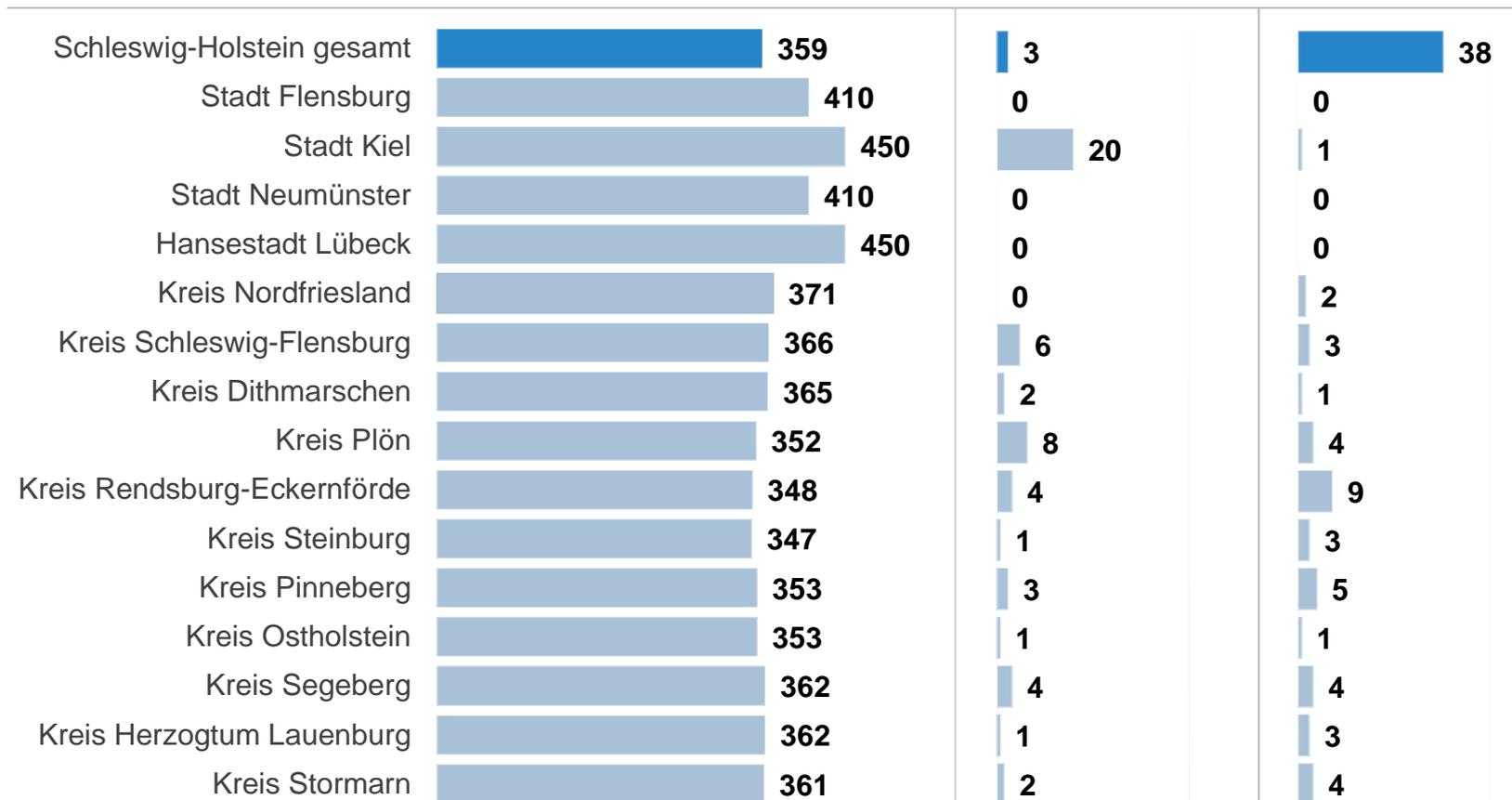


# Gewerbesteuerhebesätze

Durchschnittlicher Gewerbesteuerhebesatz  
der Kreise/kreisfreien Städte

Veränderung in  
Punkten 2016/17

Anzahl der  
Erhöhungen 2016/17

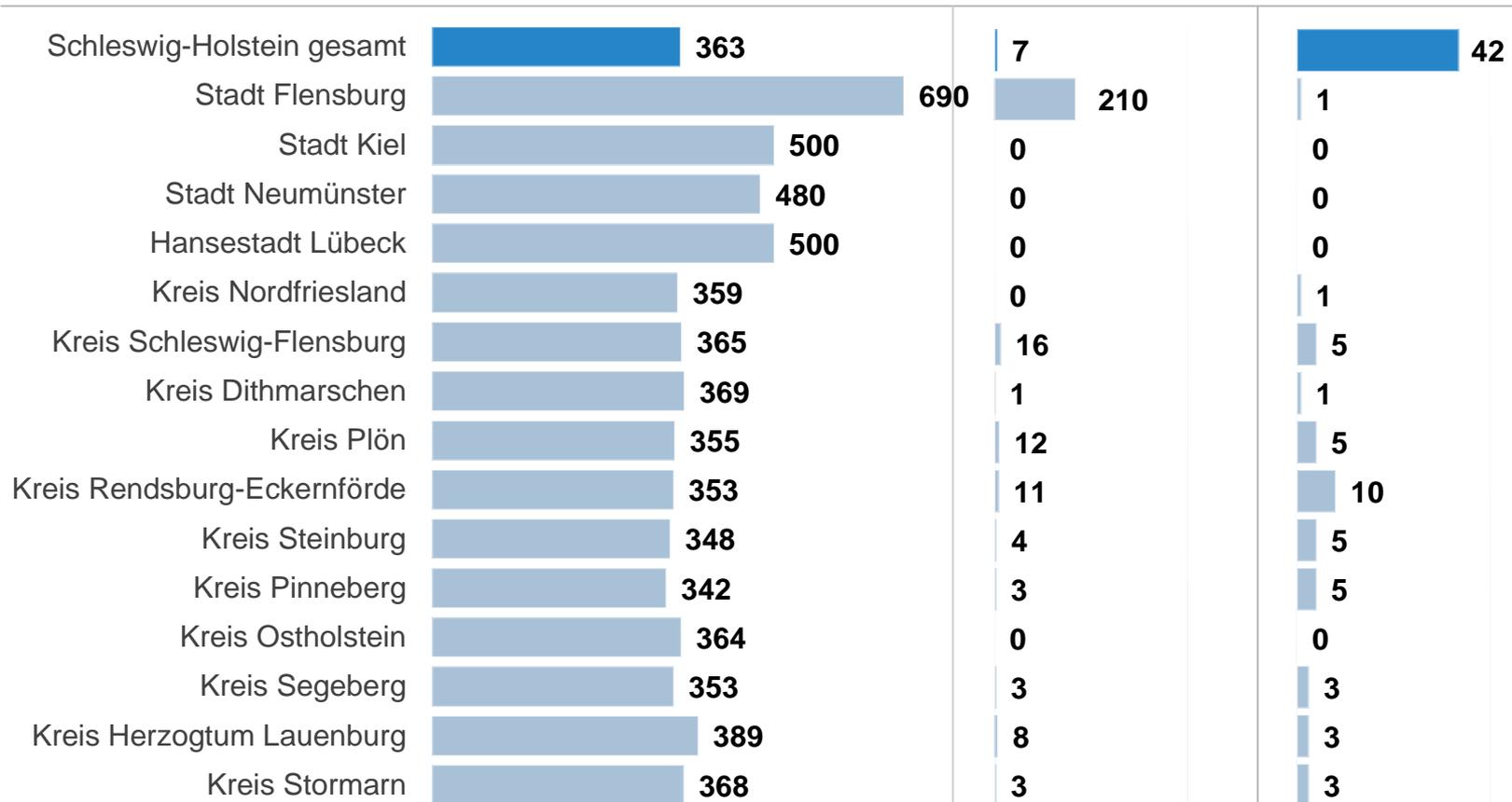


# Grundsteuer B - Hebesätze

Durchschnittlicher Hebesatz Grundsteuer B  
der Kreise/kreisfreien Städte

Veränderung in  
Punkten 2016/17

Anzahl der  
Erhöhungen 2016/17



# Gewerbesteuerhebesätze in Schleswig-Holstein

## Max-Werte

Gemeinde	Hebesatz (Vorjahr)	Kreis
<b>Kiel</b>	<b>450 (430)</b>	
<b>Lübeck</b>	<b>450</b>	
Norderstedt	440	Segeberg
Flensburg	410	
Neumünster	410	
Itzstedt	400	Segeberg
Nahe	400	Segeberg
Geesthacht	400 (375)	Herzogtum Lauenburg
Glinde	400	Stormarn
Schwarzenbek	395	Herzogtum Lauenburg
Lauenburg	395	Herzogtum Lauenburg

Norderstedt hat den Gewerbesteuerhebesatz 2015 auf 440 %, Lübeck 2016 auf 450 % und Kiel 2017 ebenfalls auf 450 % erhöht.

## Min-Werte

Gemeinde	Hebesatz (Vorjahr)	Kreis
<b>Bosau</b>	<b>267</b>	<b>Ostholstein</b>
Oststeinbek	290 (285)	Stormarn
Lütjenburg	300	Plön
Berkenthin	300	Herzogtum Lauenburg
Moorrege	310	Pinneberg
Wasbek	310	Rendsburg-Eckernförde
Tangstedt	310	Pinneberg
Bönebüttel	310	Plön
Sankt Michaelisdonn	310	Dithmarschen
Fockbek	310	Rendsburg-Eckernförde
Horst	310	Steinburg
Ellerbek	310	Pinneberg
Groß Grönau	310	Herzogtum Lauenburg
Wankendorf	310 (290)	Herzogtum Lauenburg

# Hebesätze Grundsteuer B in Schleswig-Holstein

## Max-Werte

Gemeinde	Hebesatz (Vorjahr)	Kreis
<b>Glücksburg</b>	<b>700 (480)</b>	<b>Schleswig-Flensburg</b>
Flensburg	690 (480)	
Kiel	500	
Lübeck	500	
Neumünster	480	
Lauenburg	470	Herzogtum Lauenburg
Schleswig	450 (370)	Schleswig-Flensburg
Schwarzenbek	450	Herzogtum Lauenburg
Pinneberg	450	Pinneberg
Wentorf	450	Herzogtum Lauenburg
Dänischen-hagen	450	Rendsburg-Eckernförde
Altenholz	450 (370)	Rendsburg-Eckernförde
Bad Segeberg	425	Segeberg
Schwedeneck	420	Rendsburg-Eckernförde
Delingsdorf	420	Stormarn

## Min-Werte

Gemeinde	Hebesatz (Vorjahr)	Kreis
<b>Rellingen</b>	<b>250</b>	<b>Pinneberg</b>
Schenefeld	260	Pinneberg
Moorrege	260	Pinneberg
Wasbek	260	Rendsburg-Eckernförde
Tangstedt	270	Pinneberg
Wankendorf	270 (250)	Plön
Lütjenburg	270	Plön
Ascheberg	280	Plön
Brokstedt	280	Steinburg
Bönebüttel	280 (260)	Plön
Sankt Michaelisdonn	285	Dithmarschen

Hervorzuheben ist der sprunghafte Anstieg der Hebesätze von Glücksburg auf 700 % (+ 220 Punkte) und Flensburg auf 690 % (+ 210 Punkte) im Jahr 2017.

# Schleswig-Holstein im Vergleich zum Bundesdurchschnitt

Schleswig-Holstein			Bundesdurchschnitt	
	2017*) (mehr als 20.000 Einwohner)	2017 (mehr als 2.000 Einwohner)		2017*) (mehr als 20.000 Einwohner)
Gewerbsteuer	414 %	359 %	Gewerbsteuer	435 %
Grundsteuer B	461 %	363 %	Grundsteuer B	534 %

\*) Grundlage ist eine Umfrage des DIHK zu den Realsteuerhebesätzen 2017 von Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern.

## DIHK-Hebesatzumfrage 2017:

Gewerbsteuer: Hamburg (470%) liegt mit Nordrhein-Westfalen (469 %) an der Spitze der Bundesländer. In Brandenburg besteht mit 384 % die niedrigste Belastung.

Grundsteuer B: In Berlin besteht mit 810 % die höchste Belastung. Der geringste durchschnittliche Hebesatz ist in Rheinland-Pfalz (431 %) zu finden.



## Realsteuerhebesätze Gewerbe- und Grundsteuer B

### in ausgewählten Städten und Gemeinden des Landes Schleswig-Holstein

Die IHK Schleswig-Holstein hat im Juli 2017 eine Umfrage zu den Realsteuerhebesätzen der Gewerbesteuer und der Grundsteuer B in Gemeinden über 2.000 Einwohner Schleswig-Holsteins durchgeführt.

Im IHK-Bezirk Flensburg wurden neben der kreisfreien Stadt Flensburg 15 Gemeinden im Kreis Dithmarschen, 23 Gemeinden im Kreis Schleswig-Flensburg und 18 Gemeinden im Kreis Nordfriesland befragt.

Im IHK-Bezirk Kiel wurden 25 Gemeinden im Kreis Pinneberg, 13 Gemeinden im Kreis Plön, 28 Gemeinden im Kreis Rendsburg-Eckernförde und 14 Gemeinden im Kreis Steinburg und die kreisfreien Städte Kiel und Neumünster befragt.

Außer der kreisfreien Stadt Lübeck wurden im IHK-Bezirk Lübeck 14 Gemeinden im Kreis Herzogtum Lauenburg, 20 Gemeinden im Kreis Ostholstein, 19 Gemeinden im Kreis Segeberg und 20 Gemeinden im Kreis Stormarn befragt.

Die Gewerbesteuer und die Grundsteuer stellen im Bereich des Steuerrechts insoweit eine Besonderheit dar, als es sich um kommunale Steuern handelt. D. h. zum einen, dass das Aufkommen aus der Gewerbesteuer und der Grundsteuer den Gemeinden zusteht. Es bedeutet zum anderen aber auch, dass diese Steuern aufgrund des kommunalen Hebesatzrechts in den verschiedenen Gemeinden – je nach Hebesatz – unterschiedlich hoch sind. Damit stellen diese Steuerarten einen wichtigen Standortfaktor für Unternehmen dar. Die Übersicht über die Hebesätze der Gewerbesteuer und der Grundsteuer B ist mithin als standortpolitische Orientierungshilfe für ansiedlungs- oder umsiedlungsinteressierte gewerbliche Unternehmen, für Wirtschaftsorganisationen und nicht zuletzt auch für die Kommunen selbst gedacht.

Die von den schleswig-holsteinischen IHKs durchgeführten Umfragen sind einheitlich durchgeführt worden. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde die Umfrage auf die Gewerbesteuer und Grundsteuer B beschränkt. Für weitergehende Informationen steht die jeweilige IHK gern zur Verfügung. Für die Beantwortung von Detailfragen bitten wir den Leser, sich an die jeweilige Gemeindeverwaltung zu wenden.

Nach § 80 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung in Verbindung mit den Ausführungsanweisungen § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuergesetz können Realsteuerhebesätze noch bis zum 30.06. des Jahres erhöht werden, wenn sie vom 1. Januar des ablaufenden Jahres gelten sollen.

Die Angaben erfolgten nach Mitteilungen der Städte, Gemeinden und Kreise. Ihnen möchten wir für ihre Mitwirkung herzlich danken.

Für die Richtigkeit der hier enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen.



**Schleswig-Holstein**  
Flensburg · Kiel · Lübeck

## **Herausgeber:**

**IHK Schleswig-Holstein**

**Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern zu Flensburg, zu Kiel und zu Lübeck**

**Bergstraße 2, Haus der Wirtschaft, 24103 Kiel**

**Telefon: (0431) 5194-0**

**Telefax: (0431) 5194-234**

**ihk@kiel.ihk.de**

**www.ihk-schleswig-holstein.de**

## **Ansprechpartner:**

**Industrie- und Handelskammer zu Flensburg**

**Viola Meineke**

**Tel.: (0461) 806-520**

**Fax: (0461) 806-9520**

**E-Mail: meineke@flensburg.ihk.de**

**Industrie- und Handelskammer zu Kiel**

**Karina Kwasigroch**

**Telefon: (0431) 5194-237**

**Telefax: (0431) 5194-510**

**E-Mail: kwasigroch.recht@kiel.ihk.de**

**Industrie- und Handelskammer zu Lübeck**

**Dr. Axel Job**

**Tel.: (0451) 6006-237**

**Fax: (0451) 6006-4237**

**E-Mail: job@ihk-luebeck.de**

**Stand: Oktober 2017**

# Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung .....	1
Erläuterungen zur Umfrage Gewerbesteuer .....	4
<b>Tabellen Hebesätze Gewerbesteuer .....</b>	<b>7</b>
Stadt Flensburg .....	7
Kreis Schleswig-Flensburg .....	7
Kreis Dithmarschen .....	8
Kreis Nordfriesland .....	9
Stadt Kiel .....	10
Stadt Neumünster .....	10
Kreis Pinneberg .....	10
Kreis Plön .....	11
Kreis Rendsburg-Eckernförde .....	12
Kreis Steinburg .....	13
Hansestadt Lübeck .....	14
Kreis Herzogtum Lauenburg .....	14
Kreis Ostholstein .....	15
Kreis Segeberg .....	16
Kreis Stormarn .....	17
Erläuterungen zur Umfrage Grundsteuer B .....	18
<b>Tabellen Hebesätze Grundsteuer B .....</b>	<b>19</b>
Stadt Flensburg .....	19
Kreis Schleswig-Flensburg .....	19
Kreis Dithmarschen .....	20
Kreis Nordfriesland .....	21
Stadt Kiel .....	22
Stadt Neumünster .....	22
Kreis Pinneberg .....	22
Kreis Plön .....	23
Kreis Rendsburg-Eckernförde .....	24
Kreis Steinburg .....	25
Hansestadt Lübeck .....	26
Kreis Herzogtum Lauenburg .....	26
Kreis Ostholstein .....	27
Kreis Segeberg .....	28
Kreis Stormarn .....	29

Sie können diese Broschüre auch im Internet unter <http://www.ihk-schleswig-holstein.de> unter dem Stichwort »Realsteuerhebesätze« finden.

# Erläuterungen zur Umfrage »Realsteuerhebesätze«

## Gewerbsteuer

### 1. Allgemeines

Die Gewerbesteuer ist eine »Gemeindesteuer« und die wichtigste originäre Einnahmequelle der Kommunen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben. Bund und Länder werden durch eine Umlage an der Gewerbesteuer beteiligt. Die Besteuerung beruht auf dem Gewerbesteuergesetz (GewStG). Zur Klärung von Zweifels- oder Auslegungsfragen sind Gewerbesteuer-Richtlinien als allgemeine Verwaltungsvorschriften herausgegeben worden.

### 2. Gewerbesteuerpflicht

Jeder inländische Gewerbebetrieb ist gewerbesteuerpflichtig. Die Gewerbeordnung definiert den Begriff des Gewerbebetriebes nicht. Eine nähere Beschreibung findet sich im Einkommensteuergesetz. Danach ist eine selbständige nachhaltige Betätigung, die mit der Absicht, Gewinn zu erzielen, unternommen wird und sich als Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr darstellt, als Gewerbebetrieb zu qualifizieren, wenn die Betätigung weder als Ausübung von Land- und Forstwirtschaft noch als Ausübung eines freien Berufes noch als selbständige Tätigkeit anzusehen ist.

### 3. Steuergegenstand

Steuergegenstand der Gewerbesteuer ist der Gewerbebetrieb mit seiner objektiven Ertragskraft. Es ist gleichgültig, wem der Betrieb gehört und wem die Erträge des Betriebes zufließen.

### 4. Bemessungsgrundlage

Besteuerungsgrundlage ist der Gewerbeertrag. Das ist der nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes oder des Körperschaftsteuergesetzes zu ermittelnde Gewinn aus dem Gewerbebetrieb, vermehrt und vermindert um bestimmte Beträge, die dem Objektsteuercharakter der Gewerbesteuer Rechnung tragen und eine Doppelbelastung mit Gewerbesteuer und Grundsteuer vermeiden sollen.

### 5. Hebesatzhöhe

Die Gewerbesteuer wird von der Gemeinde aufgrund des Steuermessbetrages – im Falle der Zerlegung aufgrund des Zerlegungsanteils – mit einem Hundertsatz (Hebesatz) festgesetzt und erhoben, der von der heheberechtigten Gemeinde zu bestimmen ist. Dabei beträgt der Mindesthebesatz 200 Prozent.

## 6. Berechnung der Gewerbesteuer

### a. Bemessungsgrundlage

Der Gewerbeertrag ist die alleinige Besteuerungsgrundlage. Ausgangspunkt für dessen Ermittlung ist der Gewinn, der der Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer zugrunde gelegt wird. Bei der Ermittlung des Gewerbeertrages sind dem Gewinn bestimmte Beträge wieder hinzuzurechnen, die bei der Gewinnermittlung abgezogen wurden (§ 8 GewStG). Die Summe des Gewinns und der Hinzurechnungen wird wiederum um die in § 9 GewStG vorgesehen Beträge gekürzt. Hieraus ergibt sich dann der maßgebende Gewerbeertrag nach § 10 GewStG, von dem der Gewerbeverlust abzuziehen ist, um den Gewerbeertrag zu erhalten.

### b. Steuermessbetrag

Bei der Berechnung der Gewerbesteuer ist von einem Steuermessbetrag auszugehen. Dieser ist durch Anwendung eines Hundertsatzes von regelmäßig 3,5 % (Steuermesszahl) auf den Gewerbeertrag zu ermitteln. Für die Feststellung der Besteuerungsgrundlagen und für die Festsetzung und Zerlegung des Steuermessbetrages sind die Finanzämter zuständig. Der Steuermessbetrag ist zu zerlegen, wenn im Erhebungszeitraum (Kalenderjahr) Betriebsstätten in mehreren Gemeinden unterhalten worden sind. Als Zerlegungsmaßstab werden grundsätzlich die Arbeitslöhne herangezogen.

Beispiele für den Steuermessbetrag:

Gewerbeertrag 100.000 Euro bei einer **natürlichen Person oder Personengesellschaft**

	Gewerbeertrag 100.000 EUR	Steuermesszahl	
Freibetrag	24.500 EUR x	frei	
Gewerbeertrag nach Freibetrag	75.500 EUR x	3,5 v. H.	
Steuermessbetrag			2.642,5

Gewerbeertrag 100.000 Euro bei **Kapitalgesellschaften**

	Gewerbeertrag 100.000 EUR	Steuermesszahl	
Gewerbeertrag	100.000 EUR	3,5 v. H.	
Steuermessbetrag			3.500

### c. Berechnung

Multipliziert man den Gewerbesteuermessbetrag mit dem individuellen Hebesatz der Gemeinde, ergibt sich die zu zahlende Gewerbesteuer.

$$\begin{aligned} \text{Gewerbesteuer} &= \text{Gewerbeertrag} \times 3,5 \% \times \text{Hebesatz} && \text{bzw.} \\ &= \text{Steuermessbetrag} \times \text{Hebesatz} \end{aligned}$$

Bei einer **Personengesellschaft** mit einem Gewerbeertrag in Höhe von 100.000 EUR, einem Freibetrag in Höhe von 24.500 EUR und einem Hebesatz von 400 % ergibt sich folgende Berechnung:

$$\begin{aligned} 75.500 \times 3,5 : 100 & \times 400 : 100 &= 10.570 \text{ EUR} && \text{bzw.} \\ & 2.642,5 \times 400 : 100 &= 10.570 \text{ EUR} \end{aligned}$$

Bei einer **Kapitalgesellschaft** mit einem Gewerbeertrag in Höhe von 100.000 EUR und einem Hebesatz von 400 % ergibt sich folgende Berechnung:

$$\begin{array}{rclclcl} 100.000 & \times & 3,5 : 100 & \times & 400 : 100 & = & 14.000 \text{ EUR} & \text{ bzw.} \\ & & 3.500 & \times & 400 : 100 & = & 14.000 \text{ EUR} \end{array}$$

## 7. Gewerbesteuer ist Standortfaktor und belastet Unternehmen

Die Gewerbesteuer ist als festes Band zwischen den Gemeinden und der gewerblichen Wirtschaft Ausdruck der wechselseitigen Abhängigkeit. Attraktive Realsteuerhebesätze sind vorteilhaft für ansiedlungs- und investitionsbereite Unternehmen und dadurch auch für Gemeinden in Krisenzeiten ebenso wie in Zeiten normaler wirtschaftlicher Entwicklung. Die Gewerbesteuerzahlungen der Unternehmen zählen zu den wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinden.

Nach Inkrafttreten der Unternehmenssteuerreform 2008 hat die Gewerbesteuer erheblich an Bedeutung gewonnen. Betriebsausgaben - wie Zinsen, Mieten und Pachten sowie Lizenzgebühren wurden verstärkt in die Bemessungsgrundlage der Gewerbesteuer mit einbezogen. Hieraus resultiert eine Mehrbelastung für Unternehmen mit der Gewerbesteuer, da sie mit einer ertragsunabhängigen Komponente belastet werden. Zwar wurden durch die Festlegung eines Freibetrages von 100.000 Euro zumindest kleinere Unternehmen von der Hinzurechnung verschont. Für größere Unternehmen bedeutet diese Erweiterung jedoch eine erhebliche Zusatzbelastung, die sich dann auch bei Erhöhung der Gewerbesteuerhebesätze bemerkbar macht.

Jede Erhöhung des Hebesatzes belastet unmittelbar alle **Kapitalgesellschaften**. Für sie gilt kein Freibetrag. Außerdem besteht anders als bei Personengesellschaften keine Möglichkeit der Anrechnung bei den Gesellschaftern, was sich durch den Wegfall des Betriebsausgabenabzuges noch verschärft. Während die Körperschaftsteuer und der Solidaritätszuschlag konstant 15,83 % betragen, ist die Gewerbesteuerbelastung abhängig von dem konkreten Hebesatz einer Gemeinde. Bei einem Hebesatz von 200 % hat sie einen Anteil von 31 % an der Gesamtbelastung (7 von 22,8 Prozentpunkten). Dieser Anteil steigt bei einem Hebesatz von 380 % auf einen Anteil von 46 % (13,3 von 29,1 Prozentpunkten).

Unterschiedliche Hebesätze haben damit enorme Auswirkungen auf die steuerliche Gesamtbelastung einzelner Kapitalgesellschaften.

Bei **Personengesellschaften** wird die Gewerbesteuer auf die Einkommensteuer der Gesellschafter angerechnet. Die Anrechnung ist aber nur bis zu einem Hebesatz von 380 % vollständig möglich. Darüber hinaus bleibt auch bei Gesellschaftern einer Personengesellschaft eine definitive Belastung. Die Anrechnung setzt aber voraus, dass ausreichend Ausgleichsvolumen vorhanden ist. Hieran kann es insbesondere fehlen, wenn für Zwecke der Einkommensteuer Verlustvorträge vorliegen. In diesen Fällen läuft das Anrechnungspotential ins Leere und es kommt infolgedessen zu einer Steuerbelastung, die durch die fehlende Abzugsfähigkeit der Gewerbesteuer als Betriebsausgabe noch zusätzlich verschärft wird.

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Stadt Flensburg</b>	85.942	<u>405</u>	405	405	<u>410</u>	410	410	410
<b>Kreis Schleswig-Flensburg</b>								
Busdorf	2.037	320	320	320	320	320	320	<u>360</u>
Eggebek	2.248	380	380	380	380	380	380	380
Fahrdorf	2.492	310	310	310	310	310	310	<u>360</u>
Glücksburg, Stadt	5.850	<u>380</u>	380	380	380	380	380	380
Großenwiehe	2.983	380	380	380	380	380	380	380
Handewitt	10.968	340	<u>350</u>	350	350	350	<u>360</u>	360
Harrislee	11.285	350	350	350	350	350	<u>360</u>	360
Husby	2.296	330	330	330	330	330	330	<u>360</u>
Jübek	2.649	350	350	350	350	350	350	350
Kappeln, Stadt	8.709	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Kropp	6.483	<u>340</u>	340	340	340	340	380	380
Mittelangeln*	5.117			345	<u>360</u>	360	360	360
Oeversee	3.374	330	330	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Schafflund	2.489	380	380	380	380	380	380	380
Schleswig, Stadt	24.266	350	350	<u>360</u>	360	360	<u>370</u>	370
Schuby	2.567	<u>350</u>	350	350	350	350	350	350
Silberstedt	2.139	<u>350</u>	350	350	350	350	350	350
Sörup	4.188	<u>330</u>	<u>340</u>	340	340	<u>360</u>	360	360
Steinbergkirche**	2.761			350	350	350	350	350
Süderbrarup	4.203	330	<u>380</u>	380	380	380	380	380
Tarp	5.372	320	<u>340</u>	340	340	340	340	340
Wanderup	2.395	<u>380</u>	380	380	380	380	380	380
Wees	2.350	<u>380</u>	380	380	380	380	380	380
<b><u>Änderungen unterstrichen</u></b>								

\* Zum 01.03.2013 haben sich die Gemeinden Satrup, Havetoftlojt und Rüde zur Gemeinde Mittelangeln zusammengeschlossen.

\*\* 2013 haben sich die Gemeinde Steinbergkirche und die Gemeinde Quern zur Gemeinde Steinbergkirche zusammengeschlossen.

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Dithmarschen</b>								
Albersdorf	3.482	350	350	350	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
Brunsbüttel, Stadt	12.740	<u>360</u>	360	360	<u>380</u>	380	380	380
Büsum	4.786	350	350	350	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
Burg	4.147	340	340	340	<u>370</u>	370	370	370
Friedrichskoog	2.565	340	340	<u>360</u>	360	360	<u>380</u>	380
Heide, Stadt	21.422	<u>360</u>	360	360	360	<u>380</u>	380	380
Hemmingstedt	2.833	350	350	350	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
Lohe-Rickelshof	2.096	310	310	310	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
Marne, Stadt	5.690	350	350	350	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
Meldorf, Stadt	7.267	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Nordhastedt	2.775	350	350	350	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
St. Michaelisdonn	3.432	310	310	310	310	310	310	310
Tellingstedt	2.658	310	310	310	310	<u>320</u>	320	320
Weddingstedt	2.289	340	340	340	340	340	340	<u>370</u>
Wesselburen, Stadt	3.149	350	350	350	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Nordfriesland</b>								
Bredstedt, Stadt	5.224	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Breklum	2.348	370	370	<u>360</u>	<u>380</u>	380	380	380
Friedrichstadt, Stadt	2.466	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Garding, Stadt	2.597	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Hattstedt	2.557	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Husum, Stadt	22.430	<u>350</u>	350	350	350	350	350	350
Langenhorn	3.172	<u>340</u>	<u>380</u>	380	380	380	380	380
Leck	7.601	380	380	380	380	380	380	380
Mildstedt	3.796	350	350	350	350	350	350	350
Niebüll, Stadt	9.905	360	360	360	360	360	<u>380</u>	380
Nordstrand	2.201	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Risum-Lindholm	3.739	380	380	380	380	380	380	380
St. Peter-Ording	3.968	380	380	380	380	380	380	380
Süderlügum	2.300	380	380	380	380	380	380	380
Sylt	13.453	350	350	350	350	350	350	350
Tönning, Stadt	4.895	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Viöl	2.153	<u>350</u>	<u>380</u>	380	380	380	380	380
Wyk auf Föhr, Stadt	4.206	360	360	360	360	360	360	360
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Stadt Kiel</b>	246.306	430	430	430	430	430	430	<u>450</u>
<b>Stadt Neumünster</b>	79.197	<u>390</u>	390	390	390	<u>410</u>	410	410
<b>Kreis Pinneberg</b>	307.471							
Appen	4.854	320	320	320	320	<u>330</u>	330	<u>340</u>
Barmstedt, Stadt	10.184	360	360	360	360	<u>370</u>	370	370
Bönningstedt	4.554	310	310	310	<u>320</u>	320	<u>370</u>	370
Borstel-Hohenraden	2.317	<u>330</u>	330	330	330	330	330	330
Ellerbek	4.106	310	310	310	310	310	310	310
Elmshorn, Stadt	48.684	<u>380</u>	<u>380</u>	<u>380</u>	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
Halstenbek	17.250	330	<u>380</u>	380	380	380	380	380
Hasloh	3.568	330	330	330	330	<u>370</u>	<u>380</u>	380
Heidgraben	2.634	<u>340</u>	340	340	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370
Heist	2.849	310	310	310	310	<u>330</u>	330	<u>336</u>
Holm	3.188	310	310	310	310	<u>322</u>	<u>330</u>	<u>336</u>
Klein Nordende	3.295	310	310	310	310	310	<u>355</u>	355
Klein Offenseth-Sparrieshoop	2.996	<u>320</u>	<u>330</u>	330	330	330	330	330
Kölln-Reisiek	3.209	330	330	330	330	330	330	330
Kummerfeld	2.259	310	310	310	310	310	<u>330</u>	330
Moorrege	4.193	310	310	310	310	310	310	310
Pinneberg, Stadt	42.266	350	350	390	390	390	390	390
Prisdorf	2.322	<u>350</u>	350	350	350	350	350	350
Quickborn, Stadt	20.608	290	290	<u>320</u>	320	<u>330</u>	330	<u>380</u>
Rellingen	14.089	300	300	300	300	<u>320</u>	320	320
Schenefeld, Stadt	19.152	310	310	310	310	<u>350</u>	350	350
Tangstedt	2.247	310	310	310	310	310	310	310
Tornesch, Stadt	12.946	<u>350</u>	350	<u>380</u>	380	380	380	<u>390</u>
Uetersen, Stadt	18.101	350	350	<u>360</u>	<u>370</u>	<u>380</u>	<u>390</u>	390
Wedel, Stadt	32.890	310	<u>360</u>	<u>380</u>	380	380	380	380

**Änderungen unterstrichen**

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Plön</b>	128.304							
Ascheberg	2.989	300	300	<u>320</u>	320	320	320	320
Bönebüttel	2.052	310	310	310	310	310	310	310
Heikendorf	8.150	350	350	360	360	<u>370</u>	370	370
Laboe	4.922	350	350	350	350	<u>370</u>	370	370
Lütjenburg, Stadt	5.739	300	300	300	300	300	300	300
Mönkeberg	4.111	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Plön, Stadt	8.806	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	<u>380</u>
Preetz, Stadt	15.895	<u>350</u>	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Probsteierhagen	2.038	<u>350</u>	350	350	<u>370</u>	370	370	370
Schönberg	6.208	350	350	350	<u>360</u>	360	360	360
Schönkirchen	6.548	<u>310</u>	310	310	<u>320</u>	320	320	<u>370</u>
Schwentinental, Stadt	13.575	320	320	320	320	<u>350</u>	350	<u>380</u>
Wankendorf	2.918	290	290	290	290	290	290	<u>310</u>
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Rendsburg- Eckernförde</b>	270.378							
Altenholz	9.901	350	350	350	350	350	350	<u>370</u>
Aukrug	3.770	310	310	310	310	310	<u>320</u>	320
Bordesholm	7.454	330	330	<u>340</u>	340	340	340	340
Büdelndorf, Stadt	10.110	330	330	350	350	350	350	370
Dänischenhagen	3.908	330	330	330	330	330	<u>380</u>	380
Eckernförde, Stadt	21.859	<u>340</u>	340	340	340	340	340	<u>370</u>
Felde	2.110	310	310	310	310	310	<u>320</u>	<u>336</u>
Fleckeby	2.148	340	340	340	340	340	340	340
Flintbek	7.305	<u>330</u>	330	330	<u>350</u>	350	350	350
Fockbek	6.193	310	310	310	310	310	310	310
Gettorf	7.375	<u>330</u>	330	330	330	330	<u>360</u>	360
Hanerau-Hademarschen	2.990	320	320	320	320	320	<u>360</u>	360
Hohenwestedt	5.229	310	310	310	310	310	310	<u>320</u>
Hohn	2.413	330	330	330	330	330	330	330
Jevenstedt	3.262	310	310	310	310	310	310	320
Kronshagen	11.807	<u>380</u>	380	380	380	380	380	380
Molfsee	4.884	310	310	310	310	<u>350</u>	<u>330</u>	330
Nortorf, Stadt	6.650	350	350	350	350	<u>360</u>	360	360
Osdorf	2.349	310	310	310	310	<u>330</u>	330	330
Osterrönfeld	5.110	320	320	320	320	<u>330</u>	330	<u>336</u>
Owschlag	3.671	320	<u>340</u>	340	340	<u>370</u>	370	370
Rendsburg, Stadt	27.617	<u>350</u>	<u>360</u>	<u>380</u>	<u>370</u>	370	370	370
Rieseby	2.671	340	340	340	340	340	<u>380</u>	380
Schacht-Audorf	4.742	320	320	320	320	<u>330</u>	330	<u>336</u>
Schwedeneck	2.790	310	<u>330</u>	330	330	330	<u>380</u>	380
Wasbek	2.298	310	310	310	310	310	310	310
Wattenbek	2.976	340	<u>360</u>	360	360	360	<u>365</u>	<u>375</u>
Westerrönfeld	4.933	320	320	320	320	320	320	320
<b><u>Änderungen unterstrichen</u></b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Steinburg</b>	131.457							
Brokstedt	2.040	320	320	320	320	320	320	320
Glückstadt, Stadt	11.228	350	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370
Hohenaspe	2.004	285	285	285	<u>285</u>	310	330	330
Hohenlockstedt	6.159	310	310	310	<u>325</u>	325	<u>335</u>	<u>345</u>
Horst (Holstein)	5.583	300	300	<u>310</u>	310	310	310	310
Itzehoe, Stadt	31.771	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Kellinghusen, Stadt	8.092	350	350	<u>360</u>	360	360	360	<u>370</u>
Kiebitzreihe	2.126	300	300	<u>310</u>	310	310	<u>325</u>	<u>336</u>
Krempe, Stadt	2.400	<u>350</u>	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Kremperheide	2.352	310	310	<u>320</u>	320	320	<u>330</u>	330
Lägerdorf	2.635	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Schenefeld	2.528	<u>325</u>	325	325	325	<u>340</u>	340	340
Wilster, Stadt	4.354	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Wrist	2.438	330	330	330	330	330	330	330
<b><u>Änderungen unterstrichen</u></b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn.	Gewerbsteuer						
	31.12.15	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Hansestadt Lübeck	216.253	430	430	430	430	430	<u>450</u>	<u>450</u>
<b>Kreis Herzogtum Lauenburg</b>	192.999							
Aumühle	3.156	330	330	330	330	<u>350</u>	350	350
Berkenthin	2.075	300	300	300	300	300	300	300
Börnsen	4.431	330	330	330	<u>370</u>	370	370	370
Büchen	5.686	350	350	<u>360</u>	360	360	360	360
Dassendorf	3.255	320	320	320	320	<u>350</u>	350	350
Escheburg	3.431	<u>330</u>	330	330	330	330	330	330
Geesthacht, Stadt	30.030	<u>360</u>	<u>375</u>	375	375	375	375	<u>400</u>
Groß Grönau	3.692	280	280	<u>330</u>	<u>310</u>	310	310	310
Lauenburg, Stadt	11.398	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	<u>395</u>	395
Mölln, Stadt	18.856	340	<u>350</u>	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370
<b>Ratzeburg, Stadt</b>	<b>14.230</b>	<b>350</b>	<b>350</b>	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>370</b>	<b>370</b>	<b>370</b>
Schwarzenbek, Stadt	15.933	380	380	<u>395</u>	395	395	395	395
Wentorf b. Hamburg	12.550	330	330	330	330	<u>370</u>	370	<u>390</u>
Wohltorf	2.410	330	330	330	330	<u>350</u>	350	<u>380</u>
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Ostholstein</b>	199.574							
Ahrensböök	8.297	330	330	<u>340</u>	340	340	<u>350</u>	350
Bad Schwartau, Stadt	19.945	330	330	330	330	330	330	330
Bad Malente	10.493	360	360	360	360	<u>380</u>	380	380
Bosau	3.382	235	235	<u>240</u>	240	<u>255</u>	255	<u>267</u>
Eutin, Stadt	16.979	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Grömitz	7.150	340	340	340	<u>350</u>	350	350	350
Großenbrode	2.160	320	320	320	360	360	370	370
Heiligenhafen, Stadt	9.126	350	350	350	350	350	350	350
Lensahn	4.967	320	320	320	320	320	320	320
Neustadt, Stadt	15.041	<u>350</u>	350	350	<u>370</u>	370	370	370
Oldenburg, Stadt	9.771	350	350	<u>360</u>	360	360	360	360
Ratekau	15.283	330	330	330	330	<u>350</u>	350	350
Scharbeutz	10.908	<u>360</u>	360	360	360	360	360	360
Schashagen	2.142	<u>360</u>	360	360	360	360	360	360
Schönwalde	2.569	350	<u>360</u>	360	360	360	360	360
Fehmarn, Stadt	12.467	<u>360</u>	360	360	360	360	360	360
Stockelsdorf	16.800	320	<u>330</u>	330	<u>340</u>	340	340	340
Süsel	5.108	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Timmendorfer Strand	8.864	350	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370
Wangels	2.188	350	350	350	<u>370</u>	370	370	370
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Segeberg</b>	267.503							
Alveslohe	2.717	310	310	<u>340</u>	340	340	340	340
Bad Bramstedt, Stadt	13.906	<u>370</u>	<u>380</u>	380	380	<u>390</u>	390	390
Bad Segeberg, Stadt	17.176	350	350	<u>360</u>	360	<u>370</u>	<u>380</u>	380
Boostedt	5.326	295	295	295	295	<u>320</u>	320	320
Bornhöved	3.286	320	<u>350</u>	<u>360</u>	360	<u>370</u>	370	370
Ellerau	6.035	320	320	320	320	<u>350</u>	350	<u>380</u>
Großenaspe	2.883	350	350	350	350	350	350	350
Henstedt-Ulzburg	27.705	310	310	310	310	<u>322</u>	322	<u>336</u>
Itzstedt	2.380	400	400	400	400	400	400	400
Kaltenkirchen, Stadt	20.331	310	310	310	310	<u>325</u>	325	325
Kisdorf	3.812	310	310	310	310	<u>320</u>	<u>325</u>	<u>340</u>
Lentförden	2.482	310	<u>340</u>	340	340	340	340	340
Nahe	2.356	400	400	400	400	400	400	400
Norderstedt, Stadt	76.712	<u>420</u>	420	420	420	<u>440</u>	440	440
Rickling	3.134	325	325	325	325	<u>330</u>	330	<u>350</u>
Seedorf	2.2.165	350	350	350	350	350	350	350
Sülfeld	3.175	340	340	340	340	340	340	340
Trappenkamp	5.137	350	350	<u>360</u>	360	360	360	360
Wahlstedt, Stadt	9.347	<u>360</u>	360	360	360	<u>370</u>	370	370
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Gewerbsteuer						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Stormarn</b>	239.614							
Ahrensburg	32.606	350	350	350	350	350	<u>380</u>	380
Ammersbek	9.721	<u>380</u>	<u>360</u>	360	360	360	360	<u>370</u>
Bad Oldesloe, Stadt	24.938	350	350	<u>360</u>	360	360	360	<u>370</u>
Bargfeld-Stegen	2.899	330	<u>330</u>	350	350	350	350	350
Bargtheide, Stadt	16.029	330	<u>350</u>	350	350	350	350	350
Barsbüttel	12.477	355	<u>360</u>	360	<u>390</u>	390	390	390
Delingsdorf	2.180	350	<u>360</u>	<u>380</u>	380	380	380	380
Elmenhorst	2.537	340	340	340	340	340	<u>370</u>	370
Glinde	18.122	350	<u>380</u>	380	380	380	400	400
Großhansdorf	9.319	315	315	315	315	315	315	315
Hoisdorf	3.491	330	330	330	330	330	330	330
Lütjensee	3.347	350	350	350	350	<u>360</u>	360	360
Oststeinbek	8.858	275	275	275	275	<u>285</u>	285	<u>290</u>
Reinbek	27.048	<u>360</u>	<u>370</u>	370	370	<u>390</u>	390	390
Reinfeld	8.963	350	350	<u>360</u>	360	360	360	360
Siek	2.323	310	310	310	310	<u>320</u>	320	320
Steinburg	2.726	330	330	330	330	330	<u>370</u>	370
Tangstedt	6.449	360	360	360	360	360	360	<u>370</u>
Tremsbüttel	2.020	350	350	<u>370</u>	370	370	370	370
Trittau	8.725	350	350	350	350	<u>380</u>	380	380
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

# Erläuterungen zur Umfrage »Realsteuerhebesätze«

## Grundsteuer B – sonstige Grundstücke

### 1. Allgemeines

Auch die Grundsteuer B ist eine Gemeindesteuer. Sie bezieht sich als Realsteuer auf die Beschaffenheit und den Wert eines Grundstücks. Rechtsgrundlage für ihre Erhebung ist das Grundsteuergesetz vom 7. August 1973 in seiner jeweiligen Fassung. Besteuerungsgrundlage ist grundsätzlich der Einheitswert nach den Bestimmungen des Bewertungsgesetzes. Ausgehend vom Einheitswert setzt das Finanzamt den Steuermessbetrag fest.

Die Steuermesszahlen, die zur Berechnung des Steuermessbetrags auf den Einheitswert anzuwenden sind, betragen für sonstige Grundstücke (Grundsteuer B; keine land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke) grundsätzlich 3,5 v.T. Die Gemeinde wendet auf den Steuermessbetrag den vom Gemeindeparlament beschlossenen Hebesatz an und setzt die Grundsteuer durch Bescheid fest.

### 2. Hebesatzhöhe

Anders als bei der Gewerbesteuer gibt es bei der Grundsteuer B keinen Mindesthebesatz.

### 3. Berechnung

Grundstückswert von sonstigem Grundstück 100.000 Euro; Hebesatz 400 %

Grundsteuermessbetrag	=	Grundstückswert	x	Steuermesszahl
350	=	100.000	x	3,5 : 1000
Grundsteuer	=	Grundsteuermessbetrag	x	Hebesatz
1.400 Euro	=	350 Euro	x	400 : 100

Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Stadt Flensburg</b>	85.942	<u>480</u>	480	480	480	480	480	<u>690</u>
<b>Kreis Schleswig-Flensburg</b>								
Busdorf	2.037	310	310	310	310	310	310	<u>330</u>
Eggebek	2.248	<u>340</u>	340	340	340	340	340	340
Fahrdorf	2.492	280	280	280	280	280	280	<u>330</u>
Glücksburg, Stadt	5.850	<u>380</u>	380	380	<u>420</u>	<u>480</u>	480	<u>700</u>
Großenwiehe	2.983	290	<u>330</u>	<u>370</u>	370	370	370	370
Handewitt	10.968	290	<u>300</u>	300	300	300	<u>330</u>	330
Harrislee	11.285	290	290	290	290	290	<u>330</u>	330
Husby	2.296	310	310	310	310	310	310	<u>340</u>
Jübek	2.649	<u>370</u>	370	370	370	370	370	370
Kappeln, Stadt	8.709	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Kropp	6.483	<u>310</u>	310	310	310	320	<u>390</u>	390
Mittelangeln*	5.117			315	<u>340</u>	<u>360</u>	360	360
Oeversee	3.374	300	300	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Schafflund	2.489	290	290	290	<u>340</u>	340	340	340
Schleswig	24.266	370	370	<u>400</u>	400	400	400	<u>450</u>
Schuby	2.567	<u>350</u>	350	350	350	350	350	350
Silberstedt	2.139	<u>370</u>	370	370	370	370	370	370
Sörup	4.188	270	<u>300</u>	300	300	<u>320</u>	320	320
Steinbergkirche**	2.761			310	310	310	<u>320</u>	320
Süderbrarup	4.203	300	300	300	300	300	300	300
Tarp	5.372	290	<u>300</u>	<u>320</u>	320	320	320	320
Wanderup	2.395	300	300	300	300	330	330	330
Wees	2.350	<u>330</u>	<u>300</u>	<u>330</u>	330	330	330	330
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

\* Zum 01.03.2013 haben sich die Gemeinden Satrup, Havetoftlojt und Rüde zur Gemeinde Mittelangeln zusammengeschlossen.

\*\* 2013 haben sich die Gemeinde Steinbergkirche und die Gemeinde Quern zur Gemeinde Steinbergkirche zusammengeschlossen.

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Dithmarschen</b>								
Albersdorf	3.482	<u>370</u>	370	370	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
Brunsbüttel, Stadt	12.740	<u>370</u>	370	370	<u>380</u>	<u>380</u>	<u>390</u>	390
Büsum	4.786	<u>370</u>	370	370	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
Burg	4.147	310	310	310	<u>340</u>	340	340	340
Friedrichskoog	2.565	310	310	<u>360</u>	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390
Heide, Stadt	21.422	<u>380</u>	380	380	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
Hemmingstedt	2.833	<u>370</u>	370	370	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
Lohe-Rickelshof	2.096	270	270	270	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
Marne, Stadt	5.690	<u>370</u>	370	370	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
Meldorf, Stadt	7.267	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Nordhastedt	2.775	370	370	370	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
St. Michaelisdonn	3.432	285	285	<u>275</u>	<u>285</u>	285	285	285
Tellingstedt	2.658	260	260	260	260	<u>295</u>	295	295
Weddingstedt	2.289	270	270	270	270	<u>310</u>	310	<u>330</u>
Wesselburen, Stadt	3.149	<u>370</u>	370	370	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Nordfriesland</b>								
Bredstedt, Stadt	5.224	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Breklum	2.348	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Friedrichstadt, Stadt	2.466	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	<u>400</u>	400	400
Garding, Stadt	2.597	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Hattstedt	2.557	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Husum, Stadt	22.430	<u>370</u>	370	<u>370</u>	370	<u>370</u>	370	370
Langenhorn	3.172	315	315	315	315	315	315	<u>325</u>
Leck	7.601	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
List	1.531	310	310	310	310	<u>330</u>	330	330
Mildstedt	3.796	350	350	350	350	350	350	350
Niebüll, Stadt	9.905	320	320	320	320	320	<u>350</u>	350
Nordstrand	2.201	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Risum-Lindholm	3.739	310	310	310	310	310	310	310
St. Peter-Ording	3.968	<u>370</u>	370	370	370	370	370	370
Süderlügum	2.300	<u>300</u>	300	300	300	300	300	300
Sylt	13.453	330	330	330	330	330	330	330
Tönning, Stadt	4.895	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Viöl	2.153	290	290	290	290	290	290	290
Wyk auf Föhr, Stadt	4.206	340	340	340	340	340	340	340
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Stadt Kiel</b>	246.306	<u>500</u>	500	500	500	500	500	500
<b>Stadt Neumünster</b>	79.197	<u>450</u>	450	450	450	<u>480</u>	480	480
<b>Kreis Pinneberg</b>	307.471							
Appen	4.854	300	300	300	300	<u>320</u>	320	<u>330</u>
Barmstedt, Stadt	10.184	350	350	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Bönningstedt	4.554	270	270	270	<u>340</u>	340	<u>390</u>	390
Borstel-Hohenraden	2.317	<u>310</u>	310	310	310	310	310	310
Ellerbek	4.106	230	230	230	230	230	<u>310</u>	310
Elmshorn, Stadt	48.684	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Halstenbek	17.250	300	300	300	300	<u>390</u>	390	390
Hasloh	3.568	300	300	300	<u>330</u>	<u>390</u>	390	390
Heidgraben	2.634	<u>310</u>	310	310	<u>330</u>	<u>340</u>	<u>390</u>	390
Heist	2.849	270	270	270	270	<u>310</u>	310	<u>325</u>
Holm	3.188	<u>270</u>	270	<u>280</u>	<u>295</u>	<u>311</u>	<u>320</u>	<u>325</u>
Klein Nordende	3.295	295	295	295	295	295	<u>335</u>	335
Klein Offenseth-Sparrieshoop	2.996	<u>290</u>	<u>310</u>	310	310	310	<u>319</u>	319
Kölln-Reisiek	3.209	280	280	280	280	280	<u>319</u>	319
Kummerfeld	2.259	260	260	260	260	260	<u>300</u>	300
Moorrege	4.193	260	260	260	260	260	260	260
Pinneberg, Stadt	42.266	<u>370</u>	370	400	400	400	<u>450</u>	450
Prisdorf	2.322	<u>300</u>	300	300	300	300	300	<u>325</u>
Quickborn, Stadt	20.608	340	340	340	340	<u>350</u>	350	350
Rellingen	14.089	220	220	220	220	<u>250</u>	250	250
Schenefeld, Stadt	19.152	260	260	260	260	260	260	260
Tangstedt	2.247	270	270	270	270	270	270	270
Tornesch, Stadt	12.946	290	290	290	<u>350</u>	350	350	<u>390</u>
Uetersen, Stadt	18.101	350	350	<u>380</u>	<u>390</u>	<u>400</u>	<u>410</u>	410
Wedel, Stadt	32.890	290	<u>350</u>	350	<u>380</u>	380	380	380

**Änderungen unterstrichen**

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn.	Grundsteuer B						
		31.12.15	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Kreis Plön</b>	128.304							
Ascheberg	2.989	250	250	<u>280</u>	280	280	280	280
Bönebüttel	2.052	260	260	260	260	260	260	<u>280</u>
Heikendorf	8.150	<u>370</u>	<u>380</u>	380	380	<u>390</u>	390	390
Laboe	4.922	<u>370</u>	370	370	370	<u>390</u>	390	390
Lütjenburg, Stadt	5.739	270	270	270	270	270	270	270
Mönkeberg	4.111	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Plön, Stadt	8.806	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	<u>400</u>
Preetz, Stadt	15.895	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Probsteierhagen	2.038	<u>370</u>	370	370	<u>390</u>	390	390	390
Schönberg	6.208	350	350	350	<u>380</u>	380	380	380
Schönkirchen	6.548	300	300	300	<u>320</u>	320	<u>360</u>	<u>390</u>
Schwentinental, Stadt	13.575	280	280	280	280	<u>320</u>	320	<u>390</u>
Wankendorf	2.918	250	250	250	250	250	250	270
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Rendsburg- Eckernförde</b>	270.378							
Altenholz	9.901	<u>370</u>	370	370	370	370	370	<u>450</u>
Aukrug	3.770	300	300	300	300	300	<u>320</u>	320
Bordesholm	7.454	280	280	<u>290</u>	<u>295</u>	<u>315</u>	<u>320</u>	<u>325</u>
Büdelndorf, Stadt	10.110	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	380	380	380
Dänischenhagen	3.908	300	300	<u>360</u>	360	360	<u>450</u>	450
Eckernförde, Stadt	21.859	<u>320</u>	320	320	320	320	320	<u>390</u>
Felde	2.110	<u>270</u>	270	270	<u>295</u>	<u>311</u>	311	<u>325</u>
Fleckeby	2.148	340	340	340	340	340	340	340
Flintbek	7.305	<u>300</u>	300	300	<u>340</u>	340	340	340
Fockbek	6.193	270	270	270	270	270	<u>290</u>	290
Gettorf	7.375	<u>330</u>	330	330	330	330	<u>370</u>	370
Hanerau-Hademarschen	2.990	260	260	260	260	260	<u>320</u>	320
Hohenwestedt	5.229	260	260	260	260	260	<u>320</u>	320
Hohn	2.413	340	<u>320</u>	320	320	320	320	320
Jevenstedt	3.262	300	300	300	300	300	300	<u>320</u>
Kronshagen	11.807	<u>330</u>	330	330	330	330	330	<u>380</u>
Molfsee	4.884	290	290	290	<u>295</u>	<u>350</u>	350	350
Nortorf, Stadt	6.650	<u>330</u>	330	330	330	<u>360</u>	360	360
Osdorf	2.349	300	300	300	300	300	<u>330</u>	330
Osterrönfeld	5.110	300	300	300	300	<u>315</u>	315	<u>325</u>
Owschlag	3.671	280	<u>300</u>	300	<u>320</u>	<u>390</u>	390	390
Rendsburg, Stadt	27.617	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390	390
Rieseby	2.671	340	340	340	340	340	<u>380</u>	380
Schacht-Audorf	4.742	290	290	290	290	<u>311</u>	311	<u>325</u>
Schwedeneck	2.790	370	370	370	370	370	<u>420</u>	420
Wasbek	2.298	260	260	260	260	260	260	260
Wattenbek	2.976	290	<u>320</u>	<u>340</u>	340	340	<u>345</u>	<u>350</u>
Westerrönfeld	4.933	320	<u>320</u>	<u>320</u>	320	320	320	<u>360</u>
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn.	Grundsteuer B						
		31.12.15	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Kreis Steinburg</b>	131.457							
Brokstedt	2.040	280	280	280	280	280	280	280
Glückstadt, Stadt	11.228	<u>370</u>	370	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390
Hohenaspe	2.004	260	260	260	<u>260</u>	310	<u>330</u>	<u>350</u>
Hohenlockstedt	2.004	300	300	300	<u>330</u>	330	<u>340</u>	350
Horst (Holstein)	6.159	260	260	<u>290</u>	290	290	290	290
Itzehoe, Stadt	5.583	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Kellinghusen, Stadt	31.771	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	380	380	<u>390</u>
Kiebitzreihe	8.092	260	260	<u>290</u>	290	290	<u>319</u>	<u>325</u>
Krempe, Stadt	2.126	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Krempferheide	2.400	260	<u>280</u>	<u>290</u>	290	290	<u>320</u>	320
Lägerdorf	2.352	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Schenefeld	2.635	<u>275</u>	275	275	<u>290</u>	290	290	310
Wilster, Stadt	2.528	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Wrist	4.354	300	300	300	300	300	300	300
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn.	Grundsteuer B						
		31.12.15	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Hansestadt Lübeck	216.253	<u>500</u>	500	500	500	500	500	500
Kreis Herzogtum Lauenburg	192.999							
Aumühle	3.156	<u>330</u>	330	330	330	<u>360</u>	360	360
Berkenthin	2.075	<u>260</u>	260	260	260	<u>280</u>	280	<u>300</u>
Börnsen	4.431	<u>350</u>	350	350	<u>390</u>	390	390	390
Büchen	5.686	<u>370</u>	370	380	380	380	380	380
Dassendorf	3.255	<u>350</u>	350	350	<u>370</u>	370	370	370
Escheburg	3.431	<u>300</u>	300	300	<u>350</u>	350	350	350
Geesthacht, Stadt	30.030	<u>310</u>	360	360	360	360	<u>390</u>	400
Groß Grönau	3.692	350	350	<u>290</u>	<u>350</u>	<u>370</u>	370	370
Lauenburg, Stadt	11.398	<u>370</u>	370	<u>390</u>	390	<u>400</u>	<u>470</u>	470
Mölln, Stadt	18.856	310	340	340	<u>380</u>	380	390	390
<b>Ratzeburg, Stadt</b>	<b>14.230</b>	<b><u>370</u></b>	<b><u>370</u></b>	<b><u>380</u></b>	<b><u>380</u></b>	<b><u>400</u></b>	<b><u>400</u></b>	<b><u>400</u></b>
Schwarzenbek, Stadt	15.933	<u>370</u>	370	<u>390</u>	390	<u>410</u>	<u>450</u>	450
Wentorf b. Hamburg	12.550	310	310	310	310	<u>370</u>	370	<u>450</u>
Wohltorf	2.410	300	300	300	<u>330</u>	330	<u>360</u>	360
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Ostholstein</b>	199.574							
Ahrensböök	8.297	300	300	320	320	320	<u>340</u>	340
Bad Schwartau, Stadt	19.945	310	310	310	310	310	310	310
Bad Malente	10.493	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>400</u>	400	400
Bosau	3.382	310	310	<u>320</u>	<u>330</u>	<u>360</u>	360	360
Eutin, Stadt	16.979	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Grömitz	7.150	330	330	330	<u>370</u>	370	370	370
Großenbrode	2.160	<u>320</u>	320	320	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390
Heiligenhafen, Stadt	9.126	320	<u>350</u>	350	350	350	350	350
Lensahn	4.967	315	315	315	<u>325</u>	325	325	325
Neustadt, Stadt	15.041	<u>350</u>	350	350	<u>390</u>	390	390	390
Oldenburg, Stadt	9.771	350	350	<u>380</u>	380	380	380	380
Ratekau	15.283	<u>310</u>	310	310	310	<u>330</u>	330	330
Scharbeutz	10.908	<u>350</u>	350	350	350	350	350	350
Schashagen	2.142	<u>380</u>	380	380	380	380	380	380
Schönwalde	2.569	330	<u>380</u>	380	380	380	380	380
Fehmarn, Stadt	12.467	<u>350</u>	350	350	350	350	350	350
Stockelsdorf	16.800	280	<u>300</u>	300	<u>330</u>	330	330	330
Süsel	5.108	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	390	390
Timmendorfer Strand	8.864	330	330	330	<u>350</u>	350	<u>370</u>	370
Wangels	2.188	350	350	350	<u>390</u>	390	390	390
<b><u>Änderungen unterstrichen</u></b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Segeberg</b>	267.503							
Alveslohe	2.717	260	260	<u>300</u>	300	300	<u>320</u>	320
Bad Bramstedt, Stadt	13.906	<u>370</u>	<u>380</u>	380	380	<u>390</u>	390	390
Bad Segeberg, Stadt	17.176	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	<u>390</u>	<u>425</u>	425
Boostedt	5.326	275	275	275	275	<u>300</u>	300	300
Bornhöved	3.286	280	<u>320</u>	<u>350</u>	<u>360</u>	<u>390</u>	390	390
Ellerau	6.035	300	300	300	300	<u>330</u>	330	<u>350</u>
Großenaspe	2.883	330	330	330	330	330	330	330
Henstedt-Ulzburg	27.705	275	275	275	275	<u>311</u>	311	311
Itzstedt	2.380	350	350	350	350	350	350	350
Kaltenkirchen, Stadt	20.331	260	<u>280</u>	280	280	<u>315</u>	315	315
Kisdorf	3.812	270	270	<u>280</u>	280	<u>310</u>	<u>320</u>	<u>340</u>
Lentförden	2.482	240	<u>290</u>	290	290	290	<u>310</u>	310
Nahe	2.356	350	350	350	350	350	350	350
Norderstedt, Stadt	76.712	<u>410</u>	410	410	410	410	410	410
Rickling	3.134	290	290	290	290	<u>320</u>	320	<u>350</u>
Seedorf	2.165	350	350	350	350	350	350	350
Sülfeld	3.175	350	350	350	350	350	350	350
Trappenkamp	5.137	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	380	380	380
Wahlstedt, Stadt	9.347	<u>380</u>	380	380	380	<u>390</u>	390	390
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

Hebesätze								
Gemeinde	Einwohn. 31.12.15	Grundsteuer B						
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Kreis Stormarn</b>	239.614							
Ahrensburg	32.606	300	300	300	<u>350</u>	350	350	350
Ammersbek	9.721	350	<u>380</u>	380	380	380	380	<u>390</u>
Bad Oldesloe, Stadt	24.938	<u>370</u>	370	<u>380</u>	380	380	380	<u>390</u>
Bargfeld-Stegen	2.899	310	<u>310</u>	330	330	<u>350</u>	350	350
Bargtheide, Stadt	16.029	320	<u>340</u>	340	340	340	340	340
Barsbüttel	12.477	<u>320</u>	<u>330</u>	330	<u>380</u>	380	380	380
Delingsdorf	2.180	<u>350</u>	<u>380</u>	<u>400</u>	400	<u>420</u>	420	420
Elmenhorst	2.537	310	310	310	310	<u>330</u>	<u>390</u>	390
Glinde	18.122	350	<u>380</u>	380	380	380	<u>400</u>	400
Großhansdorf	9.319	330	330	330	330	<u>350</u>	350	350
Hoisdorf	3.491	300	300	300	300	300	300	300
Lütjensee	3.347	350	350	350	350	<u>390</u>	390	390
Oststeinbek	8.858	200	200	200	<u>295</u>	295	<u>319</u>	<u>319</u>
Reinbek	27.048	<u>350</u>	<u>370</u>	370	<u>370</u>	<u>390</u>	390	390
Reinfeld	8.963	<u>370</u>	370	<u>380</u>	<u>390</u>	390	390	390
Siek	2.323	260	260	260	260	<u>310</u>	310	310
Steinburg	2.726	350	350	350	350	350	<u>390</u>	390
Tangstedt	6.449	350	350	350	350	350	350	<u>390</u>
Tremsbüttel	2.020	310	310	<u>320</u>	320	<u>340</u>	340	<u>340</u>
Trittau	8.725	330	<u>350</u>	350	350	<u>380</u>	380	380
<b>Änderungen unterstrichen</b>								

# Ö 11

## Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 24.10.2017

SR/BeVoSr/524/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö
Hauptausschuss	27.11.2017	Ö
Stadtvertretung	11.12.2017	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 35 30

## Feuerwehrangelegenheiten; hier: Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2018

**Zielsetzung:** Umsetzung des neuen Rechtsrahmens zur Behandlung des Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr (Kameradschaftskasse)

### **Beschlussvorschlag:**

Der **Finanzausschuss** empfiehlt,

der **Hauptausschuss** empfiehlt und

die **Stadtvertretung** beschließt,

den von den der Freiwilligen Feuerwehr Ratzeburg aufgestellten Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 23.10.2017

Bürgermeister Voß am 24.10.2017

### **Sachverhalt:**

Nach der letztjährigen Änderung des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz - BrSchG) wurden die Kameradschaftskassen der Freiwilligen Feuerwehren auf eine rechtssichere Basis gestellt. Die Feuerwehren sind verpflichtet für das gemeindliche Sondervermögen

nach § 2a BrSchG einen Einnahme- und Ausgabeplan für jedes Haushaltsjahr aufzustellen. Der in der Mitgliederversammlung beschlossene Plan tritt nach Zustimmung durch die Stadtvertretung in Kraft. Der Einnahme- und Ausgabeplan enthält den voraussichtlichen Bestand der Rücklage zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres sowie alle im Haushaltsjahr zur Erfüllung der Aufgabe der Kameradschaftskasse voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben entsprechend des vom Landesfeuerwehrverband veröffentlichten Musters.

Die Ablehnung des Einnahme- und Ausgabeplans durch die Stadtvertretung wäre gemäß § 4 Absatz 3 der Satzung für Sondervermögen zu begründen. Bis zur einvernehmlichen Einigung zwischen Bürgermeister, Stadtvertretung und Wehrvorstand könnte dann die Freiwillige Feuerwehr gemäß § 6 Absatz 2 der Satzung für Sondervermögen im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung wirtschaften.

Anmerkung zur Sitzung des Finanzausschusses am 14.11.2017:

*Der entsprechende Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2018 wird zur Sitzung des Finanzausschusses nachgereicht, da die Beratung und Beschlussfassung in der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ratzeburg erst nach Versand der Sitzungsunterlagen am 03.11.2017 stattfinden wird.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: - keine -

**Anlagenverzeichnis:**

Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2018 (*wird zur Sitzung des Finanzausschusses nachgereicht*)

# Ö 12.1

## Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 02.11.2017

SR/BeVoSr/528/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö
Hauptausschuss	27.11.2017	Ö
Stadtvertretung	11.12.2017	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 12 01/2018

## Haushaltsplan 2018; hier: Auswirkungen des Schulverbandshaushaltes auf den Haushalt der Stadt

**Zielsetzung:** Beratung und Beschlussfassung über die anteilig von der Stadt Ratzeburg zu tragende Umlagelast des Schulverbandshaushaltes 2018

### **Beschlussvorschlag:**

Der **Finanzausschuss** empfiehlt,

der **Hauptausschuss** empfiehlt

und die **Stadtvertretung** beschließt,

den Schulverbandsumlagen gemäß Entwurf des Haushaltsplan 2018 des Schulverbandes Ratzeburg

a) zuzustimmen, oder

b) nur begrenzt (bis zu einer Höhe von \_\_\_\_\_ EUR) zuzustimmen, oder

c) nicht zuzustimmen.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 02.11.2017

Bürgermeister Voß am 02.11.2017

### **Sachverhalt:**

Für den Schulverband Ratzeburg ist der Entwurf des Haushaltsplanes 2018 erstellt und den Mitgliedsgemeinden zur Kenntnis gegeben worden, damit diese die finanziellen Auswirkungen auf ihre Haushalte prüfen und bewerten können. Ebenso wird parallel ein Nachtragshaushalt 2017 aufgestellt, der alle Änderungen des laufenden Haushaltsjahres erfassen soll.

Der Hauptausschuss des Schulverbandes wird sich in seiner Sitzung am 22.11.2017 erstmalig mit dem vorgelegten Entwurfshaushalt befassen und eine Beschlussempfehlung für die kommende Sitzung der Schulverbandsversammlung am 14.12.2017 aussprechen.

Eine direkte Einflussnahme auf Veranschlagungen im Haushalt steht den Mitgliedsgemeinden nicht zu, jedoch können sie gemäß § 9 Absatz 6 Ziffer 5 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (kurz: GkZ) ihren Vertretern in der Verbandsversammlung Weisungen zur Höhe der festzusetzenden Umlagen erteilen.

Für die Stadt Ratzeburg ergeben sich folgende Schulverbandsumlagen:

<b>Jahr</b>	<b>Schullast</b>	<b>Schulbaulast</b>	<b>Gesamt</b>
2017 (gem. NT-HH)	1.733.420,34 €	751.460,71 €	2.484.881,05 €
2018	1.818.090,47 €	799.655,18 €	2.617.745,65 €
2019	-	-	2.653.445,17 €
2020	-	-	2.656.949,42 €
2021	-	-	2.691.699,87 €

Die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Schulverbandshaushalt ergibt sich für 2018 aus den Anmeldungen der einzelnen Fachbereiche und Schulen; für die Finanzplanungsjahre 2019 bis 2021 wurden zunächst die Werte aus 2018 angenommen und entsprechend der im Haushaltserlass vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein empfohlenen Werte fortgeschrieben. Die auf Ratzeburg entfallenden Umlagen sind im städtischen Entwurfshaushalt eingearbeitet.

Aufgrund des weiterhin sehr niedrigen Zinsniveaus auf dem Kapitalmarkt werden die veranschlagten Investitionen über entsprechende Kreditaufnahmen und nicht über eine Umlage im Vermögenshaushalt finanziert. Dies führt zu einer Erhöhung der Baulastumlage im Verwaltungshaushalt der kommenden Jahre; die Umlagebelastung ist bereits in dem vorliegenden Entwurf der Finanzplanung dargestellt.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Minderausgaben in 2017 in Höhe von 59.087,80 € durch Senkung der Schulverbandsumlagen im Nachtragshaushalt 2017 und je nach Beschlussvorschlag keine Auswirkungen für 2018, da Beträge bereits im städtischen Haushaltsentwurf enthalten sind, oder ggf. Verbesserung um den nicht beschlossenen Teilbetrag der Umlagen.

**Anlagenverzeichnis:**

Entwurfshaushalt des Schulverbandshaushaltes 2018 mit Darstellung der Werte aus dem I. Nachtragshaushalt 2017

**mitgezeichnet haben:**

# Schulverband Ratzeburg

## *Haushaltssatzung Haushaltsplan 2018*

Entwurf 02.11.2017

## Haushaltssatzung des Schulverbandes Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 56 des Schulgesetzes für Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und der §§ 77 ff der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (alle Bestimmungen in der zurzeit gültigen Fassung) wird nach Beschlussfassung in der Schulverbandsversammlung vom 14.12.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

**Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird**

**1. im Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme	auf	5.229.100,00 Euro
in der Ausgabe	auf	5.229.100,00 Euro

und

**2. im Vermögenshaushalt**

in der Einnahme	auf	1.309.400,00 Euro
in der Ausgabe	auf	1.309.400,00 Euro

**festgesetzt.**

### § 2

**Es werden festgesetzt:**

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	auf	347.300,00 Euro
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	auf	0,00 Euro
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	auf	0,00 Euro
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	auf	___,___ Stellen

**§ 3**

**Die Schulverbandsumlagen betragen:**

für den Verwaltungshaushalt	3.585.700,00 Euro
für den Vermögenshaushalt	0,00 Euro

und werden nach Maßgabe des Verteilungsschlüssels auf die Schulverbandsgemeinden verteilt.

23909 Ratzeburg, \_\_.12.2017

Schulverband Ratzeburg

( V o B )

Schulverbandsvorsteher

# Vorbericht

## zum Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2018 des Schulverbandes Ratzeburg

(gemäß § 2 Abs. 2 Ziff. 1 i.V.m. § 3 GemHVO-Kameral)

Der Vorbericht ist gemäß § 2 Abs. 2 Ziff. 1 der Landesverordnung über die Aufstellung und Ausführung eines kameralen Haushaltsplanes der Gemeinden [Gemeindehaushaltsverordnung-Kameral (GemHVO-Kameral) vom 30. August 2012] dem Haushaltsplan beizufügen; er ist also nicht Bestandteil des Haushaltsplanes, sondern nur Anlage.

Nach § 3 GemHVO-Kameral gibt er einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft und dient auf diesem Wege sowohl der Information der Stadtvertretung als auch der Öffentlichkeit.

Zur Erfüllung dieses Informationszweckes werden in vorgeschriebenen Übersichten die unterschiedlichsten Angaben in konzentrierter Form aufgelistet und erläutert.

I. Entwicklung der Schülerzahlen

Gemeinde	Grundschulstandort Vorstadt			Schnitt	Grundschulstandort St. Georgsberg			Schnitt	Gemeinschafts- schule			Schnitt	Pestalozzi- schule			Schnitt	Gesamt			Schnitt
	2015	2016	2017		2015	2016	2017		2015	2016	2017		2015	2016	2017		2015	2016	2017	
Albsfelde	0	0	0	0,00	0	1	1	0,67	1	1	1	1,00	0	0	0	0,00	1	2	2	1,67
Bäk	36	32	36	34,00	0	0	0	0,00	35	31	32	32,67	0	1	2	1,00	71	64	70	68,33
Buchholz	0	0	0	0,00	7	8	11	8,67	2	4	5	3,67	0	0	0	0,00	9	12	16	12,33
Einhaus	1	0	0	0,50	10	15	17	14,00	8	11	9	9,33	0	0	1	0,33	19	26	27	24,00
Fredeburg	1	1	1	1,00	0	0	0	0,00	2	1	1	1,33	0	0	0	0,00	3	2	2	2,33
Giesensdorf	0	1	0	0,50	2	4	6	4,00	3	3	1	2,33	0	0	0	0,00	5	8	7	6,67
Gr. Disnack	0	0	0	0,00	2	0	4	2,00	2	2	2	2,00	0	0	0	0,00	4	2	6	4,00
Gr.Sarau	0	0	0	0,00	1	2	1	1,33	6	8	7	7,00	2	2	1	1,67	9	12	9	10,00
Harmsdorf	0	0	0	0,00	14	16	16	15,33	11	9	10	10,00	0	0	0	0,00	25	25	26	25,33
Kittlitz	1	3	3	2,00	0	0	0	0,00	4	5	5	4,67	1	1	1	1,00	6	9	9	8,00
Kulpin	1	0	0	0,50	8	7	10	8,33	3	3	4	3,33	1	1	0	0,67	13	11	14	12,67
Mechow	2	3	2	2,50	0	0	0	0,00	5	4	5	4,67	0	0	0	0,00	7	7	7	7,00
Mustin	10	7	7	8,50	0	0	0	0,00	30	31	33	31,33	1	1	1	1,00	41	39	41	40,33
Pogeez	0	0	0	0,00	6	12	14	10,67	11	14	13	12,67	0	1	1	0,67	17	27	28	24,00
Ratzeburg	233	215	217	224,00	260	298	276	278,00	427	429	431	429,00	25	27	21	24,33	945	969	945	953,00
Römnitz	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00
Schmilau	17	15	12	16,00	0	2	0	0,67	15	13	13	13,67	2	1	0	1,00	34	31	25	30,00
Ziethen	31	30	30	30,50	0	0	2	0,67	41	36	35	37,33	0	0	1	0,33	72	66	68	68,67
<b>Gesamt</b>	<b>333</b>	<b>307</b>	<b>308</b>	<b>320,00</b>	<b>310</b>	<b>365</b>	<b>358</b>	<b>344,33</b>	<b>606</b>	<b>605</b>	<b>607</b>	<b>606,00</b>	<b>32</b>	<b>35</b>	<b>29</b>	<b>32,00</b>	<b>1.281</b>	<b>1.312</b>	<b>1.302</b>	<b>1.298,33</b>
Gastschüler	7	6	8	6,50	2	7	2	3,67	95	111	114	103,00	27	36	36	31,50	131	160	160	145,50
<b>Gesamt</b>	<b>340</b>	<b>313</b>	<b>316</b>	<b>326,50</b>	<b>312</b>	<b>372</b>	<b>360</b>	<b>348,00</b>	<b>701</b>	<b>716</b>	<b>721</b>	<b>708,50</b>	<b>59</b>	<b>71</b>	<b>65</b>	<b>63,50</b>	<b>1.412</b>	<b>1.472</b>	<b>1.462</b>	<b>1.443,83</b>

II. Entwicklung der Einwohnerz (jeweils am 31.03. des angegebenen Jahres)

Gemeinde	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013**	2014	2015	2016	2017***
Albsfelde	54	57	57	58	61	62	64	72	76	76	76
Bäk	851	840	815	830	838	841	855	880	881	886	886
Buchholz	228	227	234	236	234	236	228	234	238	240	240
Einhaus	387	387	384	382	379	367	366	374	380	380	380
Fredeburg	42	39	44	38	32	35	41	46	47	42	42
Giesensdorf	89	90	85	92	106	119	119	134	139	161	161
Gr. Disnack	86	88	86	87	90	88	83	81	83	79	79
Gr. Sarau *	898	915	904	920	925	923	945	935	943	957	957
Harmsdorf	265	277	268	280	288	292	297	317	307	311	311
Kittlitz	249	244	250	246	258	266	265	242	234	246	246
Kulpin	233	233	231	226	225	228	224	206	219	208	208
Mechow	90	92	98	105	109	111	109	117	118	114	114
Mustin	690	692	717	729	727	729	721	748	760	771	771
Pogeez	380	378	367	358	366	378	388	381	399	421	421
Ratzeburg	13.848	13.753	13.665	13.694	13.643	13.648	13.718	13.922	14.135	14.401	14.401
Römnitz	60	73	66	63	58	62	59	64	62	55	55
Schmilau	604	606	605	599	578	578	565	546	538	550	550
Ziethen	1001	1.001	988	982	1.007	1.003	1.007	996	1.002	996	996
<b>Gesamt</b>	<b>20.055</b>	<b>19.992</b>	<b>19.864</b>	<b>19.925</b>	<b>19.924</b>	<b>19.966</b>	<b>20.054</b>	<b>20.295</b>	<b>20.561</b>	<b>20.894</b>	<b>20.894</b>

\*) Für die Gemeinde Groß Sarau wird hier die vollständige Einwohnerzahl aufgeführt, um einen Abgleich mit den Daten des statistischen Landesamtes zu ermöglichen, obwohl bei der Berechnung der Schulverbandsumlagen ortsteilbezogene Einwohnerzahlen zu berücksichtigen sind.

\*\*\*) Einwohner/innen am 31.03.2013 (vgl. Regelung zum Finanzausgleichsjahr 2014 gem. Haushaltserlass 2014)

\*\*\*) Einwohner/innen am 31.03.2016 (Einwohnerzahlen zum 31.03.2017 noch nicht vorliegend)

**III. Größe des Gemeindegebietes :**

Das Gebiet des Schulverbandes Ratzeburg setzt sich aus den Gemeindegebieten der Schulverbandsmitglieder zusammen.

**IV. Sonderlasten :**

Sonderlasten sind vom Schulverband nicht zu tragen.

**V. Übersicht über die Rechnungsergebnisse der letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahre :  
(Gesamthaushalt)**

Haushaltsjahr 2014	=	5.331.300,66 €
Haushaltsjahr 2015	=	6.066.446,98 €
Haushaltsjahr 2016	=	5.982.354,98 €

**VI. Steuereinnahmen :**

Steuereinnahmen sind nicht darstellbar, da sich der Schulverband Ratzeburg zum großen Teil über die Schulverbandsumlagen der Mitgliedsgemeinden finanziert und nicht über eigene Steuereinnahmen verfügt.

VII. Abweichungen des Haushaltsplanes vom Finanzplan :

- keine wesentlichen Abweichungen -

VIII. Erhebliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2018 und deren finanziellen Auswirkungen auf die Folgejahre :

- keine -

**IX. Übersicht über die Entwicklung der Schulden in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren sowie deren voraussichtliche Entwicklung im Vorjahr, im Haushaltsjahr und in den drei folgenden Jahren:**

( § 3 Nr. 2 GemHVO-Kameral )

Haushaltsjahre	Schuldenstand am 01.01.	plus Kreditaufnahmen	minus Tilgung	Schuldenstand am 31.12.				nachrichtl.: Restkredit-ermächtigt. <sup>1)</sup>
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	€ / Einw.	davon: <sup>2)</sup>		TEUR
						Inn. Darlehen TEUR	andere Schulden TEUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ist - 2014	9.603	272	455	9.420	464,15	0	9.420	1.069
Ist - 2015	9.420	1.300	679	10.041	488,35	0	10.041	826
Ist - 2016	10.041	826	748	10.119	484,30	0	10.119	390
Soll - 2017	10.119	905 *	889	10.135	485,07	0	10.135	0
<b>Soll im Haushaltsjahr</b>	<b>10.135</b>	<b>347</b>	<b>962</b>	<b>9.520</b>	<b>455,63</b>	<b>0</b>	<b>9.520</b>	
Soll - 2018	9.520	88	978	8.630	413,04			
Soll - 2019	8.630	89	968	7.751	370,97			
Soll - 2020	7.751	89	972	6.868	328,71			

<sup>1)</sup> Summen der Spalten 7 und 8 ergibt Spalte 5

<sup>2)</sup> Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird

\* davon Restkreditermächtigung aus 2016 (Haushaltseinnahmerest) in Höhe von rd. 390 T€ sowie in 2017 vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von rd. 515 T€

**X. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen**

( § 3 Nr. 4 GemHVO-Kameral )

- in TEUR -

	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres <sup>1)</sup>	Zuführung		Entnahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres <sup>1)</sup>
		Zuf.betrag	Zinsen <sup>2)</sup>		
1. <u>Allgemeine Rücklage *</u>	0	0	<del>0</del>	0	0
2. <u>Sonderrücklage</u> § 19 Abs. 4 Nr. 1	0	0	0	0	0
3. <u>Sonderrücklagen</u> § 19 Abs. 4 Nr. 2	0	0	<del>0</del>	0	0
4. <u>Sonderrücklagen</u> § 19 Abs. 4 Nr. 3	0	0	0	0	0
5. <u>Finanzausgleichsrücklage</u> § 19 Abs. 4 Nr. 4	0	0	<del>0</del>	0	0
6. <u>Sonstige Sonderrücklagen</u>	0	0	0	0	0

<sup>1)</sup> Soll-Bestände

<sup>2)</sup> Der Zinsbetrag enthält sowohl die Zinsen aus der Anlage der Sonderrücklagen, als auch die Zinsgutschriften für die Nutzung der Sonderrücklagen als innere Darlehen.

<sup>\*</sup>) Im Rahmen der Neuordnung der Schullandschaft durch Zusammenschluss der Schulen zu einer Gemeinschaftsschule zum 2. Schulhalbjahr 2009 wurden die einzelnen Schulrücklagen ebenfalls zu nur noch einer Gesamtrücklage zusammen geführt.

XI.	<b>Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben</b> - in EUR -
-----	--

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2019	2020	2021	2022	künftige Jahre
1	2	3	4	5	6
2018	0	0	0	0	0
2017	0	0	0	0	0
2016	0	0	0	0	0
2015	0	0	0	0	0
2014	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Nachrichtlich:</i>	0	0	0	0	0
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	87.500	88.500	88.500	0	

**XII. Einzelerläuterungen**

(Wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ab 5.000,00 € sowie neue Haushaltsstellen)

**Verwaltungshaushalt :**

<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Begründung</b>
200.1623 Schulverbandsumlage - Schullast -	Zur Finanzierung der in allen Unterabschnitten nicht durch andere Einnahmen gedeckten Kosten wird eine Schulverbandsumlage in der veranschlagten Höhe erhoben.
200.1624 Schulverbandsumlage - Schulbaulast -	Die Schulverbandsumlage für die Schulbaulast wird in Höhe der Zins- und Tilgungsleistungen für alle noch zu bedienenden Darlehen veranschlagt.
200.6753 Erstattung von Betriebs- u. Verwaltungskosten	Für die Geschäftsführung des Schulverbandes Ratzeburg ist gemäß Vereinbarung ein Betrag in Höhe von 10,4 % des Ausgabevolumens des Verwaltungshaushaltes an die Stadt Ratzeburg zu entrichten. Der Beitrag beläuft sich auf 492.600 €. Grund hierfür ist u. a. die Veranschlagung von Abschreibungen im Schulverbandshaushalt, die zu einem erhöhten Gesamtausgabevolumen im Verwaltungshaushalt beitragen, jedoch in einem kameral geführten System durch die Gegenveranschlagung als Einnahme im Unterabschnitt 910 zu keiner tatsächlichen Mehrbelastung führen. Die Schulverbandsversammlung könnte daher gemäß § 12 Abs. 3 der Verbandsatzung eine abweichende Regelung beschließen.
UA 2813 Offene Ganztagschule	Die gestiegenen Teilnehmerzahlen am <b>offenen Ganztagsangebot</b> lassen die Einnahmen gegenüber dem Vorjahr um 34.600 € steigen. Ebenso ergeben sich dadurch auch erhöhte Ausgaben in Höhe von insgesamt 75.500 €.
UA 290 Schülerbeförderung	Für die laufenden Schülerbeförderungskosten (HHSt. 290.6390) erhält der Schulverband vom Kreis eine Zuweisung in Höhe von 2/3 der Kosten. Darüber hinaus werden seit 2013 die ÖPNV-Kosten von 82.000 € separat im Haushalt dargestellt (HHSt. 290.6394). Die saldierten Kosten im UA 290 belaufen sich auf 183.500 €.
xxx.4140-4440 Personalausgaben	Die Gesamt-Personalkosten steigen im Vergleich zum Vorjahr um 88.600 €. Grund hierfür sind personelle Veränderungen gemäß Stellenplan, tarifliche Stufensteigerungen sowie tarifliche Entgelterhöhungen für alle Beschäftigten.

Verwaltungshaushalt :

<u>Haushaltsstelle</u>	<u>Begründung</u>
910.8070 Zinsen	Die Zinsbelastung für das HH-Jahr 2018 beträgt voraussichtlich 146.300 € und ist abhängig von der Höhe der aufzunehmenden Kredite und dem Zeitpunkt einer möglichen Kreditaufnahme.
910.8600 Zuführung zum Vermögenshaushalt	Bei der Zuführung zum Vermögenshaushalt handelt es sich um die Mindestzuführung in Höhe der in 2018 voraussichtlich zu leistenden Tilgungsbeträge von 962.100 €.

Vermögenshaushalt

211.9350	Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 € für die Ergänzung und Erneuerung des vorhandenen Klassenmobiliars (Stühle, Tische, Klassenschränke usw.) an der <b>Grundschule Ratzeburg</b> .
211.032.9400	Veranschlagung von Ausgaben für die Sanierung der WC-Anlage im Gebädetrakt 4 des <b>Grundschulstandortes St. Georgsberg</b> in Höhe von 85.000 €. Die Maßnahme steht unter dem Vorbehalt der anteiligen Förderung seitens des Bundes in Höhe von min. 50 % der Gesamtkosten; ein Zuwendungsbescheid liegt zurzeit noch nicht vor.
2153.9350	Zur Reinigung des Sporthallenschutzbelages der <b>Riemannhalle</b> ist die Anschaffung eines Industriestaubsaugers vorgesehen. Damit wäre unter großer Zeitersparnis eine intensivere Reinigung als bisher möglich. Die Kosten hierfür betragen rd. 5.000 €.
2153.012.9400	Die ca. 35 Jahre alte Lautsprecheranlage in der Riemannhalle ist abgängig. Nach Veranstaltungen wurde immer wieder der Wunsch an die Verwaltung herangetragen, Möglichkeiten für eine neue funktionsfähige ELA aufzuzeigen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 10.000 €.
2153.013.9400	Für eine Komplettsanierung der ca. 40 Jahre alten Dusch-/u. Waschbereiche in der <b>kleinen Turnhalle</b> in der Vorstadt werden Haushaltsmittel in Höhe von 125.000 € benötigt. Nach einer vorherigen Entkernung muss ein kompletter Neuaufbau der beiden Duschbereiche angestrebt werden. Hier soll u. a. eine neue Befliesung von Fußboden und Wand sowie ein Neuaufbau der haustechnischen Infrastruktur erfolgen. Die Maßnahme steht unter dem Vorbehalt der anteiligen Förderung seitens des Bundes in Höhe von min. 50% der Gesamtkosten; ein Zuwendungsbescheid liegt aktuell noch nicht vor.

**Vermögenshaushalt****Haushaltsstelle****Begründung**

---

270.9356, 270.001.9355 Pestalozzischule	Mit den zur Verfügung gestellten Haushaltsmitteln in Höhe von zusammen 7.900 € sollen Neu- oder Ersatzanschaffungen (Kleininventar und Lehrmittel ab Wertgrenze 150,- € netto) realisiert werden. Unter anderem werden Whiteboards, Tablets benötigt. Ebenfalls ist die Installation eines WLAN-Netzes vorgesehen.
2812.9350-9356 Gemeinschaftsschule	Für die Beschaffung diverser Lehrmittel sowie die Ergänzung des Inventars (Möbiliar, Laptop, Tischbohrmaschine, Whiteboards usw.) werden insgesamt Haushaltsmittel in Höhe von 64.800 € bereitgestellt.
910.3000	Analog zur Veranschlagung im Verwaltungshaushalt erfolgt hier die entsprechende Veranschlagung der Zuführung vom Verwaltungshaushalt (siehe auch HH-Stelle: 910.8600).
910.3778	Wegen der Langlebigkeit der Baumaßnahmen erfolgt die Finanzierung der Maßnahmen im Vermögenshaushalt aufgrund des derzeit niedrigen Zinsniveaus auf dem Kapitalmarkt über die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von voraussichtlich 347.300 €.
910.9778	Für die Tilgung von Darlehen werden die erforderlichen Haushaltsmittel von 962.100 € bereitgestellt.

# **V e r w a l t u n g s h a u s h a l t 2018 mit Fortschreibung bis 2021**

**(gemäß § 2 Absatz 1 Ziffer 2 i. V. m. § 5 GemHVO-Kameral)**



HH-Stelle	Bezeichnung	RE 2016	Ansatz 2017	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017	2018		2019	2020	2021
					neu	(aus F-Plan)	(neuer Bedarf)			
211 5760	Lernmittel	21.664,29	22.000		22.000	22.000	22.000	22.000	23.000	22.000
211 5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	101,53	400		400	400	400	400	400	400
211 5820	Lehrmittel	8.766,28	8.000		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
211 5901	Schulwanderungen, Veranstaltungen	2.975,88	3.000		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
211 5902	Kosten Musikklassen	7.401,96	14.000		14.000	14.000	14.000	14.000	15.000	14.000
211 5912	Sonstige Betriebsausgaben	942,64	800		800	800	800	800	800	800
211 5913	Kosten Leistungen Bauhof	0,00	3.600		3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
211 6027	Sachkosten "Schulsozialarbeit"	781,69	1.000		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
211 6393	Kosten für schulische Frühförderung	154,00	500		500	500	500	600	600	500
211 6500	Geschäftsausgaben	6.749,87	5.500		5.500	6.000	6.000	6.000	6.500	6.500
211 6520	Post- und Fernmeldegebühren	4.563,22	4.700		4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
211 6523	Gebühren "Landesnetz Bildung"	48,00	300	100	400	300	400	400	400	400
211 6540	Reisekosten	411,60	400	100	500	400	400	400	400	400
211 6541	Reisekosten (Schulsozialarbeit)	102,90	200		200	200	200	200	200	200
211 6555	Arbeitsmedizinische Betreuung	158,78	600		600	600	600	600	600	600
211 6556	Sicherheitstechnische Betreuung	176,19	400		400	400	400	400	400	400
211 6558	Beratungskosten Drogenmißbrauch	3.000,00	3.000		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
211 6559	Prüfung Elektrogeräte	2.041,09	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
211 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	176,37	300		300	300	300	300	300	300
211 6611	Vermischte Ausgaben	0,00	100		100	100	100	100	100	100
211 6800	Kalkulatorische Abschreibung	0,00	0	137.100	137.100	0	137.100	137.100	137.100	137.100
211 7120	Kostenanteil Sportplatz St. Georgsberg	5.590,51	3.700		3.700	3.700	4.900	4.900	4.900	4.900
211 7124	Kostenanteil Sporthallen	42.015,75	55.100	7.700	62.800	54.700	59.100	60.400	59.900	61.000
211 7125	Kostenanteil Sportplatzanlage 'Riemannstraße'	16.342,33	14.100		14.100	14.100	15.300	15.300	15.300	15.300
	<i>Ausgaben</i>	<b>650.190,13</b>	<b>781.900</b>	<b>115.300</b>	<b>897.200</b>	<b>788.200</b>	<b>917.300</b>	<b>928.000</b>	<b>933.600</b>	<b>938.400</b>
	<i>Saldo</i>	<b>-586.297,88</b>	<b>-734.100</b>	<b>-70.500</b>	<b>-804.600</b>	<b>-740.400</b>	<b>-839.000</b>	<b>-849.700</b>	<b>-855.300</b>	<b>-889.900</b>
<b>UA 2153</b>	<b>Sporthallen Vorstadt</b>									
2153 1107	Benutzungsentgelte Teppichboden	500,00	100		100	500	500	100	500	500
2153 1400	Miete Riemannhalle	0,00	100		100	2.500	2.500	100	2.500	100
2153 1401	Miete Kleine Turnhalle	100,00	100		100	100	100	100	100	100
2153 1502	Erst. Versicherungsschäden Riemannhalle	2.043,92	500		500	500	500	500	500	500
2153 1506	Erst. Versicherungsschäden, Kleine Turnhalle	0,00	300		300	300	300	300	300	300
2153 1508	Zahlung für Schadenfälle	0,00	100		100	100	100	100	100	100
2153 1629	Kostenausgleich Schulen	138.128,47	181.300	24.700	206.000	179.700	194.100	198.200	196.500	200.100
2153 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0	14.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000	14.000
	<i>Einnahmen</i>	<b>140.772,39</b>	<b>182.500</b>	<b>38.700</b>	<b>221.200</b>	<b>183.700</b>	<b>212.100</b>	<b>213.400</b>	<b>214.500</b>	<b>215.700</b>
2153 5000	Gebäudeunterhaltung Riemannhalle	40.000,00	40.000		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
2153 5020	Gebäudeunterhaltung Kl. Sporthalle	20.640,45	5.000		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2153 5200	Unterhaltung/Erg. Inventar Riemannhalle	312,56	500		500	500	500	500	500	500
2153 5204	Unterhaltung Turngeräte Riemannhalle	2.373,50	3.000		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
2153 5205	Unterhaltung Turngeräte Kleine Turnhalle	740,48	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
2153 5224	Versicherungsschäden Riemannhalle	436,94	500		500	500	500	500	500	500
2153 5225	Versicherungsschäden Kleine Sporthalle	0,00	300		300	300	300	300	300	300
2153 5409	Reinigung Teppichboden	500,00	500		500	500	500	500	500	500
2153 5412	Reinigungskosten Riemannhalle	28.851,27	29.800	9.200	39.000	30.100	30.100	30.400	30.700	31.000
2153 5413	Reinigungskosten kleine Turnhalle	1.842,60	7.700		7.700	7.700	7.700	7.700	7.800	7.900
2153 5414	Heizungskosten "Kleine Turnhalle"	-1.878,42	15.800	-5.900	9.900	16.000	12.000	12.200	12.300	12.400
2153 5415	Stromkosten "Kleine Turnhalle"	-1.768,30	6.700		6.700	6.800	6.800	6.800	6.900	7.000
2153 5416	Heizungskosten "Riemannhalle"	31.529,24	39.000	-6.700	32.300	39.400	35.000	35.400	35.700	36.100
2153 5417	Stromkosten "Riemannhalle"	10.193,67	19.700		19.700	19.900	17.500	17.700	17.900	18.100
2153 5418	Wasser-/Abwasserkosten "Riemannhalle"	2.237,15	4.800		4.800	4.800	2.000	2.100	2.100	2.100
2153 5419	Wasser, Abwasser Kleine Turnhalle	1.177,83	1.600		1.600	1.600	1.500	1.600	1.600	1.600
2153 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung, Riemannsporthalle	3.384,34	4.600		4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
2153 5421	Steuern, Abgaben, Versicherung, Kleine Turnhalle	0,00	800		800	800	800	800	800	800
2153 6520	Post- und Fernmeldegebühren	199,08	200		200	200	200	200	200	200
2153 6800	Kalkulatorische Abschreibung	0,00	0	42.100	42.100	0	42.100	42.100	42.100	42.100
	<i>Ausgaben</i>	<b>140.772,39</b>	<b>182.500</b>	<b>38.700</b>	<b>221.200</b>	<b>183.700</b>	<b>212.100</b>	<b>213.400</b>	<b>214.500</b>	<b>215.700</b>
	<i>Saldo</i>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>UA 270</b>	<b>Pestalozzischule</b>									
270 1502	Erstattung Versicherungsschäden	0,00	500		500	500	500	500	500	500
270 1627	Erstattung Schulkostenbeiträge	113.545,12	108.300	21.700	130.000	108.300	118.700	118.700	118.700	118.700
270 1711	Zuweisung Land (Schulsozialarbeit)	15.000,00	0		0	0	0	0	0	0
270 1760	Spenden	0,00	100	300	400	100	100	100	100	100
	<i>Einnahmen</i>	<b>128.545,12</b>	<b>108.900</b>	<b>22.000</b>	<b>130.900</b>	<b>108.900</b>	<b>119.300</b>	<b>119.300</b>	<b>119.300</b>	<b>119.300</b>
270 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	73.112,73	64.200		64.200	65.200	66.400	67.300	68.400	69.400
270 4340	Beiträge Versorg.Kassen Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	4.648,89	4.100		4.100	4.200	4.200	4.200	4.300	4.400
270 4440	Beiträge Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	13.516,26	11.400		11.400	11.600	11.900	12.000	12.200	12.400



HH-Stelle	Bezeichnung	RE 2016	Ansatz 2017	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017		2018		2019	2020	2021
					neu	(aus F-Plan)	(neuer Bedarf)				
2812 5205	Unterhaltung/Ergänzung Kleinsportgeräte	873,70	4.200		4.200	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
2812 5224	Versicherungsschäden	110.667,25	500		500	500	500	500	500	500	500
2812 5302	Miete Büromaschinen	7.224,12	9.000	1.000	10.000	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2812 5412	Reinigungskosten	100.836,49	103.500		103.500	104.500	104.500	105.600	106.600	107.600	107.600
2812 5413	Verbrauchskosten "Heizung"	60.609,63	71.600		71.600	72.300	72.300	73.000	73.800	74.500	74.500
2812 5414	Verbrauchskosten "Strom"	26.867,08	40.800		40.800	41.200	35.000	32.600	36.100	36.600	36.600
2812 5415	Verbrauchskosten "Wasser/Abwasser"	2.355,65	1.900		1.900	2.000	4.300	4.400	4.400	4.500	4.500
2812 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	24.299,26	25.000		25.000	25.200	25.200	25.500	25.700	25.900	25.900
2812 5500	Haltung von Fahrzeugen	227,58	900		900	900	900	900	900	900	900
2812 5600	Ergänzung Dienst- und Schutzkleidung	97,94	200		200	200	200	200	200	200	200
2812 5620	Fortbildung des Personals	0,00	600		600	600	600	600	600	600	600
2812 5621	Fortbildung des Personals (Schulsozialarbeit)	30,00	200	600	800	200	700	700	700	700	700
2812 5705	Schädlingsbekämpfung	220,15	200		200	200	200	200	200	200	200
2812 5708	Darstellendes Spiel (Unterricht)	289,92	500		500	500	500	500	500	500	500
2812 5709	Hauswirtschaftlicher Unterricht	2.899,31	5.000		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2812 5710	Werkunterricht	2.722,19	4.500		4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
2812 5711	Schulbücherei/Zeitschriften	874,17	1.000		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2812 5712	Kunsterziehung	1.995,40	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
2812 5713	Textiles Werken	716,11	1.000		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2812 5714	Benutzung Hallenbad	18.563,00	15.200		15.200	15.200	18.600	18.600	18.600	18.600	18.600
2812 5760	Lernmittel	30.486,41	49.900		49.900	49.900	49.900	49.900	49.900	49.900	49.900
2812 5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	457,36	700		700	700	700	700	700	700	700
2812 5820	Lehrmittel	10.424,32	12.000		12.000	12.000	14.000	12.000	12.000	12.000	12.000
2812 5901	Schulwanderungen, Veranstaltungen	965,11	4.000		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
2812 5912	Sonstige Betriebsausgaben	397,89	400		400	400	400	400	400	400	400
2812 5916	Überwachungskosten	0,00	3.700		3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
2812 6024	Verpflegungskosten Mittagessen	-62,00	100		100	100	100	100	100	100	100
2812 6027	Sachkosten "Schulsozialarbeit"	196,56	200		200	200	200	200	200	200	200
2812 6500	Geschäftsausgaben	5.155,07	5.000		5.000	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
2812 6503	Geschäftsausgaben EDV-Anlage	877,04	7.500		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
2812 6520	Post- und Fernmeldegebühren	7.228,78	8.000		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
2812 6523	Gebühren "Landesnetz Bildung"	0,00	700		700	700	700	700	700	700	700
2812 6530	Bekanntmachungskosten	1.562,89	200		200	200	200	200	200	200	200
2812 6540	Reisekosten	117,30	400		400	400	400	400	400	400	400
2812 6541	Reisekosten (Schulsozialarbeit)	62,40	200	100	300	200	300	300	300	300	300
2812 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	300,00	0		0	0	0	0	0	0	0
2812 6555	Arbeitsmedizinische Betreuung	35,29	300		300	300	300	300	300	300	300
2812 6556	Sicherheitstechnische Betreuung	39,15	200		200	200	200	200	200	200	200
2812 6558	Beratungskosten Drogenmissbrauch	5.700,00	5.700		5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
2812 6559	Prüfung Elektrogeräte	4.529,94	5.000		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2812 6726	Erstattung Personalkosten Schulsozialpädagoge	20.220,70	0		0	0	0	0	0	0	0
2812 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	131,73	200		200	200	200	200	200	200	200
2812 6611	Vermischte Ausgaben	145,23	300		300	300	300	300	300	300	300
2812 6800	Kalkulatorische Abschreibung	0,00	0	204.000	204.000	0	204.000	204.000	204.000	204.000	204.000
2812 7120	Kostenanteil Sportplatz St. Georgsberg	582,08	300		300	300	500	500	500	500	500
2812 7124	Kostenanteil Sporthallen	96.112,72	126.200	17.000	143.200	125.000	135.000	137.800	136.600	139.100	139.100
2812 7125	Kostenanteil Sportplatzanlage 'Riemannstraße'	23.830,56	13.300	6.100	19.400	13.300	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
	<b>Ausgaben</b>	<b>820.937,43</b>	<b>791.300</b>	<b>228.800</b>	<b>1.020.100</b>	<b>793.500</b>	<b>1.030.900</b>	<b>1.033.700</b>	<b>1.040.500</b>	<b>1.047.800</b>	<b>1.047.800</b>
	<b>Saldo</b>	<b>-510.885,17</b>	<b>-555.500</b>	<b>-200.800</b>	<b>-756.300</b>	<b>-557.700</b>	<b>-792.100</b>	<b>-794.900</b>	<b>-801.700</b>	<b>-809.000</b>	<b>-809.000</b>
<b>UA 2813</b>	<b>Offene Ganztagschule</b>										
2813 1121	Elternbeiträge offene Ganztagschule	202.559,43	225.000	4.400	229.400	225.000	260.000	260.000	260.000	260.000	260.000
2813 1122	Essensbeiträge offene Ganztagschule	71.120,30	82.200	2.000	84.200	82.200	82.200	82.200	82.200	82.200	82.200
2813 1670	Erstattung Fernmeldegebühren (Stellwerk)	434,92	500		500	500	600	500	500	500	500
2813 1701	Zuweisung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	12.387,50	2.100		2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
2813 1715	Zuweisung des Landes (offene Ganztagschule)	54.242,50	54.200	14.900	69.100	54.200	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
2813 1760	Spenden	0,00	100		100	100	100	100	100	100	100
2813 1765	Einnahmen aus zweckgeb. Spenden (Gartenprojekt)	0,00	100		100	100	100	100	100	100	100
2813 1766	Einnahmen aus zweckgeb. Spenden (Kursangebote)	429,73	100		100	100	100	100	100	100	100
2813 1767	Einnahmen aus zweckgeb. Spenden (Kinderhilfsfonds)	0,00	0	100	100	0	100	100	100	100	100
	<b>Einnahmen</b>	<b>341.174,38</b>	<b>364.300</b>	<b>21.400</b>	<b>385.700</b>	<b>364.300</b>	<b>420.300</b>	<b>420.200</b>	<b>420.200</b>	<b>420.200</b>	<b>420.200</b>
2813 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	322.850,92	357.300	14.700	372.000	362.700	430.600	437.000	443.600	450.200	450.200
2813 4163	Honorare offene Ganztagschule	20.692,50	28.800		28.800	29.300	28.800	29.200	29.700	30.100	30.100
2813 4340	Beiträge Versorg. Kassen Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	19.755,18	24.900		24.900	25.300	30.100	30.600	31.000	31.500	31.500
2813 4440	Beiträge Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	60.690,27	68.100	3.900	72.000	69.200	82.100	83.300	84.500	85.800	85.800
2813 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	4.425,13	2.300		2.300	2.300	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500



**V e r m ö g e n s h a u s h a l t**  
**2018 inkl. Investitionsprogramm bis 2021**

**(gemäß § 2 Absatz 1 Ziffer 2 i. V. m. § 5 GemHVO-Kameral)**

**Schulverband Ratzeburg - Vmö.-Haushalt 2016 mit Investitionsprogramm bis 2021**

HH-Stelle	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	<b>Grundschule (zwei Standorte)</b>						
211 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	6.000	13.000	10.000	10.000	10.000	10.000
211 9355	Erwerb/Ergänzung Inventar (ab Wertgrenze 150 € ohne USt.)	35.000	37.000	30.000	30.000	30.000	30.000
211 9356	Erwerb/Ergänzung Lehrmittel (ab Wertgrenze 150 € ohne USt.)	8.000	6.000	6.000	6.000	7.000	7.000
211 26 9400	Erneuerung Lüftungsanlage GS Vorstadt	80.000					
211 27 9400	Wärmedämmung (Sporthalle St. Georgsberg)	18.000					
211 28 9400	Energetische Sanierung Klassentrakt 4 (St. Georgsberg)	463.000	0				
211 29 9400	Installation Schulnetzwerk und Amoktechnik (Vorstadt)		165.000				
211 30 9400	Installation Schulnetzwerk (St. Georgsberg)		75.000				
211 31 9400	Errichtung Fluchttreppe (St. Georgsberg)		45.000				
211 32 9400	Sanierung WC-Anlage (Trakt 4, St. Georgsberg)			85.000			
	<i>Ausgaben</i>	<b>610.000</b>	<b>341.000</b>	<b>131.000</b>	<b>46.000</b>	<b>47.000</b>	<b>47.000</b>
	<b>Sporthallen Vorstadt</b>						
2153 9350	Erwerb von beweglichen Sachen			5.000			
2153 1 9500	Zaunanlage Riemannhalle	10.000					
2153 7 9400	Wärmedämmung Kleine Turnhalle Vorstadt	12.000					
2153 8 9400	Aufzugsinstallation	80.000					
2153 9 9400	Erneuerung Eingangstüren Riemannhalle	22.500					
2153 10 9400	Sicherheitsbeleuchtung Riemannhalle		130.000				
2153 11 9400	Erwerb/Installation einer Fertiggarage (Riemannhalle)		15.000				
2153 12 9400	Lautsprecheranlage Riemannhalle			10.000			
2153 13 9400	Sanierung Sanitärräume Kleine Turnhalle Vorstadt			125.000			
	<i>Ausgaben</i>	<b>124.500</b>	<b>145.000</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Pestalozzischule</b>						
270 9356	Erwerb/Ergänzung Lehrmittel (ab Wertgrenze 150 € ohne USt.)	700	3.500	3.900	1.000	1.000	1.000
270 1 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Allgemeines)	800	5.100	1.000	1.000	1.000	1.000
270 9 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage (WLAN-Installation)			3.000			
	<i>Ausgaben</i>	<b>1.500</b>	<b>8.600</b>	<b>7.900</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
	<b>Gemeinschaftsschule</b>						
2812 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	8.100	13.200	14.300	8.000	8.000	8.000
2812 9355	Erwerb/Ergänzung Inventar (ab Wertgrenze 150 € ohne USt.)	31.500	38.500	40.500	20.000	20.000	20.000
2812 9356	Erwerb/Ergänzung Lehrmittel (ab Wertgrenze 150 € ohne USt.)	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2812 1 9400	Neubau Gemeinschaftsschule Vorstadt	27.700					
2812 5 3450	Ersatzleistungen für Vermögensschäden (Schulbushaltestellen)		52.000				
2812 neu 9400	Bau- und Planungskosten (Ausbau WLAN-Struktur)		25.000				
2812 neu 3610	Zuweisung Land (Ausbau WLAN-Struktur)		16.000				
	<i>Einnahmen</i>	<b>0</b>	<b>68.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<i>Ausgaben</i>	<b>79.300</b>	<b>86.700</b>	<b>64.800</b>	<b>38.000</b>	<b>38.000</b>	<b>38.000</b>
2813 9350	<b>OGS</b> ; Erwerb von beweglichen Sachen	1.500	1.500	3.000	1.500	1.500	1.500
2813 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage	0		600			
	<i>Ausgaben</i>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>3.600</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
910 3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	747.700	889.100	962.100	977.900	967.800	972.000
910 3778	Darlehen private Unternehmen	816.800	514.800	347.300	87.500	88.500	88.500
	<i>Einnahmen</i>	<b>1.564.500</b>	<b>1.403.900</b>	<b>1.309.400</b>	<b>1.065.400</b>	<b>1.056.300</b>	<b>1.060.500</b>
910 9778	Tilgung private Unternehmen/Kreditmarkt	747.700	889.100	962.100	977.900	967.800	972.000
	<i>Ausgaben</i>	<b>747.700</b>	<b>889.100</b>	<b>962.100</b>	<b>977.900</b>	<b>967.800</b>	<b>972.000</b>



# Umlagebeschluss

### Umlagebeschluss des Schulverbandes Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2018

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Ratzeburg hat in ihrer Sitzung am 14.12.2017 beschlossen:

Nach dem festgestellten Haushaltsplan für das Jahr 2018 entfallen auf die den Schulverband Ratzeburg bildenden Gemeinden

	im Verwaltungshaushalt EUR	im Vermögenshaushalt EUR
Schulverbandsumlage - Schullast -	2.477.300,00	0,00
Schulverbandsumlage - Schulbaulast -	1.108.400,00	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>3.585.700,00</b>	<b>0,00</b>

Die Verteilung der Schulverbandsumlagen gemäß § 56 Abs. 2 des Schulgesetzes (SchulG) auf die Mitgliedsgemeinden ist auf den nachstehenden Seiten näher dargestellt.

23909 Ratzeburg, \_\_.12.2017

Schulverband Ratzeburg

( V o ß )  
Schulverbandsvorsteher

# **Schulverbandsumlagen**

**inklusive Zusammenstellung**

**Berechnung der Schulverbandsumlage -Schullast- für das Haushaltsjahr 2018**

**Verwaltungshaushalt**

Lfd. Nr.	Gemeinde	Anzahl der Schulkinder im September des Jahres				Durchschnitt	in %	2.477.300
		2015	2016	2017	Summe			Umlage nach Schülerzahlen
1	Albsfelde	1	2	2	5	1,67	0,13%	3.220,49 €
2	Bäk	71	64	70	205	68,33	5,26%	130.305,98 €
3	Buchholz	9	12	16	37	12,33	0,95%	23.534,35 €
4	Einhaus	19	26	27	72	24,00	1,85%	45.830,05 €
5	Fredeburg	3	2	2	7	2,33	0,18%	4.459,14 €
6	Giesensdorf	5	8	7	20	6,67	0,51%	12.634,23 €
7	Gr. Disnack	4	2	6	12	4,00	0,31%	7.679,63 €
8	Gr. Sarau	9	12	9	30	10,00	0,77%	19.075,21 €
9	Harmsdorf	25	25	26	76	25,33	1,95%	48.307,35 €
10	Kittlitz	6	9	9	24	8,00	0,62%	15.359,26 €
11	Kulpin	13	11	14	38	12,67	0,98%	24.277,54 €
12	Mechow	7	7	7	21	7,00	0,54%	13.377,42 €
13	Mustin	41	39	41	121	40,33	3,11%	77.044,03 €
14	Pogeez	17	27	28	72	24,00	1,85%	45.830,05 €
15	Ratzeburg	945	969	945	2.859	953,00	73,39%	1.818.090,47 €
16	Römnitz	0	0	0	0	0,00	0,00%	- €
17	Schmilau	34	31	25	90	30,00	2,31%	57.225,63 €
18	Ziethen	72	66	68	206	68,67	5,29%	131.049,17 €
	<b>Gesamt</b>	<b>1.281</b>	<b>1.312</b>	<b>1.302</b>	<b>3.895</b>	<b>1.298,33</b>	<b>100,00%</b>	<b>2.477.300,00 €</b>

**Berechnung der Schulverbandsumlage -Schulbaulast- für das Haushaltsjahr 2018**

**- Verwaltungshaushalt -**

Lfd. Nr.	Gemeinde	Anzahl der Schulkinder im September des Jahres				Durch- schnitt	in %	Hälfte der Umlage nach Schülerzahl	Finanzkraft	in %	Hälfte der Umlage nach Finanzkraft	1.108.400
		2015	2016	2017	Summe							Gesamt- umlage
1	Albsfelde	1	2	2	5	1,67	0,13%	720,46 €	77.349,00 €	0,35%	1.939,70 €	2.660,16 €
2	Bäk	71	64	70	205	68,33	5,26%	29.150,92 €	918.063,00 €	4,15%	22.999,30 €	52.150,22 €
3	Buchholz	9	12	16	37	12,33	0,95%	5.264,90 €	261.932,00 €	1,18%	6.539,56 €	11.804,46 €
4	Einhaus	19	26	27	72	24,00	1,85%	10.252,70 €	431.326,00 €	1,95%	10.806,90 €	21.059,60 €
5	Fredeburg	3	2	2	7	2,33	0,18%	997,56 €	43.082,00 €	0,19%	1.052,98 €	2.050,54 €
6	Giesensdorf	5	8	7	20	6,67	0,51%	2.826,42 €	151.167,00 €	0,68%	3.768,56 €	6.594,98 €
7	Gr. Disnack	4	2	6	12	4,00	0,31%	1.718,02 €	90.277,00 €	0,41%	2.272,22 €	3.990,24 €
8	Gr. Sarau	9	12	9	30	10,00	0,77%	4.267,34 €	200.600,57 €	0,91%	5.043,22 €	9.310,56 €
9	Harmsdorf	25	25	26	76	25,33	1,95%	10.806,90 €	330.013,00 €	1,49%	8.257,58 €	19.064,48 €
10	Kittlitz	6	9	9	24	8,00	0,62%	3.436,04 €	253.876,00 €	1,15%	6.373,30 €	9.809,34 €
11	Kulpin	13	11	14	38	12,67	0,98%	5.431,16 €	228.359,00 €	1,03%	5.708,26 €	11.139,42 €
12	Mechow	7	7	7	21	7,00	0,54%	2.992,68 €	127.855,00 €	0,58%	3.214,36 €	6.207,04 €
13	Mustin	41	39	41	121	40,33	3,11%	17.235,62 €	775.231,00 €	3,50%	19.397,00 €	36.632,62 €
14	Pogeez	17	27	28	72	24,00	1,85%	10.252,70 €	771.811,00 €	3,49%	19.341,58 €	29.594,28 €
15	Ratzeburg	945	969	945	2.859	953,00	73,39%	406.727,38 €	15.682.527,00 €	70,90%	392.927,80 €	799.655,18 €
16	Römnitz	0	0	0	0	0,00	0,00%	0,00 €	60.834,00 €	0,28%	1.551,76 €	1.551,76 €
17	Schmilau	34	31	25	90	30,00	2,31%	12.802,02 €	633.411,00 €	2,86%	15.850,12 €	28.652,14 €
18	Ziethen	72	66	68	206	68,67	5,29%	29.317,18 €	1.083.125,00 €	4,90%	27.155,80 €	56.472,98 €
<b>Gesamt</b>		<b>1.281</b>	<b>1.312</b>	<b>1.302</b>	<b>3.895</b>	<b>1.298,33</b>	<b>100,00%</b>	<b>554.200,00 €</b>	<b>22.120.838,57 €</b>	<b>100,00%</b>	<b>554.200,00 €</b>	<b>1.108.400,00 €</b>

Zusammenstellung der Schulverbandsumlagen für das Haushaltsjahr 2018

Lfd. Nr.	Gemeinde	Verwaltungshaushalt		Summe	Vermögens- haushalt	Summe Ansatz 2018	Summe Nachtrag 2017	mehr/ weniger (-)
		-Schullast-	-Schulbaulast-					
1	Albsfelde	3.220,49 €	2.660,16 €	5.880,65 €	0,00 €	5.880,65 €	6.277,14 €	-396,49 €
2	Bäk	130.305,98 €	52.150,22 €	182.456,20 €	0,00 €	182.456,20 €	175.229,75 €	7.226,45 €
3	Buchholz	23.534,35 €	11.804,46 €	35.338,81 €	0,00 €	35.338,81 €	30.611,73 €	4.727,08 €
4	Einhaus	45.830,05 €	21.059,60 €	66.889,65 €	0,00 €	66.889,65 €	58.153,32 €	8.736,33 €
5	Fredeburg	4.459,14 €	2.050,54 €	6.509,68 €	0,00 €	6.509,68 €	7.269,16 €	-759,48 €
6	Giesensdorf	12.634,23 €	6.594,98 €	19.229,21 €	0,00 €	19.229,21 €	16.881,49 €	2.347,72 €
7	Gr. Disnack	7.679,63 €	3.990,24 €	11.669,87 €	0,00 €	11.669,87 €	8.101,40 €	3.568,47 €
8	Gr. Sarau	19.075,21 €	9.310,56 €	28.385,77 €	0,00 €	28.385,77 €	27.277,78 €	1.107,99 €
9	Harmsdorf	48.307,35 €	19.064,48 €	67.371,83 €	0,00 €	67.371,83 €	60.269,27 €	7.102,56 €
10	Kittlitz	15.359,26 €	9.809,34 €	25.168,60 €	0,00 €	25.168,60 €	21.567,82 €	3.600,78 €
11	Kulpin	24.277,54 €	11.139,42 €	35.416,96 €	0,00 €	35.416,96 €	30.691,61 €	4.725,35 €
12	Mechow	13.377,42 €	6.207,04 €	19.584,46 €	0,00 €	19.584,46 €	19.203,00 €	381,46 €
13	Mustin	77.044,03 €	36.632,62 €	113.676,65 €	0,00 €	113.676,65 €	107.421,28 €	6.255,37 €
14	Pogeez	45.830,05 €	29.594,28 €	75.424,33 €	0,00 €	75.424,33 €	62.726,91 €	12.697,42 €
15	Ratzeburg	1.818.090,47 €	799.655,18 €	2.617.745,65 €	0,00 €	2.617.745,65 €	2.484.881,05 €	132.864,60 €
16	Römnitz	0,00 €	1.551,76 €	1.551,76 €	0,00 €	1.551,76 €	1.404,40 €	147,36 €
17	Schmilau	57.225,63 €	28.652,14 €	85.877,77 €	0,00 €	85.877,77 €	88.662,27 €	-2.784,50 €
18	Ziethen	131.049,17 €	56.472,98 €	187.522,15 €	0,00 €	187.522,15 €	180.570,62 €	6.951,53 €
	<b>Gesamt</b>	<b>2.477.300,00 €</b>	<b>1.108.400,00 €</b>	<b>3.585.700,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>3.585.700,00 €</b>	<b>3.387.200,00 €</b>	<b>198.500,00 €</b>

**Berechnung der Schulverbandsumlage -Schullast und Schulbaulast- für die Jahre 2018 - 2021**

**- Verwaltungshaushalt -**

lfd. Nr.	Gemeinde	3.585.700 €	Anteil in %	3.634.600 €	3.639.400 €	3.687.000 €
		2018		2019	2020	2021
1	Albsfelde	5.880,65 €	0,16%	5.960,85 €	5.968,72 €	6.046,78 €
2	Bäk	182.456,20 €	5,09%	184.944,45 €	185.188,69 €	187.610,79 €
3	Buchholz	35.338,81 €	0,99%	35.820,74 €	35.868,05 €	36.337,17 €
4	Einhaus	66.889,65 €	1,87%	67.801,86 €	67.891,40 €	68.779,36 €
5	Fredeburg	6.509,68 €	0,18%	6.598,46 €	6.607,17 €	6.693,59 €
6	Giesensdorf	19.229,21 €	0,54%	19.491,45 €	19.517,19 €	19.772,46 €
7	Gr. Disnack	11.669,87 €	0,33%	11.829,02 €	11.844,64 €	11.999,56 €
8	Gr. Sarau	28.385,77 €	0,79%	28.772,88 €	28.810,88 €	29.187,70 €
9	Harmsdorf	67.371,83 €	1,88%	68.290,61 €	68.380,80 €	69.275,16 €
10	Kittlitz	25.168,60 €	0,70%	25.511,84 €	25.545,53 €	25.879,64 €
11	Kulpin	35.416,96 €	0,99%	35.899,96 €	35.947,37 €	36.417,53 €
12	Mechow	19.584,46 €	0,55%	19.851,54 €	19.877,76 €	20.137,74 €
13	Mustin	113.676,65 €	3,17%	115.226,92 €	115.379,09 €	116.888,14 €
14	Pogeez	75.424,33 €	2,10%	76.452,93 €	76.553,90 €	77.555,15 €
15	Ratzeburg	2.617.745,65 €	73,01%	2.653.445,17 €	2.656.949,42 €	2.691.699,87 €
16	Römnitz	1.551,76 €	0,04%	1.572,92 €	1.575,00 €	1.595,60 €
17	Schmilau	85.877,77 €	2,40%	87.048,93 €	87.163,89 €	88.303,91 €
18	Ziethen	187.522,15 €	5,23%	190.079,48 €	190.330,51 €	192.819,86 €
	<b>Gesamt</b>	<b>3.585.700 €</b>	<b>100,00%</b>	<b>3.634.600 €</b>	<b>3.639.400 €</b>	<b>3.687.000 €</b>

# Ö 12.2

## Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 03.11.2017

SR/BeVoSr/531/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö
Hauptausschuss	27.11.2017	Ö
Stadtvertretung	11.12.2017	Ö

Verfasser: Herr Ralf Weindock

FB/Aktenzeichen: FB 1/030 03-2018

## Haushaltsplan 2018; hier: Stellenplan 2018

### Zielsetzung:

Nach den gesetzlichen Vorschriften ist der Stellenplan ein wesentlicher Bestandteil des Haushaltsplanes und daher im Rahmen der Beratungen zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 zu beschließen.

### Beschlussvorschlag:

**1. Der Finanzausschuss empfiehlt** der Stadtvertretung, den Stellenplan 2018 gemäß Entwurf zur Vorlage zu beschließen.

**2. Der Hauptausschuss beschließt,**

a) die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit keinem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen.

alternativ:

b) die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit folgendem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen:

.....  
.....

**3. Die Stadtvertretung beschließt** auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Hauptausschusses - ohne / mit Ergänzung -, den Stellenplan 2018 gemäß Entwurf zur Vorlage.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

**elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Maren Lubenow am 02.11.2017

Bürgermeister Voß am 03.11.2017

**Sachverhalt:**

Gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO-Kameral) in Verbindung mit § 78 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein ist der Stellenplan Bestandteil des Haushaltsplanes.

Der im Entwurf beigefügte Stellenplan 2018 beinhaltet gegenüber dem Vorjahr (auf Basis des II. Nachtragsstellenplan 2017) lediglich folgende Veränderung/Anpassung:

**Zu lfd. Nrn. 9 und 11:**

Um zukünftig insbesondere auch der Gesundheitsprävention Rechnung zu tragen, erfolgte -im Wege der Nachbesetzung der seit Juni 2016 unbesetzten Stelle zu Nr. 9 (Beschaffungswesen u. a.) eine öffentliche Stellenausschreibung daher auch mit den Schwerpunktaufgaben des Betrieblichen Gesundheits- und Eingliederungsmanagements. Im Rahmen des Auswahlverfahrens und nach Abschluss der Vorstellungsgespräche am 26.10.2017 hat sich das Auswahlgremium im Rahmen der am besten geeigneten Bewerberinnen sodann für eine externe Fachkraft für Betriebliches Gesundheitsmanagement (BBGM), BEM-Beauftragte und ausgebildete Betriebspsychologin (FH) entschieden; die Einstellung bei der Stadt Ratzeburg erfolgt zum 01.01.2018 (siehe lfd. Nr. 11).

Da sich unter den eingegangenen Bewerbungen keine geeigneten Beamtinnen oder Beamte befanden, kann die Stelle Nr. 9 somit künftig wegfallen.

**Zu lfd. Nr. 24:**

Gemäß Antrag der Stelleninhaberin vom 20.10.2017 erfolgte zur Betreuung ihrer Kinder eine Verlängerung der Stundenreduzierung für die Zeit bis zunächst zum 10.12.2018.

Bei Zusammenfassung aller Stundenkontingente und Umrechnung auf Vollzeitstellen ergibt sich gegenüber dem II. Nachtragsstellenplan 2017 keine Veränderung (die Stellen Nr. 9 und 11 heben sich gegenseitig auf), so dass die Gesamtzahl unverändert 77,20 Vollzeitstellen beträgt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Sämtliche Personalkosten sind in den Personalkosten für 2018 (Sammelnachweis 01) bereits enthalten.

**Anlagenverzeichnis:**

- Entwurf Stellenplan 2018, Stand: 30.10.2017

# Ö 12.2

A)

## Stellenplan der Stadt Ratzeburg 2018

(Entwurf: 30.10.2017)

Seite: 1

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<b><u>Bürgermeister/ Gemeindeorgane</u></b>										
1	1	Bürgermeister	1	-	A 16	1	-	A 16	1	-	A 16	
2	2	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	
3	3	Verw.-Angestellter	-	1	9a	-	1	9a	-	1	9a	
		<b><u>Fachbereich 1 Zentrale Steuerung und Bürgerdienste</u></b>										
4	4	Oberamtsrätin	1	-	A 13	1	-	A 13	1	-	A 13	Fachbereichsleitung/ Büroleitende Beamtin
		<b><u>Fachdienst 1 - Personal/Organisation</u></b>										
5	5	Verw.-Angestellter	-	1	10	-	1	10	-	1	10	Fachdienstleitung
6	6	Verw.-Angestellter	-	1	11	-	1	11	-	1	11	IT-Administrator
7	7	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	1	8	zzt. 20 Wochenstunden (befristet bis 31.12.2019)
8	8	Verw.-Angestellte	-	0,5	6	-	0,5	6	-	0,5	6	
9	9	Stadtamtsfrau/-mann	1	-	A 11	-	-	-	-	-	-	kw (s. neue lfd. Nr. 11)
10	10	Verw.-Angestellter	-	0,5	9a	-	-	-	-	0,5	9a	IT-Mitarbeiter
11	-	<b>Verw.-Angestellte (neu)</b>	-	-	-	-	-	-	-	1	10	Betriebliches Gesundheits/ Eingliederungsmanagement

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan  Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke  kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
St. Pl. 2018	St. Pl. 2017											
		<b><u>Stadtbücherei</u></b>										
12	11	Diplom-Bibliothekarin	-	0,72	9b	-	0,72	9	-	0,72	9b	Büchereileitung (28 W.-Std. ab 01/2013) 30 Wochenstunden ab 01/2017
13	12	Diplom-Bibliothekarin	-	0,77	9b	-	0,77	9	-	0,77	9b	
14	13	Verw.-Angestellte	-	1	5	-	1	5	-	1	5	
15	14	Verw.-Angestellte	-	0,5	5	-	0,5	5	-	0,5	5	
		<b><u>Fachdienst 2 - Finanzen</u></b>										
16	16	Verw.-Angestellter	-	1	12	-	1	12	-	1	12	Fachdienstleitung
17	17	Verw.-Angestellte	-	1	9b	-	1	8	-	1	9b	Haushaltssachbearb./ Anlagenbuchhaltung
18	18	Betriebswirt/in	-	1	11	-	-	-	-	1	11	(Projektsteuerung Doppik) (zzt. unbesetzt)
		<b><u>Steuern und Abgaben</u></b>										
19	19	Verw.-Angestellte	-	1	7	-	1	6	-	1	7	
20	20	Verw.-Angestellte	-	0,51	7	-	0,51	6	-	0,51	7	20 Wochenstunden
		<b><u>Stadtkasse</u></b>										
21	21	Verw.-Angestellte	-	1	9a	-	1	9a	-	1	9a	Kassenverwalterin
22	22	Verw.-Angestellte	-	0,77	6	-	0,77	6	-	0,77	6	30 W.-Std. ab 03/2011
23	23	Verw.-Angestellte	-	0,77	6	-	0,77	6	-	0,77	6	30 W.-Std. ab 05/2010 (Vollstreckungsaußend.)

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<b><u>Fachdienst 3 - Bürgerdienste</u></b>										
24	25	Verw.-Angestellte	-	1	9a	-	-	-	-	1	9a	Fachdienstleitung (Zul. E10 bis Stellenbewert.)
		(befristet vom 11.12.2016 bis <b>10.12.2018</b> mit 32 Wochenstunden, danach wieder Vollzeit)										
		<u>Empfangsbereich (Bürgerservicebüro)</u>										
25	26	Verw.-Angestellte	-	0,77	5	-	0,77	5	-	0,77	5	30 Wochenstunden
26	27	Verw.-Angestellter	-	0,5	5	-	0,5	5	-	0,5	5	(ab 04/2017 Stundenverlagerung auf Nr. 37 + 45)
		(Besetzung Empfangsbüro in den Nachmittagsstunden)										
		<u>Ordnungswesen</u>										
27	28	Verw.-Angestellte	-	1	9a	-	1	9a	-	1	9a	
28	29	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	1	8	
29	30	Verw.-Angestellte	-	0,82	8	-	1	8	-	0,82	8	(ab 15.07.2017 mit 32 W.-Stunden)
30	31	Verw.-Angestellter	-	0,75	6	-	0,75	6	-	0,75	6	29,25 Wochenstunden
31	32	Verkehrsüberwacherin	-	0,5	3	-	0,5	3	-	0,5	3	19,5 Wochenstunden (ruhender Verkehr)
32	33	Verkehrsüberwacherin	-	0,5	3	-	0,5	3	-	0,5	3	19,5 Wochenstunden (ruhender Verkehr)
33	34	Verkehrsüberwacherin	-	0,5	3	-	0,5	3	-	0,5	3	19,5 Wochenstunden (ruhender Verkehr)
34	35	Verkehrsüberwacherin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(zzt. 450,-€-Basis für Überwachung Leinenpflicht Hunde)
		<u>Einwohnermeldewesen</u>										
35	36	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	(ab 01.08.2017 in Vollzeit)
36	37	Verw.-Angestellte	-	0,72	6	-	0,72	6	-	1	6	(ab 07/2017 mit 39 Std.)

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan  Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke  kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<u>Standesamt (Personenstandswesen)</u>										
37	38	Verw.-Angestellte	-	1	9a	-	1	9a	-	1	9a	
38	39	Verw.-Angestellter	-	1	8	-	-	-	-	1	8	
		<u>Soziales</u>										
39	40	Verw.-Angestellter	-	0,9	8	-	-	-	-	0,90	8	(zzt. 35 W.-Stunden)
40	41	Verw.-Angestellte	-	0,5	9a	-	0,5	9a	-	0,5	9a	zzt. 15 Wochenstunden (19,5 Std. ab 05/2017)
41	42	Verw.-Angestellter	-	1	8	-	1	8	-	1	8	
42	43	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	1	8	SB Wohngeld/BuT
43	44	Verw.-Angestellte	-	0,5	9a	-	0,5	9a	-	0,5	9a	19,5 W.-Stunden
44	45	Verw.-Angestellter	-	1	8	-	1	8	-	1	8	SB Asylbewerber
45	46	Flüchtlingskoordinatorin	-	1	6	-	1	6	-	1	6	je 50% für städtische und schulische Angelegenh.
46	47	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	1	8	Abordn. Jobcenter (kw) (Zulage nach EG 9c)
47	48	Verw.-Angestellter	-	1	6	-	1	6	-	1	6	Abordn. Jobcenter (kw) (Zulage nach EG 8)
48	49	Verw.-Angestellter	-	1	9b	-	1	9	-	1	9b	Abordn. Jobcenter (kw) (Zulage nach EG 11)
		<u>Freiwillige Feuerwehr RZ</u>										
49	50	Hauptamtl. Gerätewart	-	1	5	-	1	5	-	1	5	
50	51	Feuerwehrtechn. Verw.- Mitarbeiter/in (n.n.)	-	1	6	-	-	-	-	1	6	ku (Befristung 3 Jahre)

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan  Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke  kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
St. Pl. 2018	St. Pl. 2017											
		<b>Fachbereich 4 Verwaltung</b>										
51	52	Oberamtsrat	1	-	A 13	1	-	A 13	1	-	A 13	Fachbereichsleitung
		<u>Schule und Sport</u>										
52	53	Verw.-Angestellte	-	0,72	9	-	0,72	9	-	0,72	9	28 Wochenstunden
53	54	Stadtoberinspektorin	1	-	A 10	1	-	A 10	1	-	A 10	(ab 01.08.2017 in Vollzeit)
54	55	Bautechniker/-Ingenieur	-	1	10	-	1	10	-	1	10	(zugl. Energienamangement)
55	56	Verw.-Angestellte	-	0,82	6	-	0,82	6	-	0,82	6	32 Wochenstunden
		<u>Lauenb. Gelehrtenschule</u>										
56	57	Schulsekretärin	-	1	5	-	1	5	-	1	5	
57	58	Schulsekretärin	-	0,77	5	-	0,77	5	-	0,77	5	30 Wochenstunden
58	59	Schulsozialarbeiter	-	1	10	-	1	10	-	1	10	
		<u>Jugendpflege</u>										
59	60	Stadtjugendpfleger	-	1	S 15	-	1	S 15	-	1	S 15	
60	61	Erzieher	-	1	S 8b	-	1	S 8b	-	1	S 8 b	Abordnung Diakonie
61	62	Erzieher (19,5 W.-Std.)	-	0,5	S 8b	-	0,5	S 8b	-	0,5	S 8 b	Abordnung Diakonie

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan  Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
62	63	Kindergarten "Domhof" Kindergartenleiterin	-	1	S 15	-	1	S 15	-	1	S 15	
63	64	Erzieherin	-	0,9	S 8a	-	0,9	S 8a	-	0,9	S 8a	35 Wochenstunden
64	65	Kinderpflegerin	-	1	S 3	-	1	S 3	-	1	S 3	
65	66	Erzieherin	-	1	S 8a	-	1	S 8a	-	1	S 8a	Elternzeitvertretung (01.08.2016 - 08/2020)
66	67	Erzieherin/stellv. Leiterin	-	1	S 8a	-	1	S 8a	-	1	S 8a	39 Wochenstunden
67	68	Kinderpflegerin	-	0,68	S 3	-	0,68	S 3	-	0,68	S 3	26,34 Wochenstunden
68	69	Kinderpflegerin	-	0,65	S 8a	-	0,65	S 8a	-	0,65	S 8a	25,33 Wochenstunden (+ 4,0 Std. Elternzeitvertr.)
69	70	Erzieherin	-	1	S 8a	-	1	S 8a	-	1	S 8a	
70	71	Erzieherin	-	0,67	S 8a	-	0,67	S 8a	-	0,67	S 8a	26 Wochenstunden (+ 4,0 Std. Elternzeitvertr.)
71	72	Küchenhilfe	-	0,32	1	-	0,26	1	-	0,32	1	(ab 08/2017 mit 12,5 W.-Std.)
72	73	Erzieherin	-	1	S 8a	-	1	S 8a	-	1	S 8a	zzt. 31 Stunden (16.07.2016-16.07.2021)
73	74	Erzieherin	-	0,5	S 8a	-	0,5	S 8a	-	0,5	S 8a	
74	75	Erzieherin	-	1	S 8a	-	1	S 8a	-	1	S 8a	(Rückkehr aus der Elternzeit ab 04/2017)
75	76	Sozialpädag. Assistentin	-	1	S 3	-	1	S 3	-	1	S 3	
76	77	Erzieher/in	-	0,69	S 8a	-	-	-	-	0,69	S 8a	(ab 08/2017 mit 27 W.Std.)

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan  Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke  kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<b>Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften</b>										
77	79	Dipl.-Ingenieur	-	1	14	-	1	14	-	1	14	Fachbereichsleitung
78	80	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	
		<b>Fachdienst Bauverwaltung/Liegenschaften</b>										
79	82	Verw.-Angestellter	-	1	9a	-	1	9a	-	1	9a	Fachdienstleitung (ku nach Stellenneubewertung)
80	83	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	(ab 04/2017 in Vollzeit) (ku nach Stellenneubewertung)
81	84	Verw.-Angestellte	-	0,72	6	-	0,72	6	-	0,72	6	(ab 04/2017 mit 28 W.-Stunden) (ku nach Stellenneubewertung)
82	85	Bauingenieurin	-	1	10	-	1	10	-	1	10	(Krankheitsvertretung ab 15.06.2017)
83	86	Raumpflegerin	-	0,54	2	-	0,54	2	-	0,54	2	21 Wochenstunden
84	87	Raumpflegerin	-	0,55	2	-	0,55	2	-	0,55	2	21,27 Wochenstunden
85	88	Hausmeister	-	1	5	-	1	5	-	1	5	

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan  Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
St. Pl. 2018	St. Pl. 2017											
		<u>Fachdienst Hochbau/Planung</u>										
86	89	Bauingenieurin	-	1	12	-	-	-	-	1	12	(zukünftig FD-Leitung) (zzt. GR 10)
87	90	Bauzeichnerin	-	0,68	6	-	0,68	6	-	0,68	6	26,6 Wochenstunden
88	91	Bauzeichnerin	-	0,47	6	-	0,47	6	-	0,47	6	18,23 Wochenstunden
		<u>Fachdienst Tiefbau</u>										
89	92	Bauingenieur	-	1	12	-	1	12	-	1	12	Fachdienstleitung
90	93	Landschaftspfleger (Ing.)	-	1	11	-	1	11	-	1	11	
91	94	Bautechniker	-	1	9b	-	1	9	-	1	9b	(zu je 50 % Hochbau und Tiefbau)
		(100% Freistellung des Stelleninhabers ab dem 01.04.2017, und zwar befristet für die Dauer der Personalratsarbeit, längstens bis zum Ablauf der laufenden Wahlperiode des Personalrates im Mai 2019.)										
92	95	Bautechniker	-	1	9a/9b	-	-	-	-	1	9a/9b	(befristet bis Mai 2019)
		(Im Zusammenhang mit der befristeten Freistellung des Stelleninhabers zu lfd. Nr. 91 erfolgt die Ausweisung dieser zusätzlichen Stelle ebenfalls befristet bis zum Ablauf der laufenden Wahlperiode des Personalrates im Mai 2019.)										

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2017			tatsächliche Besetzung am 30.06.2017			Stellenplan 2018			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
93	96	<u>Dienstleistungen für Dritte</u> (RZ-Wirtschaftsbetriebe) Geschäftsführung zugl. stellv. Werkleitung	1	-	A 13	-	-	-	1	-	A 13	(Nachbesetzung ab 07/2017 mit (Stadtoberinspektor A 10, zzt. mit 38 W.-Stunden bis 06/2018) -ku nach Stellenneubewertung-
<b>Gesamtzahl der Planstellen</b>			6	85	-	6	76	-	5	86	-	
<b>Anzahl in Vollzeitstellen</b>			5,93	71,27	-	6	63,51	-	4,93	72,27	-	
<b>Gesamt :</b>			<b>77,20</b>			<b>69,51</b>			<b>77,20</b>			
<b><u>Darin enthaltene Planstellen der Einrichtungen:</u></b>												
Stadtbücherei			-	4	-	-	4	-	-	4	-	Lfd. Nr. 12 - 15
Abordnungen Jobcenter			-	3	-	-	3	-	-	3	-	Lfd. Nr. 46 - 48
Feuerwehr			-	2	-	-	1	-	-	2	-	Lfd. Nr. 49 - 50
Lbg. Gelehrtenschule			-	3	-	-	3	-	-	3	-	Lfd. Nr. 56 - 58
Stadtjugendpflege/OGS			-	1	-	-	1	-	-	1	-	Lfd. Nr. 59
Abordnungen Diakonie			-	2	-	-	2	-	-	2	-	Lfd. Nr. 60 - 61
städt. Kindergarten			-	15	-	-	14	-	-	15	-	Lfd. Nr. 62 - 76
<b>Gesamtzahl der Stellen</b>			-	30	-	-	28	-	-	30	-	
<b>Anzahl in Vollzeitstellen</b>			-	25,66	-	-	23,91	-	-	25,66	-	
<b>Gesamt :</b>			<b>25,66</b>			<b>23,91</b>			<b>25,66</b>			
<b><u>Nachrichtlich:</u></b>												
Auszubildende			-	3	-	-	1	-	-	-	-	1 x Ausb.-Beginn 01.08.2015
Verw.-Angestellte												2 x Ausb.-Beginn 01.08.2017

# Ö 12.3

## Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 03.11.2017

SR/BeVoSr/529/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö
Hauptausschuss	27.11.2017	Ö
Stadtvertretung	11.12.2017	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 11 02/2018

## Haushaltsplan 2018; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbeschluss

**Zielsetzung:** Mit Beschluss der Haushaltssatzung wird die Verwaltung von der Stadtvertretung ermächtigt, die im Haushaltsplan enthaltenen Ansätze nach Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde zu bewirtschaften.

### **Beschlussvorschlag:**

Der **Finanzausschuss** empfiehlt,

der **Hauptausschuss** empfiehlt,

und die **Stadtvertretung** beschließt,

den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die daraus resultierende Haushaltssatzung 2018 gemäß Entwurf.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 02.11.2017

Bürgermeister Voß am 03.11.2017

### **Sachverhalt:**

Die Aufstellung der Unterlagen zum Haushaltsplan 2018 erfolgte wie in den Vorjahren nicht mehr budgetorientiert, sondern nach dem herkömmlichen Verfahren. So wurde für jede einzelne Haushaltsstelle des Verwaltungshaushaltes der Bedarf bzw.

die voraussichtliche Einnahme ermittelt und per Einzeldruck als Haushaltsvoranschlag dem Entwurfshaushalt zugrunde gelegt.

Die Fachausschüsse konnten sich mit den Haushaltsanmeldungen noch nicht befassen, sodass zunächst die angemeldeten Mittelansätze der Fachbereiche im Entwurfshaushalt eingearbeitet sind. Der Ausschuss für Schule, Jugend und Sport befasst sich in seiner Sitzung am Do., 09.11.2017 mit den Haushaltsanmeldungen; der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss berät am Mo., 20.11.2017.

Ebenfalls wird sich der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing in seiner Sitzung am Di., 07.11.2017 mit dem Wirtschaftsplan 2018 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe befassen, dessen Planwerte sich ebenfalls auf den städtischen Haushaltsplan auswirken.

Insgesamt weist der **Verwaltungshaushalt 2018** einen Soll-Fehlbedarf (planmäßiges Defizit) in Höhe von rd. **1,2 Mio. €** aus. Ursächlich für diese Entwicklung ist die im laufenden Haushaltsjahr deutlich gestiegene Steuerkraft, die zeitversetzt zu erheblichen Mindereinnahmen aus dem Kommunalen Finanzausgleich führt und ebenfalls zu erhöhten Ausgabeverpflichtungen bei der Kreisumlage beiträgt. Die im Rahmen des II. Nachtragshaushaltsplanes 2017 veranschlagte Bildung einer sogenannten Finanzausgleichsrücklage kann diesen einmaligen Effekt nur bedingt abschwächen. Ferner führt der gegenwärtige Ausbau zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Kinderbetreuungsangeboten zu Sachkostensteigerungen, die entsprechend in den jeweiligen Unterabschnitten der Kindertageseinrichtungen zu berücksichtigen sind.

Die Steigerung der Personalkosten im Sammelnachweis 1 von rd. 300 T€ sind überwiegend auf die im laufenden Jahr (wieder-)besetzten Planstellen zurückzuführen. Ebenso sind hierbei jährliche Personalkostenerhöhungen aufgrund der Orientierung am Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und den damit im Zusammenhang stehenden tariflichen Erhöhungen sowie den individuellen Fortschreibungen der Erfahrungsstufen zu berücksichtigen.

Nach dem derzeitigen Erkenntnisstand muss daher unter Berücksichtigung der angemeldeten Bedarfe der oben genannte Fehlbedarf ausgewiesen werden.

Die wesentlichen Änderungen sowie größere Ausgabepositionen sind nachfolgend näher erläutert.

**HHSt.: 020.1633** – Erstattung Verw.-Kosten vom Schulverband 492.600,00 €

*Die Verwaltungs- und Kassengeschäfte des Schulverbandes Ratzeburg werden durch die Stadt Ratzeburg wahrgenommen. Gemäß Verbandsatzung beträgt der Verwaltungskostenbeitrag zugunsten der Stadt Ratzeburg 10,4% des jährlichen Haushaltsausgabesolls des Verwaltungshaushaltes des Schulverbandes. Der Beitrag steigt im Vergleich zur Vorjahresveranschlagung um 58 T€. Grund hierfür ist die Veranschlagung von Abschreibungen im Schulverbandshaushalt, die zu einem erhöhten Gesamtausgabevolumen im Verwaltungshaushalt beitragen, jedoch in einem kameral geführten System durch die Gegenveranschlagung als Einnahme im Unterabschnitt 910 zu keiner tatsächlichen Mehrbelastung führen. Die*

*Schulverbandsversammlung könnte daher gemäß § 12 Abs. 3 der Verbandsatzung eine abweichende Regelung beschließen.*

**HHSt.: 020.1651** – Erstattung Verw.- und Betriebskosten RZ-WB 257.800,00 €

*Alle für den Eigenbetrieb von der Stadt erbrachten Leistungen werden über Verwaltungskostenbeiträge erstattet. Der für 2018 als Abschlagzahlung festzusetzende Betrag wird zurzeit neu kalkuliert, sodass zunächst der Vorjahreswert als Haushaltsansatz zugrunde gelegt wird.*

**HHSt.: 020.5201** – Unterhaltung EDV-Anlage 69.200,00 €

*Softwarepflegekosten für laufende Verfahren (MPS, MESO, PROSOZ, WINOWIG usw.) in Höhe von 61.700 € und Kosten für ein Update der Zeiterfassungssoftware sowie die Erweiterung der Lizenzen für bis zu 200 Mitarbeiter/innen in Höhe von 7.500 €.*

**HHSt.: 130.5002** – Gebäudeunterhaltung Feuerwache 85.800,00 €

*Notwendiger Haushaltsansatz für die sachgerechte Gebäudeunterhaltung der Feuerwache, u. a. für Neuanstriche von Gebäudeinnenwänden, Veränderung der innenliegenden Falleitungen zur Beseitigung von Wassereintrüben sowie Bestandsaufnahme der Grundstücksentwässerung. Ebenso mit 35.000 € im Haushaltsansatz enthalten, ist die Fortsetzung der bereits in der großen Fahrzeughalle durchgeführten Ausstattung der Feuerwache mit Abgas-Absauganlagen in den Fahrzeughallen 2 und 3.*

**HHSt.: 130.5203** – Unterhaltung und Ergänzung der Geräte/Ausrüstung 30.000,00 €

*Stetig steigende Einsatzzahlen der Feuerwehr erfordern einen erhöhten Haushaltsansatz für die Unterhaltung bzw. Ergänzung der Geräte sowie Ausrüstung.*

**HHSt.: 130.5500** – Haltung von Fahrzeugen (Feuerwehr) 45.000,00 €

*Die deutlich zu den Vorjahren erhöhten Einsatzzahlen führen ebenso zu erhöhten Ausgaben bei der Fahrzeugunterhaltung. Der Haushaltsansatz 2017 ist bereits zum jetzigen Zeitpunkt überschritten.*

**HHSt.: 130.7132** – Umlage Kreisfeuerwehrverband 0,00 €

*Nach Mitteilung des Kreisfeuerwehrverbandes wird in den Jahren 2018 bis einschließlich 2020 von der Erhebung einer Umlage abgesehen. Die „fehlenden“ Mittel sollen durch vorhandene Rücklagen ausgeglichen werden.*

**HHSt.: 200.7130 u. 7131** – Schulverbandsumlage 2.617.800,00 €

*Finanzielle Auswirkungen des Schulverbandshaushaltes 2018 gem. Beschlussvorlage über die anteilig von der Stadt Ratzeburg zu tragende Umlagelast.*

**UA 4361** – Unterbringung von Asylbewerbern/Flüchtlingen - 111.700,00 €

*Im Unterabschnitt 4361 ausgewiesenes Saldo für die Flüchtlingsbetreuung mit Darstellung der entsprechenden Personalkosten.*

**HHSt. 4601.7175** – Zuschuss Projekt Gleis 21 123.400,00 €

*Laut Beschluss des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport vom 02.05.2017 gemäß öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Diakonischen Werk Herzogtum Lauenburg und der Stadt Ratzeburg zu tragender Finanzierungsanteil für die Fortführung der offenen Jugendarbeit in Ratzeburg.*

**HHSt. 4641. bis 4645.7175** – Betriebskostenzuschüsse (KiTa) 1.247.600,00 €

*Auf der Grundlage der gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 20.06.2016 geschlossenen Finanzierungsvereinbarungen zu zahlende Betriebskostenzuschüsse unter Berücksichtigung der neuen Krippengruppe der KiTa „Wilde 13“ ab 01.01.2018 sowie Zuschussanteil der Stadt an den Betriebskosten für das Montessori Inselhaus.*

**HHSt. 580.5437** – Abfallentsorgung Grünanlagen 60.500,00 €

*Nach Berechnung des Eigenbetriebes setzen sich die Kosten aus 43.000 € für die Leerung von Papierkörben und 17.500 € für die Abfallbeseitigung zusammen. Ebenfalls im Betrag enthalten ist die Beschaffung von Müllsäcken.*

**HHSt. 580.5913** – Kosten für Leistungen Bauhof 801.700,00 €

*Durch allgemeine Kostensteigerungen und erhebliche Flächenzuwächse im Stadtgebiet sind gemäß den Jahresleistungsverträgen für das kommende Jahr die vorgenannten Haushaltsmittel erforderlich.*

**HHSt. 610.6550** – Sanierungsträgervergütung (Städtebauförderung) 100.000,00 €

*Bei den Kostenschätzungen im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen sind auch die Kosten für einen externen Entwicklungs-/Sanierungsträger berücksichtigt worden. Gemäß Städtebauförderungsrichtlinien des Landes S.-H. sind „Maßnahmen zur Abwicklung“ zwendungsfähig, können allerdings nur bis zu einer Höhe von 50% aus Städtebauförderungsmitteln finanziert werden. Somit sind 50% der Trägervergütung durch die Stadt zu finanzieren.*

**HHSt. 630.5115** – Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze usw. 585.000,00 €

*Der Haushaltsvoranschlag des zuständigen Fachbereiches sieht folgende Unterhaltungsmaßnahmen vor:*

- *Grundansatz für Material Bauhof, Splitten und Oberflächenbehandlung sowie Gehweginstandsetzung in Höhe von 210.000,00 €,*
- *Asphaltierung Wendehammer Barkenkamp mit 10.500,00 €,*
- *Deckenerneuerung Rathausstraße und Gr. Kreuzstraße mit 140.000,00 €,*
- *Deckenerneuerung Radweg Möllner Straße mit 225.000,00 €.*

**HHSt. 650.5119** – Unterhaltung Ortsdurchfahrt L II O (K 60) 70.600,00 €

*Im Jahr 2018 führt der Kreis Herzogtum Lauenburg eine Deckenerneuerung der Kreisstraße 60 (Mechower Str.) durch. Der städtische Eigenanteil beläuft sich auf 63.300,00 €, der u. a. für die Sanierung diverser Einmündungsbereiche städtischer Straßen sowie zur Schulwegsicherung aufzubringen ist. Zusätzlich zu den regulären Unterhaltungsmitteln ergibt sich somit der oben bezifferte Haushaltsansatz.*

**HHSt. 701.7156** – Verlustabdeckung 108.000,00 €

*Für den Betrieb und die Unterhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen zu zahlender Betriebskostenzuschuss an den Eigenbetrieb gemäß Entwurf des Wirtschaftsplans 2018.*

**HHSt. 790.6300** – Kosten für Tourismusförderung 305.000,00 €

*Gemäß Entwurf des Wirtschaftsplanes 2018 zu zahlender Betriebskostenzuschuss für die Tourismusförderung.*

**HHSt. 830.2100** – Gewinnanteile Stadtwerke 600.000,00 €

*Um fehlender Planungssicherheit entgegenzuwirken, wird in Absprache mit der Geschäftsführung der Stadtwerke Ratzeburg GmbH für das Haushaltsjahr 2018 und den darauffolgenden Finanzplanungsjahren eine Brutto-Gewinnausschüttung von 715 T€ zugrunde gelegt, sodass nach Abzug der Kapitalertragssteuer und des Solidaritätszuschlages eine kassenwirksam zu verbuchende Netto-Gewinnausschüttung von rd. 600 T€ verbleibt. Der Betrag wurde im Rahmen einer Kapitalflussrechnung ermittelt und entspricht dem voraussichtlich ohne neue Kreditaufnahme finanzierbaren Anteil am Überschuss.*

**HHSt. 830.7170** – Zuschuss an RMVB (ÖPNV Stadtgebiet) 45.000,00 €

*Lt. Mitteilung des Kreises voraussichtlich zu zahlender Abschlag gem. Finanzierungsvereinbarung über die gemeinwirtschaftlichen Verkehrsleistungen*

**UA 900** – Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen 11.452.500,00 €

*Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein hat mit Erlass vom 14.09.2017 die Vorgaben für die Aufstellung der Haushaltspläne der Kommunen für das Haushaltsjahr 2018 bekanntgegeben.*

*Grundlage für die Planung des Steueraufkommens 2018 und der Folgejahre bis 2021 bildet zunächst die Steuerschätzung vom Mai 2017 mit den regionalisierten Ergebnissen für das Land Schleswig-Holstein. Unter Berücksichtigung der neuen Verordnung über die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer, beträgt dieser im Haushaltsjahr 2018 rd. 5,47 Mio. €. Die endgültigen Ansätze für die Steuereinnahmen des mittelfristigen Zeitraumes (laufendes Jahr plus fünf Folgejahre) können nach Vorliegen der Ergebnisse aus der November-Steuerschätzung zugrunde gelegt werden.*

*Für die Höhe des Gewerbesteueraufkommens wurde auf Grundlage der Kenntnisse der jeweiligen Verhältnisse vor Ort eine sorgfältige eigene Schätzung vorgenommen. Gemäß Aufbereitung der Steuerdaten betragen die Vorauszahlungsbeträge der Gewerbesteuereinnahmen rd. 4,3 Mio. €. Die darauf zu zahlende Gewerbesteuerumlage (68,5% Umlagesatz) beträgt rd. 796 T€.*

*Des Weiteren sind die Schlüsselzuweisungen auf Basis der Berechnungs- und Datengrundlagen des Haushaltserlasses kalkuliert worden. Die allgemeinen Schlüsselzuweisungen belaufen sich auf 3.125.300,00 € (Vorjahr: 3.601.500,00 €), die Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben auf 1.525.500,00 €.*

*Durch Anstieg des Kreisumlagesatzes auf 38,09% im Jahr 2017 und der gestiegenen Steuerkraft der Stadt ist ein deutlicher Anstieg der Kreisumlage gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen; mithin beträgt sie im Jahr 2018 rd. 5,97 Mio. €. Anzumerken bleibt, dass in Anbetracht der positiven Entwicklung des Kreishaushaltes, eine mögliche Senkung des Kreisumlagesatzes im Haushaltsjahr 2018 denkbar ist. Über die Höhe und das Verfahren wird sich der Kreis mit den Kommunen im Rahmen des „Runden Tisches“ am 13.11.2017 abstimmen.*

*Letztendlich ergibt sich im UA 900 ein rechnerischer Überschuss von rd. 11.453 T€ (Vorjahr: 13.173 T€).*

**Sammelnachweis 1 – Personalausgaben** 5.121.800,00 €

*Darstellung der Personalkosten im Sammelnachweis 1 auf Grundlage des Stellenplans 2018. Zu den Gesamtausgaben werden Erstattungen Dritter (u. a. Jobcenter, Eigenbetrieb, Schulverband) in Höhe von rd., 1,0 Mio. € gezahlt. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zum Stellenplan 2018 verwiesen.*

Ratzeburg liegt bei den Gesamtpersonalkosten 2017 in Höhe von rd. 8,7 Mio. € (Stadt, Eigenbetrieb und Schulverband) mit rd. 605€/Einwohner unter dem durchschnittlichen Ausgabenniveau des Jahres 2016 von 713 Euro je Einwohner des Landes Schleswig-Holsteins (vgl. Kommunaler Finanzreport 2017 der Bertelsmann Stiftung). Die bundesweit durchschnittlichen Pro-Kopf-Ausgaben belaufen sich auf 825 €. Die verhältnismäßig geringen Länderunterschiede sind u. a. auf divergierende Personalstrukturen (z. B. Dienstalter und Verbeamtungsquote) zurückzuführen. Darüber hinaus spielen in diesem Zusammenhang auch Unterschiede bei der Auslagerung personal intensiver Aufgabenbereiche eine große Rolle (z. B. Schulen, KiTa's).

Für die investive Haushaltsplanung (Vermögenshaushalt 2018 mit Investitionsprogramm bis 2021) hatten die Bereiche neben den fachlich notwendigen Investitionen auch die in den Vorjahren bereits verschobenen Sanierungen und Erneuerungen zu beachten.

Um eine eigene Abwägung bzw. Prioritätensetzung der politischen Gremien zu ermöglichen, sind sämtliche Investitionen im beigefügten Haushaltsentwurf enthalten und nachfolgend näher dargestellt.

Ziel der Haushaltsberatungen ist es, dass die Höhe der Investitionen und damit die Kreditfinanzierung die Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen im Jahr 2018 nicht übersteigt, um die Neuverschuldung nicht weiter anwachsen zu lassen und damit die Vorgaben der Kommunalaufsichtsbehörde zu erfüllen.

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes führten die Gemeinden und Gemeindeverbände zum Stichtag 31.12.2016 in ihren Kern- und Extrahaushalten Gesamtschulden in Höhe von 141,9 Milliarden Euro, bestehend aus Kreditmarktschulden, Kassenkrediten und Wertpapiersschulden. Je Einwohner entspricht dies einem Schuldenniveau von 1.862 Euro. Ratzeburg liegt mit 1.813€/Einwohner (Stadt, Eigenbetrieb, Stadtwerke Ratzeburg GmbH und unter Anrechnung von 73% der Schulden des Schulverbandes) damit im bundesweiten Durchschnitt.

Nach dem derzeitigen Erkenntnisstand und der positiven Entwicklung der Steuereinnahmen im lfd. Haushaltsjahr, wird für das Jahr 2017 davon ausgegangen, dass in der Jahresrechnung der planmäßige Kreditbedarf gänzlich entfällt und ggf. der Allgemeinen Rücklage Mittel zugeführt werden können. Diese würden im nächsten Haushaltsjahr der Finanzierung von Investitionen dienen und damit zur Senkung der Kreditaufnahme beitragen. Ob und wenn ja, in welcher Höhe Rücklagenmittel gebildet werden können, kann zum aktuellen Zeitpunkt nur schwer eingeschätzt werden. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 bleibt daher abzuwarten.

Ausführungen zu den im **Vermögenshaushalt 2018** enthaltenen Investitionen:

**HHSt. 020.9350** – Erwerb von beweglichen Sachen 20.500,00 €

*Die vorgenannten Haushaltsmittel sind für folgende Zwecke vorgesehen:*

- *Neumöblierung der Personalstelle mit zwei ergonomischen Arbeitsplätzen sowie Beschaffung feuerhemmender Personal-Aktenschränken in Höhe von 5.000,00 €,*
- *Ersatzbeschaffung abgängiger Bürodrehstühle, 4 Stück á 600 €, mithin 2.400,00 €,*
- *Beschaffung von Kleinmobiliar, deren Anschaffungswert über 150,00 €/netto beträgt und somit im Vermögenshaushalt zu veranschlagen ist (z. B. Sideboards, Bürostehlampen usw.) in Höhe von 1.500,00 €,*
- *Beschaffung von zwei ergonomischen, elektrisch höhenverstellbaren Sitz-/Steharbeitsplatzkombinationen gemäß Empfehlung des Betriebsarztes im BEM-Verfahren in Höhe von 5.600,00 €,*
- *Beschaffung neuer PC-Arbeitsplätze in Höhe von 6.000,00 €.*

**HHSt. 020.9351** – Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage 14.100,00 €

*Jährliches Budget für den Austausch von PC's, Druckern, Monitoren und aktiven Komponenten in Höhe von 11.000,00 € sowie Austausch des Plotters im Fachbereich 6 in Höhe von 3.100,00 €*

**HHSt. 020.013.9351** – Elektronische Erfassung im Gewerbebereich 700,00 €

*Gemäß bisheriger Finanzplanung für 2017 vorgesehener Erwerb eines Moduls zur steuerlichen Erfassung von Gewerbean-,ab- und –ummeldungen.*

**HHSt. 020.005.9351** – Erwerb Dokumenten-Management-Systems 50.000,00 €

*Einführung eines Dokumenten-Management-Systems (DMS) für die datenbankgestützte Verwaltung elektronischer Dokumente*

**HHSt. 020.017.9351** – Erwerb einer neuen Telefonanlage 25.000,00 €

*Durch die angestrebte Standortvernetzung aller Außenstellen kommt es zu Mehrungen in der Anschaffung der TK-Anlage. Neben den in 2017 bereitgestellten Haushaltsmitteln von 58.000,00 € werden weitere Mittel in Höhe von 25 T€ benötigt.*

**HHSt. 020.018.9350** – Möblierung Ratssaal/Zuhörerstühle 50.000,00 €

*Kosten für die seit langer Zeit vorgesehene Neu-Möblierung des Ratssaales; die Veranschlagung erfolgt gemäß Finanzplanung/Investitionsprogramm mit Gesamtkosten in Höhe von 75.000,00 € (2018: 50.000 €, 2019: 25.000 €).*

**HHSt. 020.019.9400** – Energetische Sanierung Rathaus 15.000,00 €

*Gemäß Finanzplanung/Investitionsprogramm in 2018 vorgesehene Kosten für die energetische Sanierung des Rathauses*

**HHSt. 130.9350** – Erwerb von beweglichen Sachen, Feuerwehr 59.000,00 €

*Für die laufende Ersatz-, Neu- und Ergänzungsbeschaffung wurde eine Prioritätenliste für das Jahr 2018 aufgestellt und die Beschaffungspreise nach heutigem Stand bei diversen Anbietern erfragt. Daraus ergibt sich, dass Mittel in Höhe von 58.855,97 € benötigt werden. U. a. müssen weitere Presslufthammer und Atemschutzmasken sowie eine Tragkraftspritze und Hebekissen aus Altersgründen ersetzt werden (gesetzliche Austauschfristen).*

**HHSt. 130.9350** – Erwerb Digitalfunk 33.000,00 €

*Fortsetzung der Beschaffungsmaßnahme mit entsprechender Veranschlagung der 50%-igen Förderung durch den Kreis (HHSt. 130.3621). Weiterhin im Haushaltsplan enthalten ist der Zuschussbetrag an die DLRG (BOS-Organisation) bei der HHSt. 160.9881 in Höhe von 2.000 €.*

**HHSt. 130.013.9350** – Beschaffung Vorausrüstwagen (VRW/KdoW) 88.000,00 €

*Für die Ersatzbeschaffung eines Vorausrüstwagens (VRW) bzw. Kommandowagens (KdoW) der Freiwilligen Feuerwehr ergeben Investitionskosten i. H. v. 88 T€.*

**HHSt. 130.014.9350 – Beschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF) 10.000,00 €**

*Das vorhandene Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25) wurde 1993 beschafft. Eine Ersatzbeschaffung ist für 2019 vorgesehen. Das Ausschreibungsverfahren sollte bereits in 2018 beginnen, um eine rechtzeitige Lieferung in 2019 zu gewährleisten. Die Ausschreibungskosten für einen externen Dienstleister betragen rd. 10.000 €. Insgesamt beläuft sich das Investitionsvolumen auf 430 T€, zu denen Fördermittel des Kreises und Landes beantragt werden (HHSt. 130.013.3610 und 3620).*

**HHSt. 130.015.9350 – Persönliche Schutzausrüstung 100.000,00 €**

*Die Ersatzbeschaffung neuer Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) für die Mitglieder der Feuerwehr wird mit Gesamtkosten in Höhe von 200 T€ beziffert und hälftig in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 veranschlagt.*

**HHSt. 230.9350 – Erwerb von beweglichen Sachen, LG 45.000,00 €**

*Jährlicher Bedarf der Fachschaften für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb von 150,00€/netto (z. B. Smartboards, PC's, Dokumentenkameras usw.) sowie Neuanschaffung einer Beleuchtungsanlage für die Aula (Mehrfachnutzung).*

**UA 352 – Stadtbücherei - 49.600,00 €**

*Ausgewiesenes Saldo im Unterabschnitt der Stadtbücherei. Neben dem jährlichen Grundstock für den Erwerb von Büchern und Medien in Höhe von 26.500 €, zu denen entsprechende Zuweisungen des Kreises und des Büchereivereins Schleswig-Holstein gezahlt werden, ist auch die Ersatzbeschaffung eines Schreibtischstuhles und der Erwerb neuer Quittungsdrucker vorgesehen. Ebenfalls ist die laut Finanzplanung vorgesehene energetische Sanierung des Gebäudes mit 35.000 € veranschlagt.*

**HHSt. 4602.008.9400 – Sanierung der WC-Anlagen 15.000,00 €**

*Die vorhandene WC-Anlage im Gebäude der Riemannstraße 1 (Nutzung durch OGS) ist altersbedingt abgängig. Die bisher bereitgestellten Haushaltsmittel in Höhe von 36.000 € sind für die angestrebte Komplettsanierung nicht auskömmlich, sodass vorerst lediglich das Jungen-WC saniert werden kann. Für die Fortsetzung der Maßnahme im Bereich des Mädchen-WC's wird eine finanzielle Aufstockung in Höhe von 15.000 € benötigt.*

**HHSt. 4602.neu.9400 – Erneuerung der WC-Außentüren 17.000,00 €**

*Die vorhandenen WC-Außentüren des Jugend- und Sportheimes, die hauptsächlich zur Nutzung der Sportanlage dienen, sind abgängig. Reparaturen führen nicht mehr zur Sicherstellung der Funktionalität, sodass gemäß DIN-Kostenberechnung Mittel für die Erneuerung in Höhe von 17.000,00 € benötigt werden.*

**HHSt. 4602.neu.9400** – Lüftungsanlage Dusch- u. Umkleideräume 75.000,00 €

*Die bereits gemäß Investitionsprogramm in den Jahren 2018 und 2019 verankerten Haushaltsansätze in Höhe von jeweils 60.000,00 € müssen aufgrund erheblicher Preissteigerungen um jeweils 15.000 € erhöht werden. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf 150.000,00 €.*

**HHSt. 4602.neu.9400** – Erneuerung v. Fenster- u. Außentürelementen 118.000,00 €

*Die beiden Türanlagen sowie das feststehende Fensterelement rechts neben dem Haupteingang sind abgängig. Die Türen werden u.a. bautechnisch nicht mehr in vollem Umfang den Anforderungen an Flucht- und Rettungswegen gerecht. Demzufolge muss ein Austausch in einer robusten Stahlausführung erfolgen. Hierfür wurde bereits eine DIN-gerechte Kostenberechnung in o. a. Höhe erstellt.*

**HHSt. 4640.9350** – Erwerb von beweglichen Sachen 2.000,00 €

*Ersatzbeschaffung von Erzieherstühlen, Sideboards, Schränken usw. für den städtischen Kindergarten Domhof*

**HHSt. 4640.008.9400** – Erneuerung Hebeschiebetüren 30.000,00 €

*Im Zuge der Baumaßnahme wurde festgestellt, dass weitere Bauteile, d. h. drei Außentüren energetisch und bautechnisch nicht mehr in Ordnung sind. Es handelt sich um die Haupteingangstür und zwei weitere Nebeneingangstüren, die teilweise noch einfach verglast sind. Für diese Position existiert bereits über die Hauptausschreibung ein Angebot (Preisbindung) zur etwaigen Umsetzung in 2018. Für die Aufstockung der Maßnahme müssen weitere Haushaltsmittel in Höhe von 30.000,00 € veranschlagt werden.*

**HHSt. 4641.005.9400** – Erneuerung Fußbodenbeläge 22.500,00 €

*Die mittlerweile über 20 Jahre alten Fußbodenbeläge in der AWO-Kindertagesstätte sind abgängig. Sie entsprechen teilweise nicht mehr den hygienischen Anforderungen, sodass eine komplette Erneuerung der Bodenbeläge erforderlich ist. Aus organisatorischen Gründen wird eine Umsetzung der Maßnahme in zwei Bauabschnitten empfohlen. Für die rd. 600m<sup>2</sup> große Fläche werden Kosten in Höhe von insgesamt 45.000 € veranschlagt (je zur Hälfte in 2017 und 2018).*

**HHSt. 468.9350** – Erwerb von Spielgeräten 20.000,00 €

*Für die Ersatzbeschaffung von Spielgeräten auf den städtischen Spielplätzen wird die vorgenannte Gesamtsumme benötigt. Viele Spielgeräte sind derzeit 15-20 Jahre alt.*

**HHSt. 560.neu.9400** – Erwerb/Installation einer Flutlichtanlage 10.000,00 €

*Aufgrund des erhöhten Nutzungsdrucks sind alle Plätze stark ausgelastet. Der Ratzeburger Sportverein wünscht die Ausleuchtung eines weiteren Trainingsplatzes. Bei der Ergänzung wäre LED-Technik als energiesparendes Medium einzusetzen.*

**UA 580** – Erwerb von Papierkörben und Sitzbänken 10.000,00 €

*Vorgesehene Ersatzbeschaffungen von Papierkörben und Sitzbänken für das gesamte Stadtgebiet.*

**HHSt. 610.9407** – Ortsplanung 30.000,00 €

*In 2018 stehen verschiedene städtebauliche Projekte an bzw. müssen fortgeführt werden. Als wichtige Projekte sind u. a. die Bebauungspläne für die Bereiche „Am Güterbahnhof“, „südöstliche Insel“ und „Gewerbegebiet Neuvorwerk“ zu nennen.*

**HHSt. 610.003.9402** – Städtebauförderungsmaßnahmen 2.209.600,00 €

*Die angemeldeten Mittel sind die Summe aus den Zuweisungen des Bundes (HHSt. 610.003.3600), des Landes (HHSt. 610.003.3610) sowie des aufzubringenden Eigenanteils der Stadt zzgl. der vor Mittelabruf zu zahlenden Verwaltungsgebühren an die Investitionsbank Schleswig-Holstein. Es kumulieren die Programmjahre 2014 bis 2016, für die entsprechende Förderbescheide vorliegen. Für die folgenden Programmjahre 2020ff. sind die Planungsansätze hochgerechnet; Basis für die Hochrechnung sind die Kostenschätzungen im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen.*

**HHSt. 610.005.9402** – Städtebauförderungsmaßnahmen „Domhof“ 152.200,00 €

*Die angemeldeten Mittel sind die Zuweisungen des Bundes (HHSt. 610.005.3600), die sich mit den Landesmitteln (HHSt. 610.005.3610) und den aufzubringenden Eigenmitteln der Stadt ergänzen. Für das Programmjahr 2015 liegt ein Förderbescheid vor. Die Beantragung weiterer Mittel kann nach Abschluss der vorbereitenden Untersuchungen erfolgen.*

**HHSt. 620.9823** – Rückzahlung Kreismittel 4.200,00 €

*Für den Neubau von öffentlich geförderten Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau in Ratzeburg wurden in der Vergangenheit diversen Bauherren kommunale Baudarlehen durch die Stadt Ratzeburg gewährt. Gleichzeitig hat sich der Kreis Herzogtum Lauenburg mit Kreiszuweisungen zur teilweisen Finanzierung der Baumaßnahmen im Rahmen der Projektförderung mit rückzahlbaren Zuweisungen als Anteilsfinanzierung i. H. v. 50% beteiligt. Im laufenden Haushaltsjahr wurden diverse Darlehen vorzeitig abgelöst, sodass entsprechend anteilig die Kreismittel zurückzuzahlen waren.*

**HHSt. 630.033.9500** – Uferpromenade Reeperbahn 110.000,00 €

*Die Mittel wurden bereits im Jahr 2012 auf Empfehlung des Bauausschusses zum Haushalt angemeldet, jedoch aus Finanzierungsgründen zurückgestellt. Die Sanierung der Uferpromenade wird derzeit mit den o. a. Betrag beziffert.*

**HHSt. 630.051.3510** – Ausbaubeiträge 393.800,00 €

*Neuveranschlagung der zu vereinnahmenden Ausbaubeiträge für die Südliche Sammelstraße (IV. und V. Bauabschnitt). Die vorhandenen Haushaltsreste aus 2015 wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 in Abgang gestellt.*

**HHSt. 630.neu.9500** – Bushaltestelle Mechower Str./Riemannstr. 159.000,00 €

*Barrierefreie und ÖPNV-gerechte Neugestaltung der Bushaltestelle in der Mechower Str./Riemannstraße. Die Kosten belaufen sich auf 159 T€, die teilweise über GVFG-Mittel gegenfinanziert werden können.*

**HHSt. 670.9600** – Erneuerung abgängiger Straßenbeleuchtung 57.500,00 €

*Teilweise Modernisierung der vorhandenen Straßenbeleuchtung durch effiziente und kostensparende Lösungen.*

**HHSt. 690.002.9400** – Maßnahmen zum Uferschutz 5.000,00 €

*Investive Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an den Uferbereichen im Stadtgebiet, u. a. KÜchensee, Ratzeburger See sowie in Teilbereichen des Königs- und Kleinbahndammes.*

**HHSt. 891.001.9400** – Sanierung Hospital zum Heiligen Geist 80.000,00 €

*Fortführung des in 2017 begonnenen Sanierungsvorhaben aus Stiftungsvermögen der Stiftung Altenhilfe Ratzeburg (Entnahme bei HHSt. 910.3191).*

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Keine, da es sich um den Beschluss des Haushaltes handelt.

### **Anlagenverzeichnis:**

Entwurfshaushalt mit

- Haushaltssatzung
- Verwaltungshaushalt 2018
- Vermögenshaushalt 2018 mit Fortschreibung bis 2021

**mitgezeichnet haben:**



*Haushaltssatzung  
Haushaltsplan*

2018

**1. Entwurf** zum **Finanzausschuss**  
am 14.11.2017

**Haushaltssatzung**  
**der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund der §§ 77 ff der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 11. Dezember 2017 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_- folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

**Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird**

**1. im Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme	auf	27.401.200,00 €
in der Ausgabe	auf	28.583.200,00 €

und

**2. im Vermögenshaushalt**

in der Einnahme	auf	5.274.300,00 €
in der Ausgabe	auf	5.274.300,00 €

**festgesetzt.**

**§ 2**

**Es werden festgesetzt:**

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	auf	1.531.100,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	auf	0,00 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	auf	6.000.000,00 €
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	auf	77,20 Stellen.

### § 3

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 65 GO i.V.m. § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.000,00 Euro.  
Die Genehmigung der Stadtvertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist verpflichtet, der Stadtvertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu berichten.

Ratzeburg, \_\_.\_\_.\_\_\_\_\_

Stadt Ratzeburg

VoB  
Bürgermeister

## Verwaltungshaushalt - Haushalt 2018 (Entwurf)

		Fehlbedarf/-betrag:					
		0,00	-554.000,00	1.910.300,00	1.356.300,00	-1.182.000,00	
FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
	<b>UA 000</b>	<b>Gemeindeorgane</b>					
1	000 4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	65.609,20	65.000,00		65.000,00	61.200,00
1	000 4100	Bezüge der Beamten	85.385,08	87.100,00	400,00	87.500,00	90.000,00
1	000 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	87.480,74	89.600,00	4.200,00	93.800,00	97.900,00
1	000 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	32.245,02	32.900,00	1.200,00	34.100,00	35.100,00
1	000 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	6.028,70	6.300,00	300,00	6.600,00	6.800,00
1	000 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	17.671,30	17.500,00	1.000,00	18.500,00	19.100,00
1	000 5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	5.384,84	5.000,00		5.000,00	6.000,00
1	000 6012	Sachkosten "Behindertenbeauftragte"	-1.593,57	900,00		900,00	0,00
1	000 6022	Sachkosten Seniorenbeirat	30,60	100,00	300,00	400,00	200,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>298.241,91</b>	<b>304.400,00</b>	<b>7.400,00</b>	<b>311.800,00</b>	<b>316.300,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-298.241,91</b>	<b>-304.400,00</b>	<b>-7.400,00</b>	<b>-311.800,00</b>	<b>-316.300,00</b>
	<b>UA 020</b>	<b>Fachbereich Zentrale Dienste</b>					
6	020 1400	Miete Büroräume Rathaus (Wirtsch.Betriebe)	25.313,44	25.500,00		25.500,00	25.000,00
6	020 1402	Ersätze Betriebskosten Wirtsch.Betriebe)	6.810,48	6.900,00		6.900,00	7.000,00
1	020 1500	Erstattung Fernsprech-/Postgebühren	165,97	100,00		100,00	100,00
1	020 1509	Erstattung VBL	76.866,21	0,00		0,00	0,00
1	020 1510	vermischte Einnahmen	25,00	0,00		0,00	0,00
4	020 1633	Erstattung Verw.-Kosten vom Schulverband	407.800,00	433.900,00		433.900,00	492.600,00
1	020 1640	Arzneimittelrabatte von der VAK Schl.-H.	138,54	300,00		300,00	300,00
1	020 1651	Erstattung Verw.- und Betriebskosten Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe	347.335,58	360.600,00	-102.800,00	257.800,00	257.800,00
1	020 1652	Erstattung Verwaltungskosten (BuT)	7.381,07	5.200,00	700,00	5.900,00	6.000,00
1	020 1656	Kostenerstattung Bezügerechnung (RZ-WB)	4.800,00	4.800,00	400,00	5.200,00	5.200,00
2	020 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
1	020 4100	Bezüge der Beamten	35.107,09	102.000,00	-36.800,00	65.200,00	63.500,00
1	020 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	179.811,20	250.100,00	-3.000,00	247.100,00	266.100,00
1	020 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	29.988,75	53.200,00	-20.400,00	32.800,00	28.400,00
1	020 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	12.047,12	17.200,00	-200,00	17.000,00	18.500,00
1	020 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	36.989,92	49.700,00	-600,00	49.100,00	53.100,00
1	020 4500	Beihilfen	12.335,93	23.500,00		23.500,00	25.100,00
1	020 4600	Personal-Nebenausgaben	357,20	1.500,00		1.500,00	1.500,00
6	020 5001	kleine Bauunterhaltung Hausmeister	387,92	500,00		500,00	200,00
6	020 5006	Gebäudeunterhaltung Rathaus U. d. Linden	131.126,29	25.000,00	15.000,00	40.000,00	25.000,00
6	020 5011	Unterhaltung Außenanlagen	2.889,99	2.800,00		2.800,00	2.800,00
1	020 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	1.321,81	1.200,00	500,00	1.700,00	1.200,00
1	020 5201	Unterhaltung EDV-Anlage	58.175,43	55.700,00		55.700,00	69.200,00
1	020 5301	Unterhaltung u. Miete Telefonanlage	6.349,16	6.500,00		6.500,00	6.500,00
1	020 5302	Miete Büromaschinen	12.115,80	11.800,00		11.800,00	13.800,00
1	020 5315	Leasingkosten Dienstfahrzeuge	13.409,39	15.000,00	-1.600,00	13.400,00	13.000,00
6	020 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	28.859,75	35.000,00	24.400,00	59.400,00	44.200,00
6	020 5412	Reinigungskosten	8.591,79	9.500,00	1.000,00	10.500,00	10.500,00
6	020 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	9.358,89	9.500,00		9.500,00	9.500,00
1	020 5435	Aktenvernichtung	481,95	400,00		400,00	400,00
1	020 5500	Haltung von Fahrzeugen	8.690,61	6.000,00		6.000,00	6.000,00
1	020 5725	Künstlersozialabgabe	466,79	0,00	400,00	400,00	400,00
1	020 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	2.616,60	1.500,00		1.500,00	1.000,00
1	020 5915	Umzugskosten	1.420,20	0,00		0,00	0,00
1	020 6400	Versicherungen	31.395,31	27.000,00	8.100,00	35.100,00	35.200,00
6	020 6401	Versicherung EDV-Anlage	192,12	500,00		500,00	500,00
1	020 6500	Geschäftsausgaben	8.573,85	7.500,00	1.700,00	9.200,00	8.500,00
1	020 6501	Geschäftsausgaben Druckerei	4.059,44	4.700,00		4.700,00	4.500,00
1	020 6503	Geschäftsausgaben EDV-Anlage	7.125,46	7.000,00		7.000,00	7.000,00
1	020 6504	Geschäftsausgaben EDV-Anlage (für Standortvernetzung TK-Anlage)	0,00	0,00		0,00	9.400,00
1	020 6506	EDV-Programmbetreuung	29.705,73	26.800,00	2.800,00	29.600,00	30.000,00
1	020 6510	Bücher und Zeitschriften	9.278,23	9.300,00		9.300,00	9.300,00
1	020 6520	Postgebühren (Briefporto)	27.233,38	23.000,00		23.000,00	23.000,00
1	020 6522	Fernmeldegebühren	26.859,35	32.200,00		32.200,00	32.200,00
1	020 6524	Rundfunkbeiträge	1.259,88	1.300,00		1.300,00	1.300,00
1	020 6530	Bekanntmachungskosten	15.313,28	7.500,00	10.600,00	18.100,00	12.500,00
1	020 6540	Reisekosten	985,98	1.500,00	1.000,00	2.500,00	2.500,00
1	020 6541	Wegstreckenentschädigung	1.427,40	1.100,00		1.100,00	1.100,00
1	020 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	7.868,91	9.800,00		9.800,00	7.800,00
6	020 6559	Prüfung Elektrogeräte	1.225,00	1.500,00		1.500,00	1.500,00
1	020 6609	Beitrag kommunale Beihilfefkasse	3.002,40	2.400,00	-1.400,00	1.000,00	2.400,00
1	020 6610	Mitgliedsbeiträge	15.227,77	15.300,00		15.300,00	15.600,00
1	020 6611	Vermischte Ausgaben	190,00	300,00		300,00	300,00
1	020 6720	Erstattung Personalkosten Datenschutzbeauftragte/r Kreis	0,00	6.700,00		6.700,00	6.700,00
1	020 6725	Kostenerstattung Bezügerechnung	17.846,40	21.400,00		21.400,00	22.400,00
2	020 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	73.600,00	73.600,00	73.600,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>876.636,29</b>	<b>837.300,00</b>	<b>-93.700,00</b>	<b>743.600,00</b>	<b>802.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>801.669,47</b>	<b>884.400,00</b>	<b>75.100,00</b>	<b>959.500,00</b>	<b>967.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>74.966,82</b>	<b>-47.100,00</b>	<b>-168.800,00</b>	<b>-215.900,00</b>	<b>-165.200,00</b>
	<b>UA 022</b>	<b>Personalamt (Pensionäre u.a./Alters-TZ)</b>					
1	022 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	31.821,91	32.800,00		32.800,00	33.600,00
1	022 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	75.535,36	141.300,00	4.900,00	146.200,00	150.800,00
1	022 4301	Versorgungsanteile für Pensionäre (Dienstherrenanteil)	37.710,85	72.000,00	2.700,00	74.700,00	74.700,00
1	022 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.012,56	2.300,00		2.300,00	2.300,00
1	022 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	8.235,43	6.500,00		6.500,00	6.700,00
1	022 4500	Beihilfen	85.187,98	44.500,00		44.500,00	82.400,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>241.504,09</b>	<b>299.400,00</b>	<b>7.600,00</b>	<b>307.000,00</b>	<b>350.500,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-241.504,09</b>	<b>-299.400,00</b>	<b>-7.600,00</b>	<b>-307.000,00</b>	<b>-350.500,00</b>

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
1	UA 025	<b>Gleichstellungsbeauftragte</b>					
1	025 4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0,00	0,00	3.200,00	3.200,00	4.300,00
1	025 5620	Fortbildung des Personals	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.700,00</b>	<b>4.700,00</b>	<b>5.800,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.700,00</b>	<b>-4.700,00</b>	<b>-5.800,00</b>
	UA 030	<b>Fachdienst Finanzen</b>					
2	030 2612	Mahngebühren PK (kassenintern)	34.718,16	35.000,00	5.000,00	40.000,00	40.000,00
2	030 2613	Mahngebühren (Sachkonto)	12.031,39	8.000,00	2.000,00	10.000,00	10.000,00
1	030 4100	Bezüge der Beamten -neu-	49.757,95	52.000,00	-52.000,00	0,00	0,00
1	030 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	147.935,36	203.300,00	14.100,00	217.400,00	226.700,00
1	030 4300	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	26.058,50	26.600,00	-26.600,00	0,00	0,00
1	030 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	10.095,11	14.300,00	900,00	15.200,00	15.800,00
1	030 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	30.150,34	40.500,00	2.900,00	43.400,00	45.200,00
2	030 6551	Kosten f. Beratungsleistungen (Vermögenserfassung u. -bewertung)	-5.420,05	39.000,00		39.000,00	0,00
2	030 6580	Kontogebühren	9.174,65	9.000,00		9.000,00	9.500,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>46.749,55</b>	<b>43.000,00</b>	<b>7.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>267.751,86</b>	<b>384.700,00</b>	<b>-60.700,00</b>	<b>324.000,00</b>	<b>297.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-221.002,31</b>	<b>-341.700,00</b>	<b>67.700,00</b>	<b>-274.000,00</b>	<b>-247.200,00</b>
	UA 034	<b>Steuerverwaltung</b>					
2	034 1650	Erstattung Verwaltungskosten	25,00	0,00	100,00	100,00	200,00
1	034 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	64.473,81	59.600,00	4.700,00	64.300,00	64.200,00
1	034 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	4.495,64	4.200,00	300,00	4.500,00	4.500,00
1	034 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	12.838,81	11.900,00	1.100,00	13.000,00	12.800,00
2	034 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	100,00		100,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>25,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>200,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>81.808,26</b>	<b>75.800,00</b>	<b>6.100,00</b>	<b>81.900,00</b>	<b>81.600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-81.783,26</b>	<b>-75.800,00</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>-81.800,00</b>	<b>-81.400,00</b>
	UA 035	<b>Liegenschaftsverwaltung</b>					
6	035 1000	Verwaltungsgebühren	550,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00
1	035 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	184.641,48	215.500,00	-54.500,00	161.000,00	202.500,00
1	035 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	13.205,20	15.000,00	-3.700,00	11.300,00	14.200,00
1	035 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	34.818,84	42.900,00	-10.800,00	32.100,00	41.000,00
6	035 6530	Bekanntmachungskosten	0,00	500,00		500,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>550,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>1.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>232.665,52</b>	<b>273.900,00</b>	<b>-69.000,00</b>	<b>204.900,00</b>	<b>257.800,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-232.115,52</b>	<b>-272.900,00</b>	<b>69.000,00</b>	<b>-203.900,00</b>	<b>-256.800,00</b>
	UA 050	<b>Standesamt, Statistik, Wahlen</b>					
3	050 1000	Verwaltungsgebühren	32.366,85	33.000,00		33.000,00	35.000,00
3	050 1300	Verkaufserlöse (Stammbücher)	1.079,50	1.200,00		1.200,00	1.200,00
3	050 1510	Vermischte Einnahmen	70,00	100,00		100,00	100,00
3	050 1610	Erstattung Wahlkosten	0,00	5.000,00		5.000,00	9.000,00
1	050 4100	Bezüge der Beamten	0,00	0,00		0,00	0,00
1	050 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	120.553,85	154.000,00		154.000,00	162.200,00
1	050 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	0,00	0,00		0,00	0,00
1	050 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	8.301,13	10.900,00		10.900,00	11.400,00
1	050 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	24.235,57	30.600,00		30.600,00	32.400,00
3	050 5719	Beschaffung Familienstammbücher	1.492,54	1.300,00		1.300,00	1.300,00
3	050 5720	Ausschmückung der Trauzimmer (Blumen u.a.)	89,48	200,00		200,00	400,00
3	050 6504	Geschäftsausgaben für Wahlen	-53,46	20.000,00		20.000,00	14.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>33.516,35</b>	<b>39.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>39.300,00</b>	<b>45.300,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>154.619,11</b>	<b>217.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>217.000,00</b>	<b>221.700,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-121.102,76</b>	<b>-177.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-177.700,00</b>	<b>-176.400,00</b>
	UA 080	<b>Einrichtungen für Verwaltungsangehörige</b>					
1	080 1118	Benutzungsentgelte Behördenparkplatz	4.100,00	4.000,00		4.000,00	4.500,00
1	080 1657	Kosterstattung arbeitsmediz. Betreuung	1.446,69	1.800,00		1.800,00	1.800,00
1	080 1658	Erstattung sicherh.-techn. Betreuung	1.605,27	1.500,00		1.500,00	1.500,00
6	080 5000	Gebäudeunterhaltung	9.293,49	2.100,00	2.400,00	4.500,00	5.000,00
6	080 5134	Unterhaltung/Wartung Schrankenanlage Behördenparkplatz	850,11	500,00		500,00	500,00
6	080 5316	Mietkosten Verwaltungsräume (Am Markt 6)	6.388,50	22.000,00		22.000,00	15.400,00
6	080 5317	Betriebskosten Verwaltungsräume (Am Markt 6)	2.486,75	7.000,00		7.000,00	7.000,00
6	080 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	0,00	3.000,00		3.000,00	2.000,00
6	080 5412	Reinigungskosten	1.301,88	10.500,00		10.500,00	10.800,00
6	080 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	0,00	0,00		0,00	100,00
1	080 5620	Fortbildung des Personals	19.723,21	30.000,00		30.000,00	30.000,00
1	080 5623	Ausbildung des Personals	2.150,65	1.600,00	2.400,00	4.000,00	3.800,00
1	080 5625	EDV-Fortbildung	6.428,90	4.000,00	1.500,00	5.500,00	4.000,00
1	080 6555	Arbeitsmedizinische Betreuung	7.130,17	6.800,00		6.800,00	6.800,00
1	080 6556	Sicherheitstechnische Betreuung	3.367,15	3.500,00		3.500,00	3.500,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>7.151,96</b>	<b>7.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.300,00</b>	<b>7.800,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>59.120,81</b>	<b>91.000,00</b>	<b>6.300,00</b>	<b>97.300,00</b>	<b>88.900,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-51.968,85</b>	<b>-83.700,00</b>	<b>-6.300,00</b>	<b>-90.000,00</b>	<b>-81.100,00</b>
	UA 081	<b>Personalrat</b>					
1	081 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0,00	40.400,00	40.400,00	51.600,00
1	081 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	0,00	0,00	2.900,00	2.900,00	3.600,00
1	081 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	0,00	0,00	8.100,00	8.100,00	10.300,00
PR	081 5620	Fortbildung des Personals	3.764,23	6.000,00		6.000,00	6.000,00
PR	081 6500	Geschäftsausgaben	986,85	300,00		300,00	300,00
PR	081 6540	Reisekosten	911,70	200,00		200,00	200,00
PR	081 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	100,00		100,00	100,00
PR	081 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	200,00	200,00		200,00	200,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>5.862,78</b>	<b>6.800,00</b>	<b>51.400,00</b>	<b>58.200,00</b>	<b>72.300,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-5.862,78</b>	<b>-6.800,00</b>	<b>-51.400,00</b>	<b>-58.200,00</b>	<b>-72.300,00</b>

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
	<b>UA 110</b>	<b>öffentliche Ordnung</b>					
3	110 1000	Verwaltungsgebühren EMA	85.777,54	80.000,00		80.000,00	80.000,00
1	110 1001	Schiedsmanngebühren	20,00	100,00		100,00	0,00
3	110 1002	Verwaltungsgebühren verkehrsrechtl. Anordnungen/Ausn.-Genehmigungen	2.515,00	2.800,00		2.800,00	4.500,00
3	110 1003	Verwaltungsgebühren Sondernutzung	5.998,55	6.000,00		6.000,00	6.000,00
3	110 1004	Verwaltungsgebühren Gewerbe	7.898,57	6.000,00		6.000,00	6.000,00
3	110 1005	Verwaltungsgebühren Fischereianglegenheiten	6.350,00	6.000,00		6.000,00	6.000,00
3	110 1006	Sonstige Verwaltungsgebühren	266,45	100,00	300,00	400,00	100,00
3	110 1301	Erlöse aus Fundsachen	100,94	300,00		300,00	300,00
3	110 1400	Nutzungsentgelte Wertstoffsammelbehälter (Container-Standorte)	1.080,00	1.000,00		1.000,00	700,00
3	110 1510	Einnahmen Bewohnerparkausweise	5.598,00	5.500,00		5.500,00	5.500,00
3	110 2600	Buß- und Zwangsgelder	3.668,25	1.500,00	2.400,00	3.900,00	1.500,00
3	110 2601	Bußgelder Verkehrsordnungswidrigkeiten	179.601,57	180.000,00		180.000,00	180.000,00
3	110 2602	Verwarnungs- und Bußgelder (WoGG)	240,00	200,00		200,00	300,00
1	110 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	260.671,38	222.300,00	5.900,00	228.200,00	225.600,00
1	110 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	17.813,56	15.800,00	500,00	16.300,00	15.900,00
1	110 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	52.589,05	45.200,00	1.200,00	46.400,00	46.000,00
6	110 5000	Gebäudeunterhaltung Hundezwingeranlage	0,00	500,00	3.000,00	3.500,00	1.000,00
3	110 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	706,32	1.300,00	-1.000,00	300,00	1.300,00
3	110 5202	Unterhaltung Rettungsgeräte	0,00	100,00		100,00	100,00
3	110 5600	Dienst- und Schutzkleidung	766,61	2.500,00		2.500,00	2.500,00
3	110 5705	Rattenbekämpfung	3.650,62	4.000,00		4.000,00	2.000,00
3	110 5723	Immissionsuntersuchung	0,00	200,00		200,00	200,00
3	110 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	2.890,05	2.000,00		2.000,00	2.000,00
1	110 6010	Sachausgaben Schiedsmann	0,00	100,00		100,00	100,00
3	110 6507	Kosten für Reispässe und Pers.-Ausweise	48.432,54	50.300,00		50.300,00	54.000,00
3	110 6509	Verwaltungskosten OWiG	2.404,86	2.500,00		2.500,00	2.500,00
3	110 6520	Postgebühren (Briefporto) ruhender Verkehr	8.558,21	16.500,00		16.500,00	17.000,00
3	110 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00
3	110 6611	Vermischte Ausgaben	99,95	100,00	200,00	300,00	300,00
3	110 6700	Erstattung Gebühren, Verwaltungskosten	4.384,12	4.500,00		4.500,00	4.600,00
3	110 6710	Erstattung Gebühren, Verwaltungskosten Fischereianglegenheiten	4.387,00	4.500,00		4.500,00	4.500,00
2	110 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	300,00	300,00	300,00
3	110 7002	Zuschuss Tierauffangstelle	34.706,67	37.000,00		37.000,00	37.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>299.114,87</b>	<b>289.500,00</b>	<b>2.700,00</b>	<b>292.200,00</b>	<b>290.900,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>442.060,94</b>	<b>410.400,00</b>	<b>10.100,00</b>	<b>420.500,00</b>	<b>417.900,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-142.946,07</b>	<b>-120.900,00</b>	<b>-7.400,00</b>	<b>-128.300,00</b>	<b>-127.000,00</b>
	<b>UA 130</b>	<b>Brandschutz</b>					
3	130 1620	Erstattungen Feuerwehreinätze	10.044,60	9.000,00	2.000,00	11.000,00	20.000,00
3	130 1621	Erstattungen Löschhilfe	3.471,23	3.400,00	900,00	4.300,00	4.300,00
3	130 1760	Spenden	0,00	0,00		0,00	0,00
2	130 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
1	130 4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	4.414,50	4.500,00	600,00	5.100,00	6.200,00
3	130 4102	Dienstjubiläen FF-Mitglieder	694,76	700,00		700,00	700,00
1	130 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	35.307,30	36.800,00	8.400,00	45.200,00	73.200,00
1	130 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	2.425,45	2.700,00	600,00	3.300,00	5.200,00
1	130 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	7.229,90	7.400,00	1.700,00	9.100,00	14.700,00
6	130 5002	Gebäudeunterhaltung neue Feuerwache	46.199,35	35.000,00	15.800,00	50.800,00	85.800,00
3	130 5107	Unterhaltung/Wartung Reinigungsmaschinen	1.206,24	1.000,00		1.000,00	1.000,00
3	130 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	0,00	0,00	3.600,00	3.600,00	4.000,00
3	130 5203	Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung	14.117,34	25.000,00		25.000,00	30.000,00
6	130 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	27.526,39	28.000,00		28.000,00	28.000,00
6	130 5412	Reinigungskosten	9.157,15	8.500,00		8.500,00	9.000,00
6	130 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	7.027,95	7.000,00		7.000,00	7.000,00
3	130 5500	Haltung von Fahrzeugen	42.523,09	35.000,00		35.000,00	45.000,00
3	130 5501	Serviceleistung Digitalfunk	0,00	0,00		0,00	2.700,00
3	130 5600	Dienst- und Schutzkleidung Gerätewart	213,30	200,00		200,00	400,00
3	130 5621	Aus- und Fortbildung	7.206,48	9.900,00		9.900,00	9.900,00
3	130 5622	Aus- und Fortbildung Jugendwehr	399,00	400,00		400,00	400,00
3	130 5701	Ausgaben für Jubiläen usw.	10.809,80	0,00		0,00	0,00
3	130 5707	Löschmittel und Ölbindler	574,48	1.500,00		1.500,00	1.300,00
3	130 5708	Kosten für Untersuchungen	2.299,23	2.500,00		2.500,00	2.500,00
3	130 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	711,34	800,00		800,00	1.000,00
3	130 6400	Versicherungen	31.746,08	32.000,00		32.000,00	31.000,00
3	130 6522	Fernmeldegebühren	2.754,22	3.300,00		3.300,00	2.000,00
3	130 6605	Ausgaben aus zweckgebundenen Spendenaufkommen	0,00	0,00		0,00	0,00
3	130 6611	Vermischte Ausgaben	69,96	100,00		100,00	100,00
3	130 6753	Erstatt. von Personalausgaben (Verdienstausfall)	472,04	800,00		800,00	800,00
2	130 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	173.400,00	173.400,00	173.400,00
3	130 7003	Zuschuss Kameradschaftskasse	1.000,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00
3	130 7132	Umlagen Kreisfeuerwehrverband	4.969,29	5.000,00		5.000,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>13.515,83</b>	<b>12.400,00</b>	<b>5.700,00</b>	<b>18.100,00</b>	<b>27.100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>261.054,64</b>	<b>249.100,00</b>	<b>204.100,00</b>	<b>453.200,00</b>	<b>536.300,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-247.538,81</b>	<b>-236.700,00</b>	<b>-198.400,00</b>	<b>-435.100,00</b>	<b>-509.200,00</b>
	<b>UA 140</b>	<b>Katastrophenschutz</b>					
6	140 5103	Unterhaltung Notversorgungsbrunnen	47,86	300,00		300,00	2.200,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>47,86</b>	<b>300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>300,00</b>	<b>2.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-47,86</b>	<b>-300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-300,00</b>	<b>-2.200,00</b>
	<b>UA 200</b>	<b>Allgemeine Schulverwaltung</b>					
1	200 4100	Bezüge der Beamten	60.071,84	61.300,00	700,00	62.000,00	63.100,00
1	200 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	133.086,09	135.500,00		135.500,00	139.800,00
1	200 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	26.058,50	26.600,00	900,00	27.500,00	28.400,00
1	200 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	9.197,74	9.500,00		9.500,00	9.800,00
1	200 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	26.025,47	27.000,00		27.000,00	27.900,00

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
4	200 7130	Schulverbandsumlage, Schullast	1.777.575,34	1.749.900,00		1.749.900,00	1.818.100,00
4	200 7131	Schulverbandsumlage, Schulbaulast	649.509,84	794.200,00		794.200,00	799.700,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>2.681.524,82</b>	<b>2.804.000,00</b>	<b>1.600,00</b>	<b>2.805.600,00</b>	<b>2.886.800,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-2.681.524,82</b>	<b>-2.804.000,00</b>	<b>-1.600,00</b>	<b>-2.805.600,00</b>	<b>-2.886.800,00</b>
		<b>UA 211 Grundschulen (zwei Schulen)</b>					
4	211 7134	Schulkostenbeiträge	42.311,12	60.000,00		60.000,00	48.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>42.311,12</b>	<b>60.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>48.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-42.311,12</b>	<b>-60.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-60.000,00</b>	<b>-48.000,00</b>
		<b>UA 230 Lauenburgische Gelehrtenschule</b>					
4	230 1510	Teilnehmerbeiträge	1.765,00	100,00	1.600,00	1.700,00	100,00
4	230 1627	Erstattung Schulkostenbeiträge	803.523,84	856.400,00		856.400,00	866.500,00
4	230 1630	Erstattung vom Schulverband (Schulsozialarbeit)	20.220,70	0,00		0,00	0,00
4	230 1650	Erstattung Verwaltungskosten	1.062,50	100,00		100,00	100,00
4	230 1674	Erstattung Wartungskosten Küchenausstattung	4.861,87	6.500,00		6.500,00	5.800,00
4	230 1710	Zuweisung Land (Schulsozialarbeit, FAG-Mittel)	31.731,64	30.000,00	-400,00	29.600,00	28.000,00
4	230 1721	Erstattung Kreis (für ÖPP LG)	1.000.000,00	1.000.000,00		1.000.000,00	1.000.000,00
4	230 1724	Zuweisung des Kreises (Verpflegungskosten)	420,00	500,00		500,00	500,00
4	230 1725	Zuweisung Kreis für Projekte	6.200,00	100,00	6.600,00	6.700,00	100,00
4	230 1760	Spenden	0,00	100,00		100,00	100,00
2	230 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00
1	230 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	116.862,67	122.000,00		122.000,00	125.200,00
1	230 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	8.073,05	8.600,00		8.600,00	8.800,00
1	230 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	23.335,21	24.300,00		24.300,00	25.000,00
4	230 5023	Unterhaltung/Wartung Küchenausstattung	10.430,70	12.500,00		12.500,00	13.000,00
4	230 5024	Unterhaltung/Wartung Klimaanlage Serverraum	440,15	500,00		500,00	500,00
4	230 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	5.193,38	5.000,00		5.000,00	5.000,00
4	230 5201	Unterhaltung EDV-Anlage	32.256,70	24.500,00		24.500,00	24.500,00
4	230 5301	Unterhaltung u. Miete Telefonanlage	4.969,53	3.700,00		3.700,00	3.700,00
4	230 5302	Miete Büromaschinen	13.637,40	14.400,00		14.400,00	14.400,00
4	230 5370	Kosten für ÖPP-Raten	1.432.693,20	1.432.700,00		1.432.700,00	1.432.700,00
4	230 5400	Bewirtschaftungskosten (Energie, Reinigung, Wasser/Abw.)	969.800,88	1.002.400,00		1.002.400,00	974.000,00
4	230 5430	Bewachungskosten Schulgebäude	8.193,60	8.500,00		8.500,00	9.000,00
4	230 5620	Fortbildung des Personals	0,00	500,00		500,00	500,00
4	230 5621	Fortbildung des Personals (Schulsozialarbeit)	105,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00
4	230 5711	Schulbücherei/Zeitschriften	1.672,08	1.700,00		1.700,00	1.700,00
4	230 5714	Benutzung Hallenbad	21.100,00	20.000,00		20.000,00	20.000,00
4	230 5724	Benutzung Ruderakademie	1.790,00	1.800,00		1.800,00	1.800,00
4	230 5760	Lernmittel	32.590,87	37.000,00		37.000,00	37.000,00
4	230 5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	500,78	500,00		500,00	500,00
4	230 5820	Lehrmittel	28.719,45	35.000,00		35.000,00	35.000,00
4	230 5901	Schulwanderungen, Veranstaltungen	3.191,69	1.200,00	1.000,00	2.200,00	2.300,00
4	230 5912	Sonstige Betriebsausgaben	45,80	200,00		200,00	200,00
4	230 6014	Sachkosten Austauschschüler/innen	115,30	500,00		500,00	500,00
4	230 6024	Verpflegungskosten Mittagessen	420,00	500,00		500,00	500,00
4	230 6027	Sachkosten "Schulsozialarbeit"	8.255,18	500,00		500,00	500,00
4	230 6028	Sachkosten "Schulsozialarbeit" (Projekte)	0,00	0,00	8.800,00	8.800,00	100,00
1	230 6400	Versicherungen	48.761,02	50.000,00	400,00	50.400,00	50.500,00
4	230 6500	Geschäftsausgaben	10.655,82	12.000,00		12.000,00	12.000,00
4	230 6503	Geschäftsausgaben EDV-Anlage	9.622,93	6.500,00		6.500,00	6.500,00
4	230 6520	Post- und Fernmeldegebühren	6.334,46	7.500,00		7.500,00	7.700,00
4	230 6542	Reisekosten Schulsozialarbeit	18,60	200,00		200,00	200,00
4	230 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	3.957,85	5.000,00		5.000,00	400,00
4	230 6558	Drogen-/Suchtprävention	2.940,00	6.000,00		6.000,00	6.000,00
4	230 6559	Prüfung Elektrogeräte	6.797,28	7.500,00		7.500,00	7.500,00
4	230 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	339,94	400,00		400,00	400,00
4	230 6611	Vermischte Ausgaben	45,00	500,00		500,00	500,00
2	230 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	429.300,00	429.300,00	429.300,00
4	230 7134	Schulkostenbeiträge	16.368,40	18.000,00		18.000,00	27.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>1.869.785,55</b>	<b>1.893.800,00</b>	<b>21.000,00</b>	<b>1.914.800,00</b>	<b>1.914.400,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>2.830.233,92</b>	<b>2.873.100,00</b>	<b>439.500,00</b>	<b>3.312.600,00</b>	<b>3.285.400,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-960.448,37</b>	<b>-979.300,00</b>	<b>-418.500,00</b>	<b>-1.397.800,00</b>	<b>-1.371.000,00</b>
		<b>UA 231 Sportplatz Lauenburgische Gelehrtenschule</b>					
6	231 1400	Mieten, Pachten	5.220,00	5.300,00		5.300,00	5.300,00
6	231 1402	Ersätze Betriebskosten	1.567,22	2.400,00		2.400,00	2.400,00
4	231 1631	Kostenanteil Schulverband Sportplatznutzung	6.172,59	4.000,00		4.000,00	5.300,00
4	231 1676	Kostenanteil Dritter Sportplatznutzung	1.817,97	1.900,00		1.900,00	1.900,00
4	231 5000	Gebäudeunterhaltung	4.785,83	10.000,00		10.000,00	10.000,00
6	231 5104	Unterhaltung Außenanlagen Sportpl. Fuchswald	12.100,08	20.000,00		20.000,00	20.000,00
6	231 5203	Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung	0,00	500,00		500,00	500,00
6	231 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung (Dusch-/Umkleidegeb. Sportpl.)	6.602,66	15.000,00		15.000,00	10.000,00
6	231 5412	Reinigungskosten (Dusch-/Umkleidegeb. Sportpl.)	3.208,31	4.500,00		4.500,00	4.500,00
6	231 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	15.396,78	15.500,00		15.500,00	15.500,00
4	231 5430	Bewachungskosten	4.118,20	4.500,00		4.500,00	4.500,00
6	231 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	51.800,00	56.700,00		56.700,00	55.600,00
2	231 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>14.777,78</b>	<b>13.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>13.600,00</b>	<b>14.900,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>98.011,86</b>	<b>126.700,00</b>	<b>1.900,00</b>	<b>128.600,00</b>	<b>122.500,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-83.234,08</b>	<b>-113.100,00</b>	<b>-1.900,00</b>	<b>-115.000,00</b>	<b>-107.600,00</b>
		<b>UA 270 Sonder-/Förderschulen des allgemein bildenden Bereichs</b>					
4	270 7134	Schulkostenbeiträge	379,08	18.500,00		18.500,00	11.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>379,08</b>	<b>18.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>18.500,00</b>	<b>11.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-379,08</b>	<b>-18.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-18.500,00</b>	<b>-11.000,00</b>

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
4	2812 7134	<b>UA 2812 Gemeinschaftsschule</b>					
		Schulkostenbeiträge	67.265,79	77.500,00		77.500,00	77.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>67.265,79</b>	<b>77.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>77.500,00</b>	<b>77.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-67.265,79</b>	<b>-77.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-77.500,00</b>	<b>-77.000,00</b>
		<b>UA 290 Schülerbeförderung</b>					
4	290 1130	Eigenanteil Schülerbeförderung	11.856,80	11.900,00		11.900,00	11.900,00
4	290 1720	Zuweisung Kreis	86.260,00	97.400,00		97.400,00	98.000,00
4	290 6390	Schülerbeförderung	142.200,00	146.100,00		146.100,00	147.000,00
4	290 6391	Schülerbeförderung (nicht fördd.fähig)	14.274,16	14.100,00		14.100,00	14.100,00
4	290 6392	Kostenbeteiligung (ehemals ZAB)	6.117,50	6.200,00		6.200,00	6.300,00
4	290 6393	Schülerbeförderung (Steinfeld-Schule Mölln)	-5.200,00	26.000,00		26.000,00	31.200,00
4	290 6394	Schülerbeförderung (Kosten für ÖPNV)	67.735,18	80.000,00		80.000,00	72.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>98.116,80</b>	<b>109.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>109.300,00</b>	<b>109.900,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>225.126,84</b>	<b>272.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>272.400,00</b>	<b>270.600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-127.010,04</b>	<b>-163.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-163.100,00</b>	<b>-160.700,00</b>
		<b>UA 295 Sonstige schulische Aufgaben</b>					
4	295 7125	Schulkostenbeiträge (auswärt. sonst. Schulen)	32.574,00	38.000,00		38.000,00	36.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>32.574,00</b>	<b>38.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>38.000,00</b>	<b>36.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-32.574,00</b>	<b>-38.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-38.000,00</b>	<b>-36.000,00</b>
		<b>UA 300 Kultur- und Bildungszentrum Ernst-Barlach-Schule</b>					
6	300 1400	Mieten, Pachten	2.400,00	2.400,00		2.400,00	2.400,00
6	300 1502	Erstattung Versicherungsschäden	15.288,57	0,00		0,00	0,00
6	300 1630	Erstattung vom Schulverband (Investitionskostenanteil)	17.750,00	16.000,00		16.000,00	16.200,00
6	300 1631	Erstattung vom Schulverband (Bewirtschaftungs- und Betriebskosten)	5.000,00	5.000,00		5.000,00	5.000,00
2	300 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00
6	300 5000	Gebäudeunterhaltung	5.910,99	20.000,00		20.000,00	20.000,00
6	300 5001	kleine Bauunterhaltung Hausmeister	447,04	500,00		500,00	500,00
6	300 5011	Unterhaltung Außenanlagen	0,00	2.600,00		2.600,00	2.600,00
6	300 5022	Unterhaltung/Wartung Einbruchmeldeanlage	4.096,96	5.000,00		5.000,00	5.000,00
6	300 5224	Versicherungsschäden	15.288,57	0,00		0,00	0,00
6	300 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	26.252,44	27.000,00		27.000,00	27.000,00
6	300 5412	Reinigungskosten	26.478,80	29.000,00		29.000,00	30.500,00
6	300 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	8.798,71	8.500,00		8.500,00	9.000,00
6	300 5422	Überwachungskosten	0,00	0,00		0,00	0,00
2	300 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	49.600,00	49.600,00	49.600,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>40.438,57</b>	<b>23.400,00</b>	<b>5.300,00</b>	<b>28.700,00</b>	<b>28.900,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>87.273,51</b>	<b>92.600,00</b>	<b>49.600,00</b>	<b>142.200,00</b>	<b>144.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-46.834,94</b>	<b>-69.200,00</b>	<b>-44.300,00</b>	<b>-113.500,00</b>	<b>-115.300,00</b>
		<b>UA 320 Ernst-Barlach-Museum (und Stadtarchiv)</b>					
6	320 5316	Mietkosten Verwaltungsräume	0,00	0,00		0,00	0,00
6	320 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	0,00	0,00		0,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>UA 3210 Ernst-Barlach-Museum (bisher: UA 320)</b>					
6	3210 5000	Gebäudeunterhaltung	292,67	2.000,00		2.000,00	2.000,00
6	3210 5011	Unterhaltung Außenanlagen	382,60	1.200,00		1.200,00	1.200,00
6	3210 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	485,89	1.000,00		1.000,00	1.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>1.161,16</b>	<b>4.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.200,00</b>	<b>4.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-1.161,16</b>	<b>-4.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.200,00</b>	<b>-4.200,00</b>
		<b>UA 3211 Stadtarchiv (bisher: UA 320)</b>					
1	3211 1000	Verwaltungsgebühren	109,50	100,00		100,00	100,00
1	3211 5205	Unterhaltung Stadtarchiv	556,78	400,00	500,00	900,00	1.500,00
6	3211 5412	Reinigungskosten Stadtarchiv	1.042,39	1.200,00		1.200,00	1.200,00
1	3211 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	0,00	200,00		200,00	200,00
1	3211 6303	Kosten für Veranstaltungen	0,00	200,00		200,00	200,00
1	3211 6701	Erstattung Personalkosten	23.964,28	25.000,00	-1.800,00	23.200,00	25.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>109,50</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>25.563,45</b>	<b>27.000,00</b>	<b>-1.300,00</b>	<b>25.700,00</b>	<b>28.100,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-25.453,95</b>	<b>-26.900,00</b>	<b>1.300,00</b>	<b>-25.600,00</b>	<b>-28.000,00</b>
		<b>UA 331 Theater, Konzerte, Musikpflege (bisher: UA 330)</b>					
4	331 1117	Benutzungsentgelte Bühnenteile	100,00	100,00		100,00	100,00
4	331 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	0,00	500,00		500,00	500,00
6	331 6410	Versicherung Kabinettorgel	54,55	100,00		100,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>54,55</b>	<b>600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>600,00</b>	<b>600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>45,45</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>-500,00</b>
		<b>UA 350 Volkshochschule</b>					
4	350 1103	Hörergebühren	56.604,45	60.000,00		60.000,00	60.000,00
4	350 1104	Gebühren Einzelveranstaltungen	0,00	100,00		100,00	100,00
4	350 1600	Erstattung für Deutschkurse (Bundesagentur für Arbeit)	40.320,00	0,00	7.000,00	7.000,00	0,00
4	350 1710	Zuweisung Land	2.297,80	3.400,00		3.400,00	3.400,00
4	350 1714	Zuweisung Land "Sprachkurse"	0,00	0,00		0,00	0,00
4	350 1715	Zuweisung Land für Projekt "Politische Bildung"	3.701,30	500,00		500,00	500,00
4	350 1720	Zuweisung Kreis	4.924,44	3.000,00		3.000,00	1.200,00
4	350 1760	Spenden	0,00	0,00		0,00	0,00
4	350 1761	Spenden "Sprachkurse"	9.910,64	0,00		0,00	0,00
4	350 1781	Zuweisung Landesverband Sprachkurse	5.057,99	0,00		0,00	0,00
1	350 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.932,00	7.200,00	3.800,00	11.000,00	16.600,00

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
4	350 4161	Honorare	43.860,00	52.000,00		52.000,00	50.000,00
1	350 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	0,00	0,00	300,00	300,00	400,00
1	350 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.438,92	2.100,00	1.000,00	3.100,00	4.800,00
4	350 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	540,56	1.000,00		1.000,00	1.000,00
1	350 5201	Unterhaltung EDV-Anlage	2.052,22	1.000,00	300,00	1.300,00	1.000,00
4	350 5620	Fortbildung des Personals	372,80	800,00		800,00	500,00
4	350 5725	Künstlersozialabgabe	324,53	400,00		400,00	400,00
4	350 5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	53,00	200,00		200,00	200,00
4	350 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	0,00	100,00		100,00	100,00
4	350 6001	Werbung	6.644,46	7.000,00		7.000,00	7.000,00
4	350 6013	Sachkosten "Projekt: Politische Bildung"	0,00	500,00		500,00	500,00
4	350 6014	Sachkosten "Sprachkurse"	5.057,99	0,00		0,00	0,00
4	350 6015	Sachkosten für Deutschkurse (Bundesagentur für Arbeit)	26.777,48	0,00	7.000,00	7.000,00	0,00
4	350 6304	Einzelveranstaltungen	0,00	100,00		100,00	100,00
1	350 6400	Versicherungen	266,20	300,00		300,00	300,00
4	350 6500	Geschäftsausgaben	15,85	200,00		200,00	200,00
1	350 6503	Geschäftsausgaben EDV-Anlage	311,60	400,00		400,00	400,00
4	350 6520	Post- und Fernmeldegebühren	124,83	200,00		200,00	200,00
4	350 6521	Gebühren Internetanschluss	142,68	200,00		200,00	200,00
4	350 6541	Wegstreckenentschädigung	3.160,40	3.500,00		3.500,00	3.500,00
4	350 6606	Ausgaben aus zweckgeb. Spenden (Sprachkurse)	9.910,64	0,00		0,00	0,00
4	350 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	966,30	500,00		500,00	600,00
4	350 6611	Vermischte Ausgaben	95,62	100,00		100,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>122.816,62</b>	<b>67.000,00</b>	<b>7.000,00</b>	<b>74.000,00</b>	<b>65.200,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>113.048,08</b>	<b>77.800,00</b>	<b>12.400,00</b>	<b>90.200,00</b>	<b>88.100,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>9.768,54</b>	<b>-10.800,00</b>	<b>-5.400,00</b>	<b>-16.200,00</b>	<b>-22.900,00</b>
	<b>UA 352</b>	<b>Stadtbücherei</b>					
1	352 1101	Eintrittsgelder Veranstaltungen	176,00	200,00		200,00	200,00
1	352 1105	Mahngebühren für Bücher	3.652,54	4.000,00		4.000,00	3.600,00
1	352 1111	Benutzungsgebühren	14.441,80	15.200,00		15.200,00	14.500,00
1	352 1300	Verkaufserlöse	1.777,00	1.600,00		1.600,00	1.800,00
1	352 1720	Zuweisung Kreis	24.606,88	24.900,00		24.900,00	24.300,00
1	352 1771	Zuschuss Büchereizentrale	22.196,99	24.000,00		24.000,00	24.400,00
1	352 1772	Zuschuss Büchereizentrale (Kinder- u. Jugendbuchwoche)	78,00	100,00		100,00	100,00
2	352 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
1	352 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	122.188,08	126.500,00	4.600,00	131.100,00	129.700,00
1	352 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	9.819,52	9.000,00		9.000,00	9.200,00
1	352 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	24.964,63	25.200,00	600,00	25.800,00	25.900,00
6	352 5000	Gebäudeunterhaltung	27.953,32	10.000,00	5.000,00	15.000,00	15.000,00
6	352 5022	Unterhaltung/Wartung Einbruchmeldeanlage	1.424,87	2.000,00		2.000,00	2.000,00
1	352 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	579,74	800,00		800,00	1.900,00
1	352 5206	Unterhaltung u. Ergänzung Medien	615,94	1.000,00		1.000,00	1.000,00
6	352 5302	Unterhaltung und Miete Brandmeldeanlage (neue HHSt.)	0,00	0,00	2.300,00	2.300,00	2.500,00
1	352 5308	Betriebskosten "Onleihe"	1.485,12	1.600,00		1.600,00	1.800,00
6	352 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	4.051,64	6.000,00	2.500,00	8.500,00	8.500,00
6	352 5412	Reinigungskosten	4.837,60	5.800,00		5.800,00	6.500,00
6	352 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	1.697,12	1.800,00		1.800,00	1.800,00
1	352 6009	Literatur-Lesungen	1.226,86	1.500,00		1.500,00	1.500,00
1	352 6500	Geschäftsausgaben	1.695,18	1.600,00	400,00	2.000,00	1.600,00
1	352 6524	Rundfunkbeiträge	69,96	100,00		100,00	100,00
1	352 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	75,00	100,00		100,00	100,00
1	352 6800	kalkulatorische Abschreibung	12.800,00	12.800,00	15.600,00	28.400,00	28.400,00
1	352 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	43.300,00	43.300,00	-32.500,00	10.800,00	10.800,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>66.929,21</b>	<b>70.000,00</b>	<b>6.500,00</b>	<b>76.500,00</b>	<b>75.400,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>258.784,58</b>	<b>249.100,00</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>247.600,00</b>	<b>248.300,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-191.855,37</b>	<b>-179.100,00</b>	<b>8.000,00</b>	<b>-171.100,00</b>	<b>-172.900,00</b>
	<b>UA 360</b>	<b>Heimtpflege</b>					
6	360 1760	Spenden (Sicherung Ehrenmal Röpersberg)	0,00	0,00		0,00	0,00
6	360 5124	Sicherung Ehrenmal Röpersberg	0,00	0,00		0,00	0,00
6	360 5125	Unterhaltung Schiffsanleger	-1.000,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00
6	360 6724	Baumpflege- und -schutzmaßnahmen	953,40	1.000,00	7.500,00	8.500,00	5.000,00
6	360 7000	Zuschuss Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	1.000,00	0,00		0,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>953,40</b>	<b>2.000,00</b>	<b>7.500,00</b>	<b>9.500,00</b>	<b>6.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-953,40</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-7.500,00</b>	<b>-9.500,00</b>	<b>-6.000,00</b>
	<b>UA 400</b>	<b>Allgemeine Sozialverwaltung</b>					
1	400 1628	Erstattungen Personalkosten (Alg II/Hartz IV)	186.509,40	188.600,00		188.600,00	213.000,00
1	400 4100	Bezüge der Beamten	43.675,49	44.800,00	-22.900,00	21.900,00	0,00
1	400 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	304.260,26	319.500,00		319.500,00	400.800,00
1	400 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	19.464,75	19.800,00	-9.500,00	10.300,00	0,00
1	400 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	20.494,99	22.200,00		22.200,00	27.900,00
1	400 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	61.291,03	63.500,00		63.500,00	79.900,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>186.509,40</b>	<b>188.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>188.600,00</b>	<b>213.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>449.186,52</b>	<b>469.800,00</b>	<b>-32.400,00</b>	<b>437.400,00</b>	<b>508.600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-262.677,12</b>	<b>-281.200,00</b>	<b>32.400,00</b>	<b>-248.800,00</b>	<b>-295.600,00</b>
	<b>UA 435</b>	<b>Soziale Einrichtungen für Obdachlose</b>					
6	435 1100	Raumnutzungsentgelte	22.547,69	15.000,00		15.000,00	17.000,00
6	435 5000	Gebäudeunterhaltung	0,00	2.500,00		2.500,00	15.000,00
6	435 5706	Obdachlosenunterbringung	11.440,61	12.000,00		12.000,00	12.000,00
3	435 5707	Ordnungsrechtliche Bestattungen	9.920,00	10.000,00		10.000,00	10.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>22.547,69</b>	<b>15.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>17.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>21.360,61</b>	<b>24.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>24.500,00</b>	<b>37.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>1.187,08</b>	<b>-9.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-9.500,00</b>	<b>-20.000,00</b>
	<b>UA 4361</b>	<b>Unterbringung von Asylbewerbern</b>					
3	4361 1400	Mieten, Pachten	508.936,54	255.000,00		255.000,00	200.000,00

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
3	4361 1622	Erstattung des Kreises (Integrationspauschale)	109.783,12	20.000,00	13.900,00	33.900,00	35.000,00
3	4361 1623	Erstattung des Kreises (ehrenamtl. Betreuung)	2.550,00	0,00		0,00	0,00
3	4361 1624	Erstattung Sozialabteilung	15.542,60	0,00	4.700,00	4.700,00	0,00
3	4361 1625	Erstattung Sozialabteilung (Verpflegungskosten)	450,90	0,00		0,00	0,00
1	4361 4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	2.577,01	0,00		0,00	0,00
1	4361 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	74.362,31	81.800,00		81.800,00	76.100,00
1	4361 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	4.994,80	5.800,00		5.800,00	5.400,00
1	4361 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	15.623,92	16.800,00		16.800,00	15.200,00
6	4361 5200	Erstausrüstung Hausrat	3.654,15	0,00	200,00	200,00	0,00
6	4361 5313	Unterbringungskosten (Mietkosten)	529.806,24	300.000,00		300.000,00	250.000,00
3	4361 6024	Verpflegungskosten Mittagessen	8.341,38	0,00		0,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>637.263,16</b>	<b>275.000,00</b>	<b>18.600,00</b>	<b>293.600,00</b>	<b>235.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>639.359,81</b>	<b>404.400,00</b>	<b>200,00</b>	<b>404.600,00</b>	<b>346.700,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-2.096,65</b>	<b>-129.400,00</b>	<b>18.400,00</b>	<b>-111.000,00</b>	<b>-111.700,00</b>
	<b>UA 4514</b>	<b>Straßensozialarbeit</b>					
4	4514 5313	Mietkosten Streetworker	7.078,59	7.600,00	1.700,00	9.300,00	9.300,00
4	4514 6023	Sachkosten "Straßensozialarbeit"	5.531,98	0,00		0,00	0,00
4	4514 6721	Erstattung an den Kreis	23.500,00	23.500,00	9.400,00	32.900,00	32.900,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>36.110,57</b>	<b>31.100,00</b>	<b>11.100,00</b>	<b>42.200,00</b>	<b>42.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-36.110,57</b>	<b>-31.100,00</b>	<b>-11.100,00</b>	<b>-42.200,00</b>	<b>-42.200,00</b>
	<b>UA 4515</b>	<b>Sonstige Jugendarbeit</b>					
4	4515 1107	Benutzungsentgelte	0,00	100,00		100,00	100,00
1	4515 1630	Erstattung vom Schulverband	54.440,78	56.900,00	-2.000,00	54.900,00	57.500,00
1	4515 1720	Zuweisung Kreis	17.100,00	17.100,00		17.100,00	17.100,00
4	4515 1780	Zuschuss Kreisjugendring (Aktion Ferienpass)	304,95	300,00		300,00	0,00
4	4515 4001	Sitzungsentschädigungen (Jugendbeirat)	1.595,00	2.100,00		2.100,00	2.100,00
1	4515 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	57.555,03	58.600,00		58.600,00	60.300,00
4	4515 4161	Honorare	1.174,77	1.700,00		1.700,00	1.700,00
1	4515 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.940,22	4.100,00		4.100,00	4.200,00
1	4515 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	11.092,46	11.700,00		11.700,00	12.100,00
4	4515 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	5.989,45	5.500,00		5.500,00	5.500,00
4	4515 5223	Unterhaltung Spielmobil	384,55	500,00	300,00	800,00	800,00
4	4515 5313	Mietkosten (Lagerräume)	600,00	700,00		700,00	700,00
4	4515 5433	Entsorgungskosten	0,00	100,00		100,00	100,00
4	4515 5500	Haltung von Fahrzeugen	219,45	900,00		900,00	900,00
4	4515 5620	Fortbildung des Personals	180,00	1.800,00		1.800,00	1.800,00
4	4515 5718	Öffentlichkeitsarbeit/Fachliteratur	404,25	400,00		400,00	400,00
4	4515 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	73,68	1.000,00		1.000,00	500,00
4	4515 6008	Veranstaltungen Stadtjugendpflege	3.162,78	3.000,00		3.000,00	3.000,00
4	4515 6018	Veranstaltung "Aktion Ferienpass"	2.574,24	2.500,00		2.500,00	2.500,00
1	4515 6400	Versicherungen	213,80	300,00		300,00	300,00
4	4515 6500	Geschäftsausgaben Jugendbeirat	980,17	800,00		800,00	1.000,00
4	4515 6521	Gebühren Internetanschluß	286,77	400,00	600,00	1.000,00	1.000,00
4	4515 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	80,00	200,00		200,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>71.845,73</b>	<b>74.400,00</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>72.400,00</b>	<b>74.700,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>90.506,62</b>	<b>96.300,00</b>	<b>900,00</b>	<b>97.200,00</b>	<b>99.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-18.660,89</b>	<b>-21.900,00</b>	<b>-2.900,00</b>	<b>-24.800,00</b>	<b>-24.300,00</b>
	<b>UA 4601</b>	<b>Ratzeburger Jugendzentren</b>					
6	4601 1502	Erstattung Versicherungsschäden	0,00	0,00		0,00	0,00
1	4601 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	73.189,36	72.500,00		72.500,00	74.600,00
1	4601 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	4.972,63	5.100,00		5.100,00	5.200,00
1	4601 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	14.836,52	14.500,00		14.500,00	14.900,00
4	4601 5000	Gebäudeunterhaltung	5.857,85	2.000,00		2.000,00	2.000,00
4	4601 5022	Unterhaltung/Wartung Einbruchmeldeanlage	2.335,36	1.000,00	900,00	1.900,00	2.000,00
6	4601 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	0,00	1.000,00		1.000,00	500,00
6	4601 5412	Reinigungskosten	6.981,86	7.000,00		7.000,00	7.000,00
6	4601 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	536,67	800,00		800,00	800,00
4	4601 7174	Zuschuss "Projekt Gleis 21"	77.200,18	97.400,00	24.400,00	121.800,00	123.400,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>185.910,43</b>	<b>201.300,00</b>	<b>25.300,00</b>	<b>226.600,00</b>	<b>230.400,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-185.910,43</b>	<b>-201.300,00</b>	<b>-25.300,00</b>	<b>-226.600,00</b>	<b>-230.400,00</b>
	<b>UA 4602</b>	<b>Jugend- und Sportheim Riemannstraße</b>					
4	4602 1108	Benutzungsentgelte Ju.-/Sportheim	5.900,00	5.600,00	300,00	5.900,00	5.900,00
6	4602 1400	Mieten, Pachten	13.291,20	13.300,00		13.300,00	13.300,00
6	4602 1402	Ersätze Betriebskosten	8.356,34	12.500,00		12.500,00	12.500,00
6	4602 1403	Pachtzahlungen (Kantinenpacht)	9.600,00	9.600,00		9.600,00	9.600,00
6	4602 1502	Erstattung Versicherungsschäden	0,00	0,00	6.800,00	6.800,00	0,00
2	4602 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
4	4602 5000	Gebäudeunterhaltung	52.531,18	25.000,00		25.000,00	25.000,00
6	4602 5224	Versicherungsschäden	471,36	0,00	6.800,00	6.800,00	0,00
6	4602 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	28.429,65	29.500,00		29.500,00	45.000,00
6	4602 5412	Reinigungskosten	22.387,80	28.000,00		28.000,00	28.000,00
6	4602 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	9.878,97	9.500,00		9.500,00	9.500,00
6	4602 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	1.738,00	1.800,00		1.800,00	1.800,00
4	4602 6800	kalkulatorische Abschreibung	6.400,00	6.400,00	900,00	7.300,00	7.300,00
2	4602 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>37.147,54</b>	<b>41.000,00</b>	<b>10.700,00</b>	<b>51.700,00</b>	<b>44.900,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>121.836,96</b>	<b>100.200,00</b>	<b>12.700,00</b>	<b>112.900,00</b>	<b>121.600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-84.689,42</b>	<b>-59.200,00</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-61.200,00</b>	<b>-76.700,00</b>
	<b>UA 463</b>	<b>Freizeit- u. Segelzentrum CVJM</b>					
6	463 1400	Mieten, Pachten	4.800,00	4.800,00		4.800,00	4.800,00
2	463 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	9.300,00	9.300,00	9.300,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>4.800,00</b>	<b>4.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.800,00</b>	<b>4.800,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.300,00</b>	<b>9.300,00</b>	<b>9.300,00</b>

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
		<b>Saldo</b>	<b>4.800,00</b>	<b>4.800,00</b>	<b>-9.300,00</b>	<b>-4.500,00</b>	<b>-4.500,00</b>
	<b>UA 4640</b>	<b>Kindergarten "Domhof"</b>					
4	4640 1108	Benutzungsentgelte	153.570,35	194.200,00	-16.700,00	177.500,00	199.200,00
4	4640 1115	Entgelt für integrative Sonderbetreuung	42.776,43	41.900,00		41.900,00	43.700,00
4	4640 1121	Verpflegungsbeiträge Mittagessen	0,00	0,00		0,00	41.700,00
4	4640 1400	Mieten, Pachten	0,00	0,00		0,00	0,00
4	4640 1502	Erstattung Versicherungsschäden	2.060,80	0,00		0,00	0,00
4	4640 1701	Zuweisung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	443,80	300,00	700,00	1.000,00	2.000,00
4	4640 1710	Zuweisung Land (U3-Förderung)	80.364,20	78.200,00	-2.900,00	75.300,00	68.000,00
4	4640 1711	Zuweisung Land (spezielle, präventive Sprachförderung)	6.111,77	0,00	6.100,00	6.100,00	0,00
4	4640 1720	Zuweisung Kreis (inkl. Landesförderung)	118.408,63	108.000,00	-6.200,00	101.800,00	95.000,00
4	4640 1721	Erstattung Kreis	77.025,90	42.500,00	22.600,00	65.100,00	56.000,00
4	4640 1722	Kostenanteil anderer Wohngemeinden	11407,5	2.700,00		2.700,00	14.500,00
4	4640 1724	Zuweisung Kreis für pädagogische Fachberatung	1.809,10	700,00	1.200,00	1.900,00	700,00
4	4640 1760	Spenden	361,13	0,00		0,00	0,00
2	4640 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00
1	4640 4100	Bezüge der Beamten	37.476,67	38.200,00	300,00	38.500,00	42.300,00
1	4640 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	510.230,15	516.600,00	8.100,00	524.700,00	452.000,00
1	4640 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	20.019,26	20.400,00	800,00	21.200,00	21.800,00
1	4640 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	34.506,32	36.300,00	500,00	36.800,00	32.000,00
1	4640 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	86.288,17	102.700,00	1.600,00	104.300,00	90.100,00
4	4640 5000	Gebäudeunterhaltung	7.289,07	5.000,00		5.000,00	5.000,00
6	4640 5011	Unterhaltung Außenanlagen	3.680,88	4.000,00		4.000,00	4.000,00
6	4640 5112	Unterhaltung Spielgeräte	1.835,97	3.000,00		3.000,00	3.000,00
4	4640 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	2.199,61	2.000,00	700,00	2.700,00	2.000,00
6	4640 5224	Versicherungsschäden	1.727,57	0,00		0,00	0,00
6	4640 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	12.391,30	18.500,00		18.500,00	18.500,00
6	4640 5412	Reinigungskosten	25.542,82	27.500,00		27.500,00	29.000,00
6	4640 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	2.467,65	2.500,00		2.500,00	2.500,00
4	4640 5716	Arbeitsmaterial	2.198,23	2.200,00		2.200,00	2.200,00
4	4640 6011	Veranstaltungen Kindergarten	696,91	900,00		900,00	900,00
4	4640 6023	Kosten für spez./präventive Sprachförderung (Personal-/Sachkosten)	4.970,00	0,00	6.200,00	6.200,00	0,00
4	4640 6024	Verpflegungskosten Mittagessen	441,00	400,00	800,00	1.200,00	43.700,00
1	4640 6400	Versicherungen	5.403,39	8.400,00		8.400,00	6.000,00
4	4640 6510	Bücher und Zeitschriften	499,36	500,00		500,00	500,00
4	4640 6524	Rundfunkbeiträge	210,00	300,00		300,00	100,00
4	4640 6605	Ausgaben aus zweckgebundenen Spendenaufkommen	361,13	0,00		0,00	0,00
4	4640 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	52,22	100,00		100,00	100,00
4	4640 6770	Betreuungskosten Integrationskinder	0,00	0,00		0,00	0,00
4	4640 6771	pädagogische Fachberatung	2.467,58	2.500,00		2.500,00	1.900,00
4	4640 6800	kalkulatorische Abschreibung	15.300,00	15.300,00	1.000,00	16.300,00	16.300,00
4	4640 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	24.700,00	24.700,00	-10.300,00	14.400,00	14.400,00
4	4640 7126	Rückzahlung von Kreiszuweisungen	0,00	9.900,00		9.900,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>494.339,61</b>	<b>468.500,00</b>	<b>8.500,00</b>	<b>477.000,00</b>	<b>524.500,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>802.955,26</b>	<b>841.900,00</b>	<b>9.700,00</b>	<b>851.600,00</b>	<b>788.400,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-308.615,65</b>	<b>-373.400,00</b>	<b>-1.200,00</b>	<b>-374.600,00</b>	<b>-263.900,00</b>
	<b>UA 4641</b>	<b>Kindertagesstätte "Wilde 13" (Arbeiterwohlfahrt)</b>					
6	4641 1400	Mieten, Pachten	42.400,00	42.400,00		42.400,00	42.400,00
6	4641 1502	Erstattung Versicherungsschäden	0,00	0,00		0,00	0,00
2	4641 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	800,00	800,00	800,00
4	4641 5000	Gebäudeunterhaltung	3.426,43	5.000,00	10.000,00	15.000,00	15.000,00
6	4641 5224	Versicherungsschäden	0,00	0,00		0,00	0,00
4	4641 6800	kalkulatorische Abschreibung	17.900,00	17.900,00	-16.000,00	1.900,00	1.900,00
4	4641 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	57.600,00	57.600,00	-57.100,00	500,00	500,00
4	4641 7175	Zuschuss zu den Betriebskosten	298.600,00	298.600,00		298.600,00	433.500,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>42.400,00</b>	<b>42.400,00</b>	<b>800,00</b>	<b>43.200,00</b>	<b>43.200,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>377.526,43</b>	<b>379.100,00</b>	<b>-63.100,00</b>	<b>316.000,00</b>	<b>450.900,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-335.126,43</b>	<b>-336.700,00</b>	<b>63.900,00</b>	<b>-272.800,00</b>	<b>-407.700,00</b>
	<b>UA 4642</b>	<b>Kindertagesstätte "Zipfelmütze" (Kirchengemeinde St. Georgsberg)</b>					
4	4642 1400	Mieten, Pachten	44.368,63	44.300,00		44.300,00	44.300,00
4	4642 5000	Gebäudeunterhaltung	5.265,43	5.000,00		5.000,00	15.000,00
6	4642 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	670,64	800,00		800,00	800,00
4	4642 6800	Kalkulatorische Abschreibung	29.700,00	29.700,00	35.800,00	65.500,00	65.500,00
2	4642 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	0,00	0,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
4	4642 7175	Zuschuss zu den Betriebskosten	247.900,00	247.900,00	-41.200,00	206.700,00	278.300,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>44.368,63</b>	<b>44.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>44.300,00</b>	<b>44.300,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>283.536,07</b>	<b>283.400,00</b>	<b>100,00</b>	<b>283.500,00</b>	<b>365.100,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-239.167,44</b>	<b>-239.100,00</b>	<b>-100,00</b>	<b>-239.200,00</b>	<b>-320.800,00</b>
	<b>UA 4643</b>	<b>Verein "Kinderbetreuung für Ratzeburg e.V."</b>					
4	4643 7040	Zuschuss zu den Betriebskosten	138.200,00	138.200,00	-35.700,00	102.500,00	172.700,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>138.200,00</b>	<b>138.200,00</b>	<b>-35.700,00</b>	<b>102.500,00</b>	<b>172.700,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-138.200,00</b>	<b>-138.200,00</b>	<b>35.700,00</b>	<b>-102.500,00</b>	<b>-172.700,00</b>
	<b>UA 4644</b>	<b>Montessori Kinderhaus Ratzeburg</b>					
6	4644 1400	Mieten, Pachten	0,00	0,00		0,00	24.000,00
6	4644 5000	Gebäudeunterhaltung	0,00	0,00		0,00	3.500,00
4	4644 7080	Zuschuss zu den Betriebskosten	140.992,48	184.200,00	-22.900,00	161.300,00	184.200,00
4	4644 7081	Zuschuss zu den Betriebskosten (Inselhaus)	0,00	0,00	41.600,00	41.600,00	135.800,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>24.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>140.992,48</b>	<b>184.200,00</b>	<b>18.700,00</b>	<b>202.900,00</b>	<b>323.500,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-140.992,48</b>	<b>-184.200,00</b>	<b>-18.700,00</b>	<b>-202.900,00</b>	<b>-299.500,00</b>
	<b>UA 4645</b>	<b>Kindergärten anderer Träger</b>					
4	4645 1722	Kostenanteil anderer Wohngemeinden	35.457,50	31.000,00		31.000,00	35.800,00
4	4645 7017	Zuschuss an Kirchengemeinde St. Petri (KiGa Hasselholt)	241.400,00	241.400,00	10.600,00	252.000,00	315.900,00

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
4	4645 7121	Kostenausgleich (§ 25 KiTaG) öff. Träger	63.836,63	85.600,00	5.600,00	91.200,00	134.900,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>35.457,50</b>	<b>31.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>31.000,00</b>	<b>35.800,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>305.236,63</b>	<b>327.000,00</b>	<b>16.200,00</b>	<b>343.200,00</b>	<b>450.800,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-269.779,13</b>	<b>-296.000,00</b>	<b>-16.200,00</b>	<b>-312.200,00</b>	<b>-415.000,00</b>
	<b>UA 4646</b>	<b>Kindertagespflege</b>					
4	4646 7175	Zuschuss zur Finanzierung der Kindertagespflege	63.201,00	58.000,00	13.500,00	71.500,00	71.500,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>63.201,00</b>	<b>58.000,00</b>	<b>13.500,00</b>	<b>71.500,00</b>	<b>71.500,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-63.201,00</b>	<b>-58.000,00</b>	<b>-13.500,00</b>	<b>-71.500,00</b>	<b>-71.500,00</b>
	<b>UA 468</b>	<b>übrige Einrichtungen der Jugendhilfe</b>					
	468 1760	Spenden	0,00	0,00		0,00	0,00
6	468 5100	Unterhaltung Kinderspielplätze	11.372,68	11.000,00	3.000,00	14.000,00	11.000,00
6	468 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	68.200,00	69.300,00		69.300,00	77.700,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>79.572,68</b>	<b>80.300,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>83.300,00</b>	<b>88.700,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-79.572,68</b>	<b>-80.300,00</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>-83.300,00</b>	<b>-88.700,00</b>
	<b>UA 470</b>	<b>Förderung der Wohlfahrtshilfe</b>					
1	470 4100	Bezüge der Beamten	2.082,09	2.200,00		2.200,00	2.400,00
1	470 4300	Beiträge zu Vorsorg.-kassen für Beamte	1.112,18	1.200,00		1.200,00	1.300,00
1	470 7031	Eigenanteil Bundesprogramm "Demokratie leben!"	0,00	0,00		0,00	5.000,00
4	470 7039	Zuschussbeträge nach Maßgabe des ASJS	8.500,00	10.000,00		10.000,00	15.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>11.694,27</b>	<b>13.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>13.400,00</b>	<b>23.700,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-11.694,27</b>	<b>-13.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-13.400,00</b>	<b>-23.700,00</b>
	<b>UA 482</b>	<b>Grundsicherung nach SGB II</b>					
3	482 6910	Kosten der Unterkunft/Heizung (KdU)	3.000,00	0,00		0,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>3.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>UA 550</b>	<b>Förderung des Sports</b>					
4	550 1760	Spenden	0,00	0,00		0,00	0,00
1	550 4100	Bezüge der Beamten	2.081,85	2.200,00		2.200,00	2.400,00
1	550 4300	Beiträge zu Vorsorg.-kassen für Beamte	1.112,18	1.200,00		1.200,00	1.300,00
4	550 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	7.504,36	7.900,00		7.900,00	7.900,00
4	550 6015	Sportlehreung	588,18	1.000,00		1.000,00	2.000,00
4	550 6605	Ausgaben aus zweckgebundenen Spendenaufkommen	0,00	0,00		0,00	0,00
4	550 7019	Beihilfen für Ehrenpreise	186,91	300,00		300,00	300,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>11.473,48</b>	<b>12.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.600,00</b>	<b>13.900,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-11.473,48</b>	<b>-12.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.600,00</b>	<b>-13.900,00</b>
	<b>UA 551</b>	<b>Ruderakademie</b>					
6	551 1502	Erstattung Versicherungsschäden	272,62	0,00		0,00	0,00
2	551 1702	Zuweisung Bund (BBN) 2016 (vorher: BBN 2012)	46.415,00	5.800,00	-2.600,00	3.200,00	0,00
2	551 1705	Zuweisung Bund (BBN) 2015 (vorher: BBN 2011)	6.580,00	8.500,00		8.500,00	0,00
2	551 1707	Zuweisung Bund (BBN) 2017 (vorher: BBN 2007)	0,00	48.000,00		48.000,00	6.000,00
2	551 1708	Zuweisung Bund (BBN) 2018 (vorher: BBN 2018)	0,00	0,00		0,00	48.000,00
4	551 1710	Zuweisung Land (BBN)	29.007,50	30.000,00	-4.200,00	25.800,00	30.000,00
2	551 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	64.800,00	64.800,00	64.800,00
4	551 5006	Gebäudeunterhaltung (BBN) 2016 (vorher: BBN 2012)	116.400,00	0,00		0,00	0,00
4	551 5007	Gebäudeunterhaltung (BBN) 2017	0,00	120.000,00	1.000,00	121.000,00	0,00
6	551 5008	Gebäudeunterhaltung (BBN) 2018 (vorher: BBN 2008)	0,00	0,00		0,00	120.000,00
6	551 5011	Unterhaltung Außenanlagen	0,00	500,00		500,00	500,00
4	551 5224	Versicherungsschäden	272,62	0,00		0,00	0,00
6	551 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	0,00	500,00		500,00	100,00
6	551 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	0,00	13.900,00	13.900,00	0,00
6	551 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00
4	551 7025	Zuschuss an Deutschen Ruderverband	27.899,90	27.900,00		27.900,00	27.900,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>82.275,12</b>	<b>92.300,00</b>	<b>58.000,00</b>	<b>150.300,00</b>	<b>148.800,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>146.387,61</b>	<b>148.900,00</b>	<b>91.900,00</b>	<b>240.800,00</b>	<b>225.500,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-64.112,49</b>	<b>-56.600,00</b>	<b>-33.900,00</b>	<b>-90.500,00</b>	<b>-76.700,00</b>
	<b>UA 560</b>	<b>Sportplatz Riemannstraße</b>					
4	560 1631	Kostenanteil Schulverband (Nutzung Riemannsportplatz)	40.172,89	39.900,00		39.900,00	51.100,00
4	560 1676	Kostenanteil Sportvereine	9.732,03	10.600,00	-10.600,00	0,00	10.600,00
1	560 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.071,44	18.600,00		18.600,00	19.200,00
1	560 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.227,35	1.300,00		1.300,00	1.300,00
1	560 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.137,38	3.700,00		3.700,00	3.900,00
6	560 5105	Unterhaltung Riemannsportplatz	38.801,93	20.000,00		20.000,00	20.000,00
6	560 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	117,29	200,00		200,00	200,00
6	560 5913	Kosten Leistungen Bauhof	63.650,00	70.500,00		70.500,00	74.400,00
6	560 5914	Kosten Leistungen Bauhof (Riemannstr. 1 - 3)	1.581,56	3.300,00		3.300,00	3.300,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>49.904,92</b>	<b>50.500,00</b>	<b>-10.600,00</b>	<b>39.900,00</b>	<b>61.700,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>126.586,95</b>	<b>117.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>117.600,00</b>	<b>122.300,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-76.682,03</b>	<b>-67.100,00</b>	<b>-10.600,00</b>	<b>-77.700,00</b>	<b>-60.600,00</b>
	<b>UA 580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>					
1	580 4100	Bezüge der Beamten	18.033,60	26.500,00	-15.200,00	11.300,00	22.400,00
1	580 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.071,65	18.600,00		18.600,00	19.200,00
1	580 4300	Beiträge zu Vorsorg.-kassen für Beamte	17.329,25	12.200,00	-7.000,00	5.200,00	14.100,00
1	580 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.227,32	1.300,00		1.300,00	1.300,00
1	580 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.137,09	3.700,00		3.700,00	3.900,00
6	580 5106	Unterhaltung/Wartung Tütenautomaten für Hundekotbeseitigung	3.164,69	5.000,00		5.000,00	5.000,00
6	580 5109	Unterhaltung Park-/Grünanlagen, Uferwege	11.895,00	11.000,00	3.500,00	14.500,00	34.000,00
6	580 5212	Unterhaltung u. Ersatz Fahnen/Bänke	395,92	1.000,00		1.000,00	1.000,00
6	580 5437	Abfallentsorgung Grünanlagen	40.700,00	46.400,00		46.400,00	60.500,00
6	580 5912	sonstige Betriebsausgaben	0,00	100,00		100,00	100,00

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
6	580 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	702.900,00	714.300,00		714.300,00	801.700,00
6	580 5914	Kosten Leistungen Dritter	19.619,09	20.000,00		20.000,00	20.000,00
6	580 6611	Vermischte Ausgaben	23,50	100,00		100,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>836.497,11</b>	<b>860.200,00</b>	<b>-18.700,00</b>	<b>841.500,00</b>	<b>983.300,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-836.497,11</b>	<b>-860.200,00</b>	<b>18.700,00</b>	<b>-841.500,00</b>	<b>-983.300,00</b>
	<b>UA 590</b>	<b>Parkanlagen und öffentliche Grünflächen</b>					
6	590 1760	Spenden	25,00	0,00		0,00	0,00
1	590 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.071,65	18.600,00		18.600,00	19.200,00
1	590 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.227,41	1.300,00		1.300,00	1.300,00
1	590 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.137,58	3.700,00		3.700,00	3.900,00
6	590 5025	Schadensregulierung "Grün"	0,00	1.200,00	800,00	2.000,00	20.000,00
6	590 5135	Kosten für Ersatzpflanzungen	2.617,34	2.000,00		2.000,00	5.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>25,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>25.053,98</b>	<b>26.800,00</b>	<b>800,00</b>	<b>27.600,00</b>	<b>49.400,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-25.028,98</b>	<b>-26.800,00</b>	<b>-800,00</b>	<b>-27.600,00</b>	<b>-49.400,00</b>
	<b>UA 591</b>	<b>Kleingartenwesen</b>					
6	591 1400	Mieten, Pachten	3.441,09	3.500,00		3.500,00	2.200,00
6	591 5110	Unterhaltung Kleingärten	0,00	300,00		300,00	300,00
6	591 5111	Unterhaltung Wasserversorgung	137,60	300,00		300,00	300,00
6	591 5910	Betriebskosten Wasserversorgung	314,80	300,00		300,00	300,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>3.441,09</b>	<b>3.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.500,00</b>	<b>2.200,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>452,40</b>	<b>900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>900,00</b>	<b>900,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>2.988,69</b>	<b>2.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.600,00</b>	<b>1.300,00</b>
	<b>UA 592</b>	<b>Naturparks</b>					
1	592 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.071,65	18.600,00		18.600,00	19.200,00
1	592 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.227,41	1.300,00		1.300,00	1.300,00
1	592 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.137,58	3.700,00		3.700,00	3.900,00
6	592 5113	Unterhaltung Wanderwege	4.300,17	3.000,00		3.000,00	13.000,00
6	592 7123	Zuschuss Kreisforsten	2.560,00	2.600,00		2.600,00	2.600,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>29.296,81</b>	<b>29.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>29.200,00</b>	<b>40.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-29.296,81</b>	<b>-29.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-29.200,00</b>	<b>-40.000,00</b>
	<b>UA 600</b>	<b>Bauverwaltung</b>					
6	600 1000	Verwaltungsgebühren	587,00	600,00		600,00	600,00
6	600 1002	Gebühren Negativzeugnisse	8.150,00	4.000,00		4.000,00	3.000,00
1	600 4100	Bezüge der Beamten	0,00	53.000,00	-53.000,00	0,00	0,00
1	600 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	84.056,03	85.800,00		85.800,00	215.600,00
1	600 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	0,00	24.400,00	-24.400,00	0,00	0,00
1	600 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	5.769,82	5.900,00		5.900,00	14.800,00
1	600 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	16.910,75	17.100,00		17.100,00	43.000,00
6	600 5305	Miete Archivräume (Schule St. Georgsberg)	480,00	500,00		500,00	500,00
6	600 5306	Anerkennungsentgelte	5,11	100,00		100,00	100,00
6	600 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	100,00		100,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>8.737,00</b>	<b>4.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.600,00</b>	<b>3.600,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>107.221,71</b>	<b>186.900,00</b>	<b>-77.400,00</b>	<b>109.500,00</b>	<b>274.100,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-98.484,71</b>	<b>-182.300,00</b>	<b>77.400,00</b>	<b>-104.900,00</b>	<b>-270.500,00</b>
	<b>UA 610</b>	<b>Orts- und Regionalplanung</b>					
6	610 1580	Ersatz Planungs- und Bauleitkosten f. Einzelmaßnahmen des VermHH	0,00	100,00		100,00	100,00
6	610 1653	Erstattung RZ-WB (maßnahmebed. Einnahmen, Städtebauförderung)	68.283,74	53.000,00	-53.000,00	0,00	0,00
1	610 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	121.707,01	123.900,00	20.800,00	144.700,00	49.500,00
1	610 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	8.157,18	8.500,00	1.600,00	10.100,00	3.500,00
1	610 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	22.154,78	24.700,00	4.100,00	28.800,00	9.900,00
6	610 5913	Kosten für Leistungen Bauhof (Grundstückspflege Röpersberg)	222,31	1.000,00		1.000,00	500,00
6	610 6508	Planungskosten	0,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00
6	610 6550	Sanierungsträgervergütung (Städtebauförderung)	0,00	75.000,00	-75.000,00	0,00	100.000,00
6	610 7180	Erstattung Sonderkonto (maßnahmebed. Einnahmen, Städtebauförderung)	69.128,33	59.000,00	-58.500,00	500,00	0,00
6	610 8410	Zweckentfremdungs-/Verzugszinsen (Erstattung an Land)	11.649,58	10.000,00	50.000,00	60.000,00	40.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>68.283,74</b>	<b>53.100,00</b>	<b>-53.000,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>233.019,19</b>	<b>304.100,00</b>	<b>-57.000,00</b>	<b>247.100,00</b>	<b>205.400,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-164.735,45</b>	<b>-251.000,00</b>	<b>4.000,00</b>	<b>-247.000,00</b>	<b>-205.300,00</b>
	<b>UA 620</b>	<b>Wohnungsbauförderung</b>					
2	620 2071	Zinsen Baudarlehen	7.757,09	8.300,00	-3.900,00	4.400,00	3.700,00
2	620 6721	Erstattung an den Kreis	1.734,15	1.600,00	-600,00	1.000,00	600,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>7.757,09</b>	<b>8.300,00</b>	<b>-3.900,00</b>	<b>4.400,00</b>	<b>3.700,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>1.734,15</b>	<b>1.600,00</b>	<b>-600,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>6.022,94</b>	<b>6.700,00</b>	<b>-3.300,00</b>	<b>3.400,00</b>	<b>3.100,00</b>
	<b>UA 630</b>	<b>Gemeindestraßen</b>					
3	630 1520	Schadensersatz für Ölspurbeseitigungen	0,00	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00
2	630 2710	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	245.100,00	245.100,00	245.100,00
1	630 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	95.757,46	96.900,00	-17.300,00	79.600,00	94.400,00
1	630 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	6.526,31	6.600,00	-2.000,00	4.600,00	6.500,00
1	630 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	17.277,66	19.300,00	-5.800,00	13.500,00	18.900,00
6	630 5115	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Buswartehäuser und Fahrradunterstände	358.019,66	300.000,00	205.000,00	505.000,00	585.000,00
6	630 5116	Unterhaltung Brücken	-4.304,87	10.000,00		10.000,00	16.300,00
6	630 5118	Verkehrszeichen und Straßenschilder	14.487,34	10.000,00	1.800,00	11.800,00	12.000,00
3	630 5432	Ölspurbeseitigungen	11.970,58	12.000,00	8.000,00	20.000,00	15.000,00
6	630 5438	Straßenreinigungskosten (Öffentlichkeitsanteil)	91.800,00	97.200,00		97.200,00	99.900,00
6	630 5439	Gebühr Oberflächenentwässerung	378.034,65	337.900,00	-29.900,00	308.000,00	334.300,00
6	630 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	192.300,00	195.400,00		195.400,00	208.000,00
6	630 6553	Lärmaktionsplanung	0,00	0,00		0,00	0,00
2	630 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	794.100,00	794.100,00	794.100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>246.300,00</b>	<b>246.300,00</b>	<b>245.100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>1.161.868,79</b>	<b>1.085.300,00</b>	<b>953.900,00</b>	<b>2.039.200,00</b>	<b>2.184.400,00</b>

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
		<b>Saldo</b>	<b>-1.161.868,79</b>	<b>-1.085.300,00</b>	<b>-707.600,00</b>	<b>-1.792.900,00</b>	<b>-1.939.300,00</b>
		<b>UA 650 Kreisstraßen</b>					
6	650 1621	Erstattung des Kreises	4.818,63	7.300,00		7.300,00	7.300,00
1	650 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.783,43	7.800,00		7.800,00	8.200,00
1	650 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	526,58	600,00		600,00	600,00
1	650 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.273,90	1.600,00		1.600,00	1.700,00
6	650 5119	Unterhaltung Ortsdurchfahrt L II O	9.372,11	7.300,00		7.300,00	70.600,00
6	650 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	13.300,00	13.500,00		13.500,00	13.800,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>4.818,63</b>	<b>7.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.300,00</b>	<b>7.300,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>32.256,02</b>	<b>30.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>30.800,00</b>	<b>94.900,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-27.437,39</b>	<b>-23.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.500,00</b>	<b>-87.600,00</b>
		<b>UA 660 Bundes- und Landesstraßen</b>					
6	660 1600	Erstattung des Bundes	68.731,86	67.000,00		67.000,00	67.000,00
6	660 1613	Erstattung des Landes	8.078,77	10.400,00		10.400,00	10.400,00
1	660 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	23.349,86	23.300,00		23.300,00	24.400,00
1	660 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.579,56	1.600,00		1.600,00	1.700,00
1	660 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.821,70	4.700,00		4.700,00	4.900,00
6	660 5120	Unterhaltung Ortsdurchfahrt B 208	68.731,86	67.000,00		67.000,00	67.000,00
6	660 5121	Unterhaltung Ortsdurchfahrt L I O	8.078,77	10.400,00		10.400,00	10.400,00
6	660 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	53.000,00	53.900,00		53.900,00	54.800,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>76.810,63</b>	<b>77.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>77.400,00</b>	<b>77.400,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>158.561,75</b>	<b>160.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>160.900,00</b>	<b>163.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-81.751,12</b>	<b>-83.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-83.500,00</b>	<b>-85.800,00</b>
		<b>UA 670 Straßenbeleuchtung</b>					
1	670 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.782,93	7.800,00		7.800,00	8.200,00
1	670 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	526,57	600,00		600,00	600,00
1	670 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.273,86	1.600,00		1.600,00	1.700,00
6	670 5122	Unterhaltung u. Reing. Straßenbeleucht.	78.672,71	85.000,00		85.000,00	88.000,00
6	670 5431	Stromkosten	110.459,25	112.000,00		112.000,00	115.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>198.715,32</b>	<b>207.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>207.000,00</b>	<b>213.500,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-198.715,32</b>	<b>-207.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-207.000,00</b>	<b>-213.500,00</b>
		<b>UA 700 Abwasserbeseitigung</b>					
2	700 2150	Verzinsung des Anlagekapitals	0,00	100,00		100,00	0,00
1	700 4100	Bezüge der Beamten	18.033,47	26.500,00	-15.200,00	11.300,00	22.400,00
1	700 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	17.329,25	12.200,00	-7.000,00	5.200,00	14.100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>35.362,72</b>	<b>38.700,00</b>	<b>-22.200,00</b>	<b>16.500,00</b>	<b>36.500,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-35.362,72</b>	<b>-38.600,00</b>	<b>22.200,00</b>	<b>-16.400,00</b>	<b>-36.500,00</b>
		<b>UA 701 Öffentliche Toilettenanlagen</b>					
2	701 7156	Verlustabdeckung	55.600,00	77.100,00		77.100,00	108.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>55.600,00</b>	<b>77.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>77.100,00</b>	<b>108.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-55.600,00</b>	<b>-77.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-77.100,00</b>	<b>-108.000,00</b>
		<b>UA 760 Anschlagwesen</b>					
6	760 1400	Mieten, Pachten	0,00	0,00		0,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>UA 790 Tourismus- und Wirtschaftsförd.</b>					
2	790 1200	Tourismusabgabe	150.538,56	150.000,00		150.000,00	150.000,00
6	790 1760	Spenden	500,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00
6	790 6007	Kosten für Anstrahlungen	2.156,79	2.500,00		2.500,00	3.000,00
2	790 6300	Kosten für Tourismusförderung	250.000,00	318.100,00	-17.600,00	300.500,00	305.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>151.038,56</b>	<b>151.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>151.000,00</b>	<b>151.000,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>252.156,79</b>	<b>320.600,00</b>	<b>-17.600,00</b>	<b>303.000,00</b>	<b>308.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-101.118,23</b>	<b>-169.600,00</b>	<b>17.600,00</b>	<b>-152.000,00</b>	<b>-157.000,00</b>
		<b>UA 821 Industriestammleis</b>					
6	821 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	230,48	300,00		300,00	300,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>230,48</b>	<b>300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>300,00</b>	<b>300,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-230,48</b>	<b>-300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-300,00</b>	<b>-300,00</b>
		<b>UA 830 Kombi. Versorg.- u. Verkehrsunternehmen</b>					
2	830 2100	Gewinnanteile Stadtwerke Ratzeburg GmbH	168.350,00	650.000,00		650.000,00	600.000,00
2	830 2200	Konzessionsabgaben	506.462,49	506.400,00	17.300,00	523.700,00	510.000,00
2	830 2350	Schuldendienstleistungen Investitionskostenzuschuss	180.944,14	176.100,00		176.100,00	171.300,00
2	830 2620	Bürgschaftsprovisionen	785,00	300,00		300,00	100,00
2	830 7170	Zuschuss an RMVB (ÖPNV Stadtgebiet)	55.000,00	50.000,00		50.000,00	45.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>856.541,63</b>	<b>1.332.800,00</b>	<b>17.300,00</b>	<b>1.350.100,00</b>	<b>1.281.400,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>55.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>45.000,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>801.541,63</b>	<b>1.282.800,00</b>	<b>17.300,00</b>	<b>1.300.100,00</b>	<b>1.236.400,00</b>
		<b>UA 855 Stadforst</b>					
6	855 1304	Erlöse Holzverkauf	25.175,39	12.800,00	2.900,00	15.700,00	11.400,00
6	855 1590	Umsatzsteuer	0,00	300,00		300,00	300,00
6	855 1730	Zuweisung Landwirtschaftskammer	0,00	1.000,00		1.000,00	1.000,00
6	855 5131	Unterhaltung Waldwege	1.323,97	1.500,00		1.500,00	1.500,00
6	855 5133	Holzerntekosten	11.886,45	5.000,00		5.000,00	5.000,00
6	855 5138	Forstschutz	46,17	500,00		500,00	500,00
6	855 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	17,48	200,00		200,00	100,00
6	855 6405	Umsatzsteuer-Zahllast	0,00	100,00		100,00	100,00
6	855 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	500,00		500,00	500,00
6	855 6722	Beförderungskosten	6.285,63	6.300,00	600,00	6.900,00	7.000,00

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
6	855 6723	Durchforstungskosten/Baumeinschlag	8.565,45	7.000,00		7.000,00	7.000,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>25.175,39</b>	<b>14.100,00</b>	<b>2.900,00</b>	<b>17.000,00</b>	<b>12.700,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>28.125,15</b>	<b>21.100,00</b>	<b>600,00</b>	<b>21.700,00</b>	<b>21.700,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-2.949,76</b>	<b>-7.000,00</b>	<b>2.300,00</b>	<b>-4.700,00</b>	<b>-9.000,00</b>
		<b>UA 880 Allgemeines Grundvermögen</b>					
6	880 1400	Mieten	14.436,52	12.000,00	-5.300,00	6.700,00	7.000,00
6	880 1401	Pachtzahlungen	13.447,44	13.400,00	1.000,00	14.400,00	14.400,00
6	880 1402	Ersätze Betriebskosten	3.235,53	4.500,00	-1.500,00	3.000,00	3.000,00
6	880 1405	Pachten Ackerland, Plätze	11.062,44	13.000,00	62.700,00	75.700,00	24.200,00
6	880 1407	anteilige Jagdpacht	240,00	300,00		300,00	300,00
6	880 1408	Erbbauzinsen, Kanon	43.291,25	44.000,00		44.000,00	41.000,00
6	880 1409	Pachten für Tankstellengrundstücke	20.500,00	20.500,00		20.500,00	22.500,00
6	880 1410	Anerkennungsentgelte	60,00	1.500,00		1.500,00	100,00
6	880 1510	vermischte Einnahmen	941,00	900,00	2.600,00	3.500,00	1.000,00
6	880 5000	Gebäudeunterhaltung	15.437,60	20.000,00	5.100,00	25.100,00	7.500,00
6	880 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	-152,57	4.700,00		4.700,00	4.000,00
6	880 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	12.711,33	13.500,00		13.500,00	13.500,00
6	880 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	6.063,54	6.600,00		6.600,00	6.600,00
6	880 5914	Kosten Leistungen Dritter (Grünpflege)	19.173,59	17.000,00		17.000,00	17.000,00
6	880 6552	Gerichtskosten, Katasteramtsgebühren	217,83	3.500,00		3.500,00	3.500,00
2	880 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>107.214,18</b>	<b>110.100,00</b>	<b>59.500,00</b>	<b>169.600,00</b>	<b>113.500,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>53.451,32</b>	<b>65.300,00</b>	<b>8.600,00</b>	<b>73.900,00</b>	<b>55.600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>53.762,86</b>	<b>44.800,00</b>	<b>50.900,00</b>	<b>95.700,00</b>	<b>57.900,00</b>
		<b>UA 890 Stiftung Ratzeburger Wohltäter</b>					
2	890 2051	Zinsen Rücklagenbestand	3,11	100,00		100,00	100,00
4	890 7161	Zuwendung an Stiftungsberechtigte	83,14	0,00		0,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>3,11</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>83,14</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-80,03</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>
		<b>UA 891 Stiftung Altenhilfe Ratzeburg (bisher UA 430)</b>					
6	891 1400	Mieten, Pachten	11.328,72	10.300,00	1.000,00	11.300,00	11.400,00
2	891 2051	Zinsen Rücklagenbestand	17,38	100,00		100,00	100,00
6	891 5000	Gebäudeunterhaltung	2.072,80	5.000,00		5.000,00	5.000,00
6	891 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	145,73	200,00		200,00	200,00
2	891 6800	Abschreibungen	0,00	0,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>11.346,10</b>	<b>10.400,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>11.400,00</b>	<b>11.500,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>2.218,53</b>	<b>5.200,00</b>	<b>2.700,00</b>	<b>7.900,00</b>	<b>7.900,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>9.127,57</b>	<b>5.200,00</b>	<b>-1.700,00</b>	<b>3.500,00</b>	<b>3.600,00</b>
		<b>UA 892 Hans-Jürgen-Wohlfahrt-Stiftung (neu)</b>					
2	892 1006	Sonstige Verwaltungsgebühren (Nutzungsentgelte etc.)	0,00	0,00		0,00	100,00
2	892 1760	Zuwendungen Dritter	0,00	100,00	2.700,00	2.800,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>2.700,00</b>	<b>2.800,00</b>	<b>100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>2.700,00</b>	<b>2.800,00</b>	<b>100,00</b>
		<b>UA 900 Steuern, allgem. Zuweisungen u. Umlagen</b>					
2	900 0000	Grundsteuer A	11.493,82	11.500,00		11.500,00	10.600,00
2	900 0010	Grundsteuer B	2.156.362,58	2.160.000,00		2.160.000,00	2.170.000,00
2	900 0030	Gewerbesteuer	3.971.099,61	3.900.000,00	1.904.000,00	5.804.000,00	4.300.000,00
2	900 0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.961.953,00	5.197.000,00	47.000,00	5.244.000,00	5.473.400,00
2	900 0120	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	552.275,00	686.500,00		686.500,00	842.000,00
2	900 0210	Vergütungssteuer f. das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	155.245,50	150.000,00		150.000,00	155.000,00
2	900 0220	Hundesteuer	102.036,99	100.000,00		100.000,00	98.500,00
2	900 0270	Zweitwohnungssteuer	8.953,83	8.900,00		8.900,00	10.000,00
2	900 0410	Schlüsselzuweisungen	3.532.500,00	3.619.400,00	-17.900,00	3.601.500,00	3.125.300,00
2	900 0510	Fehlbetragszuweisung	0,00	0,00		0,00	0,00
2	900 0611	Zuweisung übergemeindliche Aufgaben	1.271.064,00	1.481.900,00	-10.900,00	1.471.000,00	1.525.500,00
2	900 0612	Konnexitätsmittel des Landes	21.303,00	21.000,00		21.000,00	21.000,00
2	900 0910	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	467.664,00	476.600,00	2.800,00	479.400,00	490.800,00
2	900 8100	Gewerbesteuerumlage	709.000,00	727.300,00	472.700,00	1.200.000,00	796.100,00
2	900 8320	Kreisumlage	4.739.674,56	5.372.000,00	-6.900,00	5.365.100,00	5.973.500,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>17.211.951,33</b>	<b>17.812.800,00</b>	<b>1.925.000,00</b>	<b>19.737.800,00</b>	<b>18.222.100,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>5.448.674,56</b>	<b>6.099.300,00</b>	<b>465.800,00</b>	<b>6.565.100,00</b>	<b>6.769.600,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>11.763.276,77</b>	<b>11.713.500,00</b>	<b>1.459.200,00</b>	<b>13.172.700,00</b>	<b>11.452.500,00</b>
		<b>UA 910 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>					
2	910 2050	Zinsen aus Geldanlagen	1,32	0,00		0,00	0,00
2	910 2140	Dividenden	74,15	100,00		100,00	100,00
6	910 2611	Stundungs- und Verzugszinsen	1.129,77	100,00		100,00	100,00
2	910 2660	Zinsen auf Steueransprüche	53.572,60	30.000,00	90.000,00	120.000,00	40.000,00
2	910 2700	kalkulatorische Abschreibungen	82.100,00	82.100,00	1.652.000,00	1.734.100,00	1.734.100,00
2	910 2750	Verzinsung des Anlagekapitals	125.600,00	125.600,00	-89.400,00	36.200,00	36.200,00
2	910 2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt (hier: Finanzausgleichsrücklage)	83,14	0,00		0,00	554.000,00
1	910 4110	Zuführung zur Versorgungsrücklage (Dienstbezüge)	7.754,41	7.800,00	800,00	8.600,00	8.600,00
1	910 4210	Zuführung zur Versorgungsrücklage (Versorgungsbezüge)	15.726,36	15.800,00	1.900,00	17.700,00	17.700,00
2	910 6810	Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	353.800,00	353.800,00	353.800,00
2	910 8000	Zinsen Bundesdarlehen	1.081,01	1.100,00		1.100,00	1.100,00
2	910 8080	Zinsen übrige Bereiche	245.526,77	254.600,00	-35.000,00	219.600,00	201.500,00
2	910 8083	Zinsen Kassenkredite	3.412,12	15.000,00	-5.000,00	10.000,00	10.000,00
2	910 8460	Zinsen auf Steueransprüche	28.924,50	10.000,00	6.000,00	16.000,00	10.000,00
2	910 8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Pflichtzuführung i. H. der Tilgung)	1.455.519,50	1.064.700,00	-78.700,00	986.000,00	1.047.400,00
2	910 8601	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Stiftung Altenhilfe)	11.732,10	5.200,00		5.200,00	6.300,00
2	910 8602	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Stiftung Ratzeburger Wohltäter)	3,11	100,00		100,00	100,00
2	910 8603	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Hans-Jürgen-Wohlfahrt-Stiftung)	0,00	100,00	2.700,00	2.800,00	100,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>262.560,98</b>	<b>237.900,00</b>	<b>1.652.600,00</b>	<b>1.890.500,00</b>	<b>2.364.500,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>1.769.679,88</b>	<b>1.374.400,00</b>	<b>246.500,00</b>	<b>1.620.900,00</b>	<b>1.656.600,00</b>

FB	HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2016	Ansatz 2017 (Ursprung)	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2017 (inkl. NT-Entw.)	Ansatz 2018
		<b>Saldo</b>	<b>-1.507.118,90</b>	<b>-1.136.500,00</b>	<b>1.406.100,00</b>	<b>269.600,00</b>	<b>707.900,00</b>
	<b>UA 920</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>					
2	920 8920	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	164.330,05	333.900,00	-333.900,00	0,00	0,00
		<b>Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>	<b>164.330,05</b>	<b>333.900,00</b>	<b>-333.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>-164.330,05</b>	<b>-333.900,00</b>	<b>333.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>	<b>23.994.897,64</b>	<b>24.558.500,00</b>	<b>3.896.000,00</b>	<b>28.454.500,00</b>	<b>27.401.200,00</b>
		<b>Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>	<b>23.994.897,64</b>	<b>25.112.500,00</b>	<b>1.985.700,00</b>	<b>27.098.200,00</b>	<b>28.583.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>-554.000,00</b>	<b>1.910.300,00</b>	<b>1.356.300,00</b>	<b>-1.182.000,00</b>
2	910 8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Soll-Überschuss)	0,00	0,00	802.300,00	802.300,00	0,00
2	910 8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Finanzausgleichsrücklage)	0,00	0,00	554.000,00	554.000,00	0,00
		<b>Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>	<b>23.994.897,64</b>	<b>24.558.500,00</b>	<b>3.896.000,00</b>	<b>28.454.500,00</b>	<b>27.401.200,00</b>
		<b>Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>	<b>23.994.897,64</b>	<b>25.112.500,00</b>	<b>3.342.000,00</b>	<b>28.454.500,00</b>	<b>28.583.200,00</b>
		<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>-554.000,00</b>	<b>554.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.182.000,00</b>

**Vermögenshaushalt 2017 - 2021**

		0	-415.100	-530.600	-233.800	67.600	
HH-Stelle	Bezeichnung	Plan 2017 (inkl. NT-Entw.)	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Änderungen (+/-)
<b>UA 020</b>	<b>Fachbereich Zentrale Dienste</b>						
020 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	8.900	20.500	5.600	5.600	5.600	2018: +14.900 €
020 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage	11.000	14.100	11.000	11.000	11.000	2018: +3.100 €
020 5 9351	Erwerb Dokumenten-Management-System		50.000				2018: +50.000 €
020 13 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage (elektronische Erfassung im Gewerbebereich)	700					
020 15 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage (Prosoz)						
020 16 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage (Anlagenbuchhaltung)	11.800					
020 17 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Neue Telefonanlage mit Standortvernetzung)	58.000	25.000				2018: +25.000 €
020 18 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Möblierung Ratssaal)		50.000	25.000			
020 19 9400	Energetische Sanierung Rathaus	0	15.000	30.000			
020 20 9351	Erwerb Erweiterung EDV Anlage (Technik Ratssaal)			25.000			
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>90.400</b>	<b>174.600</b>	<b>96.600</b>	<b>16.600</b>	<b>16.600</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-90.400</b>	<b>-174.600</b>	<b>-96.600</b>	<b>-16.600</b>	<b>-16.600</b>	
<b>UA 080</b>	<b>Einrichtungen für Verwaltungsangehörige</b>						
080 1 9400	Bau- und Planungskosten (Ladestation Elektrofahrzeug)	6.600					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>6.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-6.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 130</b>	<b>Brandschutz</b>						
130 3620	Zuschuss Kreis (allgemeine Besch.)	14.400	5.000	5.000	5.000	5.000	
130 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	67.400	59.000	60.000	60.000	60.000	2018: -1.000 €
130 9355	Erwerb Digitalfunk	65.900					
130 3621	Zuschuss Kreis (Erwerb Digitalfunk)	17.200					
130 11 9400	Bau- und Planungskosten (Dachsanierung)	65.000					
130 12 9400	Bau- und Planungskosten (Notstromversorgung Feuerwache)	55.000					
130 13 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Beschaffung Vorausrüstwagen VRW/KdoW)	0	88.000				2018: +8.000 €
130 14 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Beschaffung Tanklöschfahrzeug TLF)		10.000	420.000			2018 +2T€, 2019 -80T€
130 14 3450	Verkaufserlös "altes TLF"			5.000			
130 14 3620	Zuschuss Kreis (Feuerschutzsteuer)			40.000			2019: -20.500 €
130 14 3610	Zuschuss Land (Sonderbedarfszuweisung)			140.000			2019: +40.000 €
130 15 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Persönliche Schutzausrüstung)		100.000	100.000			2018/2019: je +20T€
130 15 3620	Zuschuss Kreis zur Persönlichen Schutzausrüstung (Feuerschutzsteuer)			30.000			
130 neu 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Beschaffung Einsatzboot)				58.000		
130 neu 3620	Zuschuss Kreis (Feuerschutzsteuer, Einsatzboot)					5.000	2021: +5.000 €
	<b>Einnahmen</b>	<b>31.600</b>	<b>5.000</b>	<b>220.000</b>	<b>5.000</b>	<b>10.000</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>253.300</b>	<b>257.000</b>	<b>580.000</b>	<b>118.000</b>	<b>60.000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-221.700</b>	<b>-252.000</b>	<b>-360.000</b>	<b>-113.000</b>	<b>-50.000</b>	
<b>UA 160</b>	<b>Rettungsdienst</b>						
160 9881	Zuschuss an DLRG (Einführung Digitalfunk)	9.000					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 230</b>	<b>Lauenburgische Gelehrtenschule</b>						
230 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	25.000	45.000	25.000	25.000	25.000	2018: +20.000 €
230 3610	Zuweisung des Landes (Partnerschule Leistungssport)	4.900					
230 3675	Kostenanteile Dritter (Partnerschule Leistungssport)	1.700					

HH-Stelle	Bezeichnung	Plan 2017 (inkl. NT-Entw.)	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Änderungen (+/-)
230 9352	Anschaffung langlebiger Sportgeräte/med. Geräte (Partnerschule Leistungssport)	5.000					
230 10 3675	Auflösung von Einbehaltungen	65.400					
230 10 9400	Erneuerung Sporthallenboden	75.000					
	<b>Einnahmen</b>	<b>72.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>105.000</b>	<b>45.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-33.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	
<b>UA 352</b>	<b>Stadtbücherei</b>						
352 3620	Zuweisung Kreis	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	
352 3670	Zuweisung von Gesellsch./Körperschaften	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	
352 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	500	300	500	500	500	2018: -200 €
352 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
352 9353	Anschaffung Bücher/Medien	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500	
352 9400	Energetische Sanierung	0	35.000				
	<b>Einnahmen</b>	<b>13.200</b>	<b>13.200</b>	<b>13.200</b>	<b>13.200</b>	<b>13.200</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>28.000</b>	<b>62.800</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-14.800</b>	<b>-49.600</b>	<b>-14.800</b>	<b>-14.800</b>	<b>-14.800</b>	
<b>UA 4602</b>	<b>Jugend- und Sportheim Riemannstraße</b>						
4602 8 9400	Sanierung der WC-Anlagen	36.000	15.000				2018: +15.000 €
4602 neu 9400	Erneuerung WC-Außentüren		17.000				2018: +17.000 €
4602 neu 9400	Lüftungsanlage Dusch- u. Umkleieräume		75.000	75.000			2018/2019: je +15 T€
4602 neu 9400	Erneuerung der Fenster- und Außentürerlemente		118.000				2018: +118.000 €
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>36.000</b>	<b>225.000</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-36.000</b>	<b>-225.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 4640</b>	<b>Kindergarten Domhof</b>						
4640 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	5.500	2.000				2018: +2.000 €
4640 8 9400	Bau- und Planungskosten (Erneuerung Hebeschiebetüren)		30.000				2018: +30.000 €
4640 9 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Ausstattung Ganztagsfamiliengruppe)	4.000					
4640 9 9400	Bau- und Planungskosten (Einrichtung Ganztagsfamiliengruppe)	55.000					
4640 9 3620	Zuweisung des Kreises (Ausstattung Ganztagsfamiliengruppe)	2.900					
	<b>Einnahmen</b>	<b>2.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>64.500</b>	<b>32.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-61.600</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 4641</b>	<b>AWO-KiTa "Die Wilde 13"</b>						
4641 4 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Erstausstattung Anbau)	19.700					
4641 4 9400	Anbau Krippengruppe	443.000					
4641 4 3610	Zuweisung des Landes (U3-Fördermittel)			100.000			
4641 5 9400	Erneuerung Fußbodenbeläge	22.500	22.500				
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>485.200</b>	<b>22.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-485.200</b>	<b>-22.500</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 4642</b>	<b>KiTa "Zipfelmütze" (Kirchengemeinde St. Georgsberg)</b>						
4642 1 9400	Klimatisierung Leitungsbüro	0					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 4644</b>	<b>Montessori Kinderhaus</b>						
4644 1 9400	Bau- und Planungskosten (Umbau Schulstraße, Seminarweg 'Inselhaus')	130.000					
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

HH-Stelle	Bezeichnung	Plan 2017 (inkl. NT-Entw.)	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Änderungen (+/-)
<b>UA 468</b>	<b>übrige Einrichtungen der Jugendhilfe</b>						
468 9350	Erwerb v. beweglichen Sachen (Spielgeräte allgemein)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
<b>UA 560</b>	<b>Sportplatz Riemannstraße</b>						
560 neu 9400	Erwerb und Installation einer Flutlichtanlage		10.000				2018: +10T€
560 2 9500	Tennislaufbahn Riemannsportplatz	0		100.000			
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>						
580 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Papierkörbe)	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
580 9357	Erwerb von Sitzbänken	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>13.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-13.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	
<b>UA 610</b>	<b>Orts- und Regionalplanung</b>						
610 9407	Ortsplanung	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
610 3 3600	Zuweisung Bund (Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden")	469.100	726.000	776.000	1.136.000	850.000	2018: +244 T€, 2019: +
610 3 3610	Zuweisung Land (Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden")	469.100	726.000	776.000	1.136.000	850.000	2020: +32.100 €
610 3 9402	Umsetzung d. Städtebauförderungsmaßnahmen "Kleinere Städte u. Gemeinden")	1.492.100	2.209.600	2.362.000	3.458.300	2.587.600	2018: +732 T€; 2019: +
610 4 9500	Errichtung Pegelbrunnen "Alte Meierei" (Altlasten)						2020: +75 T€
610 5 3600	Zuweisung Bund (Städtebauförderung "Denkmalschutz Domhof")	40.000	50.000	66.000			
610 5 3610	Zuweisung Land (Städtebauförderung "Denkmalschutz Domhof")	40.000	50.000	66.000			
610 5 9402	Umsetzung d. Städtebauförderungsmaßnahmen ("Denkmalsch. Domhof")	121.800	152.200	200.900			
	<b>Einnahmen</b>	<b>1.018.200</b>	<b>1.552.000</b>	<b>1.684.000</b>	<b>2.272.000</b>	<b>1.700.000</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.643.900</b>	<b>2.391.800</b>	<b>2.592.900</b>	<b>3.488.300</b>	<b>2.617.600</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-625.700</b>	<b>-839.800</b>	<b>-908.900</b>	<b>-1.216.300</b>	<b>-917.600</b>	
<b>UA 620</b>	<b>Wohnungsbauförderung</b>						
620 3271	Tilgung Baudarlehen	429.400	8.300	8.300	8.300	8.300	
620 9823	Rückzahlung Kreismittel	211.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
	<b>Einnahmen</b>	<b>429.400</b>	<b>8.300</b>	<b>8.300</b>	<b>8.300</b>	<b>8.300</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>211.200</b>	<b>4.200</b>	<b>4.200</b>	<b>4.200</b>	<b>4.200</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>218.200</b>	<b>4.100</b>	<b>4.100</b>	<b>4.100</b>	<b>4.100</b>	
<b>UA 630</b>	<b>Gemeindestraßen</b>						
630 1 3520	Ablösung Einstellplätze						
630 8 9500	Ausbau- und Planungskosten (Anbindung Gewerbegebiet B 208)						
630 33 9500	Bau- und Planungskosten (Uferpromenade Reeperbahn)	0	110.000	0			2018: +110 T€, 2019: -110 T€
630 51 3600	Zuweisung Bund						
630 51 3650	Zuweisung (anteilig) Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe						
630 51 3510	KAG-Beiträge (Ausbau Südliche Sammelstraße)	0	393.800				2018: +393.800 €
630 51 9500	Ausbau- und Planungskosten Südliche Sammelstraße						
630 69 9500	Radwegesanierung	0		189.000			
630 88 9500	Behindertenparkplätze	20.000					
630 neu 9500	Bau- und Planungskosten (Umbau Bushaltestelle Mechower Str./Riemannstraße)		159.000				2018: +159 T€
630 neu 3610	Zuweisung des Landes (GVFG - Mittel, Bushaltestelle Mechower Str./Riemannstr.)		53.000				2018: +53 T€
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>446.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>20.000</b>	<b>269.000</b>	<b>189.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-20.000</b>	<b>177.800</b>	<b>-189.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

HH-Stelle	Bezeichnung	Plan 2017 (inkl. NT-Entw.)	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Änderungen (+/-)
<b>UA 670</b>	<b>Straßenbeleuchtung</b>						
670 9600	Erneuerung abgängiger Straßenbeleuchtung	40.000	57.500				
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>40.000</b>	<b>57.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-40.000</b>	<b>-57.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 690</b>	<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>						
690 2 9400	Bau- und Planungskosten	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	
<b>UA 880</b>	<b>Allgemeines Grundvermögen</b>						
880 3400	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
880 9320	KAG-Beiträge Ausgabe für verkauftes Grundst.						
	<b>Einnahmen</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	
<b>UA 891</b>	<b>Stiftung Altenhilfe</b>						
891 1 9400	Sanierung Hospital zum Heiligen Geist	65.000	80.000	0			
	<b>Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>65.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>-65.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>UA 910</b>	<b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>						
910 3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.342.300	1.047.400	1.112.900	1.096.900	1.092.500	
910 3001	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Stiftung Altenhilfe)	5.200	6.300	6.300	6.300	6.300	
910 3002	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Stiftung Ratzeburger Wohltäter)	100	100	100	100	100	
910 3003	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Hans-Jürgen-Wohlfahrt-Stiftung)	2.800	100	100	100	100	
910 3140	Entnahme aus der Finanzausgleichsrücklage	0	554.000				
910 3190	Entnahme aus Stiftungsrücklagen	0	0	100	0	0	
910 3191	Entnahme Stiftungsrücklage 'Altenhilfe'	65.000	80.000	0			
910 3778	Darlehen privaten Unternehmen	761.500	1.116.000	1.139.600	1.152.800	1.092.500	
910 9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	554.000	100	0	0	
910 9100	Zuführung an Rücklagen						
910 9140	Zuführung an die Finanzausgleichsrücklage	554.000	0				
910 9190	Zuführung an die Stiftungsrücklage (Stiftung Altenhilfe)	5.200	6.300	6.300	6.300	6.300	
910 9191	Zuführung an die Stiftungsrücklage (Stiftung Ratzeburger Wohltäter)	100	100	100	100	100	
910 9192	Zuführung an die Stiftungsrücklage (Hans-Jürgen-Wohlfahrt-Stiftung)	2.800	100	100	100	100	
910 9708	Tilgung Bundesdarlehen	5.400	5.400	5.400	5.400	5.500	
910 9788	Tilgung übrige Bereiche	980.600	1.042.000	1.107.500	1.091.500	1.087.000	
	<b>Einnahmen</b>	<b>3.176.900</b>	<b>2.803.900</b>	<b>2.259.100</b>	<b>2.256.200</b>	<b>2.191.500</b>	
	<b>Ausgaben</b>	<b>1.548.100</b>	<b>1.607.900</b>	<b>1.119.500</b>	<b>1.103.400</b>	<b>1.099.000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>1.628.800</b>	<b>1.196.000</b>	<b>1.139.600</b>	<b>1.152.800</b>	<b>1.092.500</b>	
	<b>Einnahmen VMH</b>	<b>4.774.200</b>	<b>4.859.200</b>	<b>4.314.600</b>	<b>4.584.700</b>	<b>3.953.000</b>	
	<b>Ausgaben VMH</b>	<b>4.774.200</b>	<b>5.274.300</b>	<b>4.845.200</b>	<b>4.818.500</b>	<b>3.885.400</b>	
	<b>Saldo = Mehr(-)/Minder(+)-bedarf Kreditaufnahme</b>	<b>0</b>	<b>-415.100</b>	<b>-530.600</b>	<b>-233.800</b>	<b>67.600</b>	

	2017	2018	2019	2020	2021
<b>benötigte Kreditaufnahme (Gesamt)</b>	761.500	1.531.100	1.670.200	1.386.600	1.024.900
<b>Tilgung</b>	986.000	1.047.400	1.112.900	1.096.900	1.092.500
<b>Differenz</b>	224.500	-483.700	-557.300	-289.700	67.600

# Ö 12.4

## Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 03.11.2017

SR/BeVoSr/530/2017

Gremium	Datum	Behandlung
Finanzausschuss	14.11.2017	Ö
Hauptausschuss	27.11.2017	Ö
Stadtvertretung	11.12.2017	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 10 11

## Haushaltsplan 2018; hier: Investitionsprogramm 2017 bis 2021

### Zielsetzung:

Nach § 75 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein sind Kommunen verpflichtet, ihre Haushaltswirtschaft so zu planen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Mit dem vorgelegten Finanzplan und dem ihm zu Grunde gelegten Investitionsprogramm wird durch Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben der Finanzrahmen dargestellt.

### Beschlussvorschlag:

Der **Finanzausschuss** empfiehlt,

der **Hauptausschuss** empfiehlt,

und die **Stadtvertretung** beschließt,

das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2017 bis 2021 gemäß Entwurf.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Axel Koop am 02.11.2017

Bürgermeister Voß am 03.11.2017

### Sachverhalt:

Nach § 83 der Gemeindeordnung hat die Gemeinde ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen, welche wiederum auf einem Investitionsprogramm basiert. Das Investitionsprogramm ist separat zu beschließen.

Als Anlage beigefügt ist der Finanzplan; das Investitionsprogramm ergibt sich aus der Anlage zum Vermögenshaushalt und ist hier nicht noch einmal beigefügt. Es enthält die Fortschreibung des letztjährigen Programms mit den erkennbaren Änderungen; die eingeplanten Kreditaufnahmen bedürfen der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht.

Der Finanzplan basiert auf dem Entwurf des Verwaltungshaushaltes 2018 und ist mit den Empfehlungen aus dem Haushaltserlass unter Berücksichtigung örtlicher Besonderheiten hochgerechnet.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine, da es sich um den Beschluss des Haushaltes handelt.

**Anlagenverzeichnis:**

Finanzplan

# **F i n a n z p l a n u n g**

## **2017 – 2021**

**(gemäß § 2 Absatz 2 Ziffer 2 GemHVO i. V. m. § 83 GO)**

## 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-

Gruppierungs- Nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2017	2018	2019	2020	2021
<b>0 - 2</b>	<b><u>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</u></b>					
<b>0</b>	<b>Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen</b>					
000, 001	Grundsteuer A und B	2.171	2.181	2.202	2.224	2.246
003	Gewerbesteuer (brutto)	5.804	4.300	4.300	4.300	4.300
	<b>Summe Gruppe 00</b>	<b>7.975</b>	<b>6.481</b>	<b>6.502</b>	<b>6.524</b>	<b>6.546</b>
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.244	5.473	5.747	6.091	6.457
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	686	842	816	841	866
	<b>Summe Gruppe 01</b>	<b>5.930</b>	<b>6.315</b>	<b>6.563</b>	<b>6.932</b>	<b>7.323</b>
02, 03	Andere Steuern, steuerähnliche Einnahmen	259	263	263	263	263
	<b>Summe Gruppen 02, 03</b>	<b>259</b>	<b>263</b>	<b>263</b>	<b>263</b>	<b>263</b>
04 - 06	<u>Allgemeine Zuweisungen:</u>					
060	vom Bund	0	0	0	0	0
041, 051, 061	vom Land	5.094	4.672	4.765	5.097	5.351
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
	<b>Summe Gruppen 04 - 06</b>	<b>5.094</b>	<b>4.672</b>	<b>4.765</b>	<b>5.097</b>	<b>5.351</b>
07	Allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
091	Ausgleichsleistungen Fam.Leist.Ausgl. (§ 31a FAG)	479	491	505	520	536
<b>0</b>	<b>Summe der Steuern, steuerähnlichen Ein- nahmen, allgem. Zuweisungen und Umlagen</b>	<b>19.737</b>	<b>18.222</b>	<b>18.598</b>	<b>19.336</b>	<b>20.019</b>

**1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-**

<b>Gruppierungs- Nummer</b>	<b>Einnahme- bzw. Ausgabeart</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
<b>1</b>	<b><u>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</u></b>					
10, 11, 12 13, 14, 15	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgeb. Abgaben	626	695	695	695	695
	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	644	542	542	542	542
16, 17	Erstattungen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke:	<b>3.613</b>	<b>3.707</b>	<b>3.710</b>	<b>3.712</b>	<b>3.714</b>
	<u>davon:</u>					
160, 170	vom Bund	135	123	125	127	129
161, 171	vom Land	156	149	150	150	150
162, 163, 172, 173	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dergleichen	3.013	3.118	3.118	3.118	3.118
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen	309	317	317	317	317
<b>1</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb:</b>	<b>4.883</b>	<b>4.944</b>	<b>4.947</b>	<b>4.949</b>	<b>4.951</b>
<b>2</b>	<b><u>Sonstige Finanzeinnahmen:</u></b>					
20	Zinseinnahmen	5	4	3	3	3
21, 22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	1.174	1.110	1.110	1.110	1.110
23	Schuldendiensthilfen	176	171	166	162	156
24 - 29	Übrige Finanzeinnahmen (inkl. Auflösung von SoPo) <i>(2018: 554 T€ Entnahme aus der Finanzausgleichsrücklage)</i>	2.479	2.950	2.396	2.396	2.396
<b>2</b>	<b>Summe der sonstigen Finanzeinnahmen:</b>	<b>3.834</b>	<b>4.235</b>	<b>3.675</b>	<b>3.671</b>	<b>3.665</b>
<b>0 - 2</b>	<b>Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes:</b>	<b>28.454</b>	<b>27.401</b>	<b>27.220</b>	<b>27.956</b>	<b>28.635</b>

## 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-

Gruppierungs- Nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2017	2018	2019	2020	2021
4 - 8	<b><u>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u></b>					
40 - 47	<b>Personalausgaben</b>	<b>4.902</b>	<b>5.202</b>	<b>5.280</b>	<b>5.359</b>	<b>5.440</b>
5 - 6	<b>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand:</b>					
50 - 66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	7.762	8.143	8.224	8.306	8.389
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungs- haushaltes (ohne Untergruppe 679)	120	118	118	118	118
679	Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
68	<b>Kalkulatorische Kosten:</b>					
680	- Abschreibungen	1.734	1.734	1.734	1.734	1.734
681	- Auflösung von Sonderposten	354	354	354	354	354
685	- Verzinsungen des Anlagekapitals	36	36	36	36	36
689	- Rückstellungen	0	0	0	0	0
	<b>Summe Gruppe 68</b>	<b>2124</b>	<b>2.124</b>	<b>2.124</b>	<b>2.124</b>	<b>2.124</b>
691	Kosten der Unterkunft	0	0	0	0	0
5 - 6	<b>Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes:</b>	<b>10.006</b>	<b>10.385</b>	<b>10.466</b>	<b>10.548</b>	<b>10.631</b>
7	<b>Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen) :</b>					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	633	895	895	895	895

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-

Gruppierungs- Nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2017	2018	2019	2020	2021
<b>71, 72</b>	<b>Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen:</b>					
710, 720	an Bund	0	0	0	0	0
711, 721	an Land	0	0	0	0	0
712, 713, 722, 723	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dergleichen	2.865	2.954	2.990	2.994	3.028
715, 725	an kommunale Sonderrechnungen	77	108	108	108	108
714, 716, 717, 718, 724, 726, 727, 728	an übrige Bereiche	749	952	952	952	952
	<b>Summe Gruppen 71, 72</b>	<b>3.691</b>	<b>4.014</b>	<b>4.050</b>	<b>4.054</b>	<b>4.088</b>
73 - 79	Leistungen der Sozialhilfe und ähnliches	0	0	0	0	0
<b>7</b>	<b>Summe der Zuweisungen und Zuschüsse:</b>	<b>4.324</b>	<b>4.909</b>	<b>4.945</b>	<b>4.949</b>	<b>4.983</b>
<b>8</b>	<b><u>Sonstige Finanzausgaben:</u></b>					
80	Zinsausgaben	231	213	256	271	260
810	Gewerbsteuerumlage	1.200	796	796	407	407
82, 83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	5.365	5.974	5.250	5.000	5.000
84, 85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	76	50	50	30	30
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.350	1.054	1.119	1.103	1.099
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)	0	0	1.182	2.124	1.835
<b>8</b>	<b>Summe der sonstigen Finanzausgaben:</b>	<b>9.222</b>	<b>8.087</b>	<b>8.653</b>	<b>8.935</b>	<b>8.631</b>
<b>4 - 8</b>	<b>Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes:</b>	<b>28.454</b>	<b>28.583</b>	<b>29.344</b>	<b>29.791</b>	<b>29.685</b>
	<b>Fehlbedarf</b>	<b>0</b>	<b>-1.182</b>	<b>-2.124</b>	<b>-1.835</b>	<b>-1.050</b>
	<i>strukturell</i>	<i>802</i>	<i>-1.182</i>	<i>-942</i>	<i>597</i>	<i>1.093</i>